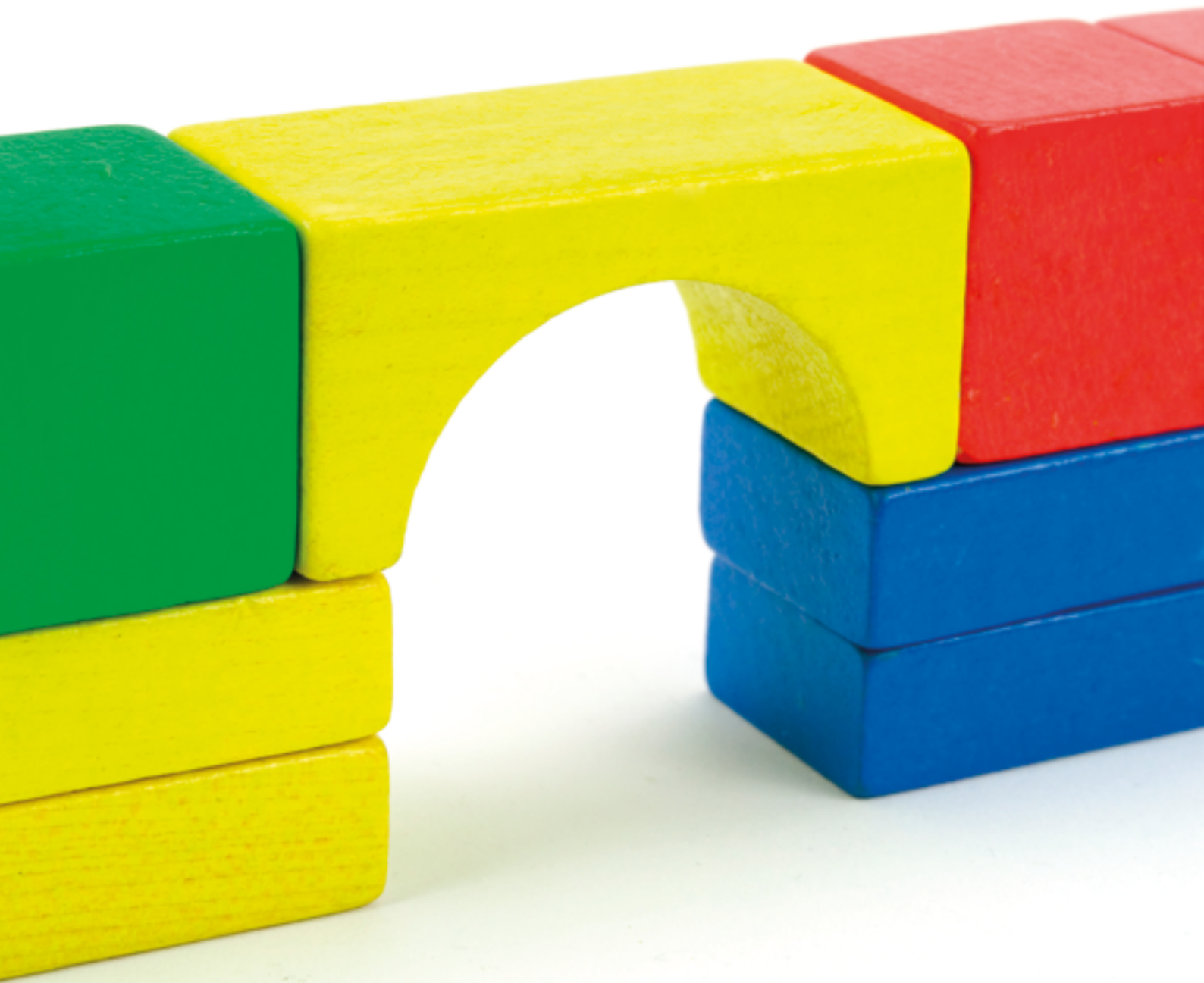


MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Soziales Engagement

Lücken schließen, Brücken bauen



ORGANICAL 3D PRINT

WENN ALLES NUR SO EINFACH WÄRE

Die Zukunft liegt in Ihren Händen

Der offene Organical 3D-Print bietet Ihnen ein hocheffizientes Leveling, eine schnelle und intuitive Slicing-Software sowie ein stressfreies Plug & Play über USB-Modus. Ob Bohrschablonen, Set-up-Modelle zur Herstellung von KFO-Alignern, ausgeblockte Modelle zur Herstellung von tiefgezogenen hart-weichbleibenden Schienen oder „digitaler Guss“: Der offene Organical 3D-Print bietet Ihnen feinste Drucke bis hin zu einem Mikrometer.

1.450,- EUR*
Dentaler 3D-Drucker inkl.
Expertenschulung &
Rund-um-Sorglos-Paket

ALIGNER THERAPIE

Wir bilden Sie auf Wunsch gezielt auf die Planung und Herstellung von Alignern fort. Gern führen wir für Sie **Machbarkeitsanalysen ab 60,- EUR*** und **Therapieplanungen ab 199,-EUR*** durch und erstellen für Sie digitale Set-up-Modelle (STL-File) zum 3D-Druck auf Ihrem eigenen 3D-Print. Möchten Sie Fallanalysen selbst durchführen und Aligner digital konstruieren, bieten wir Ihnen eine leicht verständliche Aligner-CAD-Designsoftware.



* Zzgl. MwSt. und Versandkosten. Das Aktionsangebot gilt bis zum 30.10.2018 und kann nicht mit anderen Vergünstigungen der Organical CAD/CAM GmbH kombiniert werden. Die Gutscheinsumme oder evtl. Restbeträge werden nicht ausgezahlt. Erstschtung in Berlin, 3h Online-/Telefonsupport, ein leihweise Ersatzgerät bei Ausfall des Organical 3D-Print binnen 3 Tage innerhalb des ersten Nutzungsjahres.



10

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

veränderte Lebensumstände stellen manchen unserer Mitmenschen vor Herausforderungen, aus denen er ohne die Hilfe Dritter schwer einen Ausweg findet. Ob er ohne Krankenversicherung ist oder nicht in der Lage, eine Praxis aufzusuchen, ob er durch seine persönliche Situation eine problematische Mundgesundheit hat oder beruflich Unterstützung benötigt: Auch der ein oder andere Zahnarzt hatte sich bei Patienten oder Kollegen bereits mit sozialen Herausforderungen auseinanderzusetzen.

Unsere Gesellschaft ist im Wandel. Ehemals als selbstverständlich angesehene grundlegende Übereinkünfte im sozialen und politischen Miteinander werden in Frage gestellt. Eine durch persönlichen Einsatz getragene Infrastruktur bildet da einen bewussten Gegenpol. Mit ihrem sozialen Engagement möchten die Aktiven in ihrem Bereich Brücken bauen, um Lücken erst gar nicht entstehen zu lassen oder zu schließen.

Auch wir als Zahnärztekammer oder auf Initiative einzelner Mitglieder möchten dazu beitragen, dass möglichst viele Menschen einerseits gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben und sich andererseits mit- und füreinander einsetzen können.

In unserem Titelthema ab Seite 10 stellen wir Initiativen vor, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen und berichten vom sozialen Engagement verschiedener Zahnarzt-Kollegen.

- Auch Dr. Michael Dreyer befasst sich in seinem Leitartikel auf Seite 6 mit dem ehrenamtlichen Engagement, informiert über Projekte des Berliner Hilfswerks Zahnmedizin und ruft die Kollegenschaft auf, mit anzupacken.

- Es gibt sie nur im zahnärztlichen Bereich: die Punktwertdegression. Die Honorarkürzungen fließen allein den Krankenkassen zu. Das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) sieht vor, die Punktwertdegression abzuschaffen. Endlich, sagt die Vertreterversammlung der KZV Berlin und hat eine entsprechende Resolution verabschiedet. Ab Seite 16.

- Gleich Anfang Januar 2019 erwartet die Zahnärzte ein Fortbildungsangebot der besonderen Art: Auf dem Berliner Zahnärztag wird diesmal in Form eines internationalen Symposiums ein hochkarätiges Wissens-Update geboten. Zu Programm und Anmeldung finden Sie den Link auf Seite 43.

- Ein Heil- und Kostenplan kann auf Wunsch des Patienten auch erstellt werden, obwohl er aus zahnmedizinischer Sicht nicht erforderlich ist und es keine generelle Verpflichtung dazu gibt. Lesen Sie unsere Hinweise auf Seite 49.

Eine anregende Lektüre wünscht

Stefan Fischer



ZÄK Berlin | Jens Jeske

18

Leitartikel

- 6 Ehrenamtliches Engagement

Meldungen

- 8 Neues Kammergesetz beschlossen
Rahmenbedingungen für die GKV
Studie zu Migräne am Arbeitsplatz
Standards für elektronische Pflegeakte

Thema

- 10 Zahnärztliche Hilfsorganisationen
- 12 Das BHZ unterstützt Hilfsprojekte
Clearingstelle Krankenversicherung
Mundgesundheit bei Pflegebedürftigen
- 13 Projekt „Gesunder Mund“
- 14 Hospitationsplätze für geflüchtete Zahnärzte



ZÄK Berlin

21

Beruf & Politik

- 16 KZV-Vertreterversammlung
- 17 Existenzgründerseminar
- 18 Tag der Zahngesundheit 2018
- 20 Karl-Heinz Löchte zum 75. Geburtstag
Horst Freigang zum 70. Geburtstag
- 21 Netzwerktreffen Junge Zahnärzte
- 22 Kammer vor Ort

Zahnmedizin

- 22 Fortbildung Ästhetische Zahnmedizin
Fortbildung BG Paro
- 24 Dienstagabend-Fortbildung der Zahnärztekammer
Medizinische Notfälle in der Zahnarztpraxis
- 41 Fortbildungen der KZV Berlin
- 42 Chronotherapie
- 43 Berliner Zahnärztetag
- 44 Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts
- 46 23. Berliner Prophylaxetag

ANZEIGE

Warum bis zum nächsten Ausfall warten?
Warum Ihr Praxisteam mit Verwaltung überladen?
Warum Zahlungsverzug riskieren?

0711 96000-255 | www.dzr.de/sicherheit

* Die DZR sind Marktführer in der zahnärztlichen Privatliquidation mit dem größten Abrechnungsvolumen und den meisten Kunden.

Vertrauen und Sicherheit vom Marktführer*.





privat

24



ZÄK Berlin | B. Schwarz

58

GOZ & BEMA

- 48 Überschreiten des Steigerungssatzes
- 49 Leistung auf Verlangen

Praxis & Team

- 49 Bewerbertage in Mitte und Wedding
- 50 Validierung und Entsorgung
- 51 Nicht zertifizierte Hand- und Winkelstücke
- 54 Einreichungstermine 2019

Amtliches

- 55 Betrugsfall im Philipp-Pfaff-Institut Mitgliederverwaltung
- 56 Beschlüsse der KZV-Vertreterversammlung
- 57 KZV-Vertreterversammlung VZB-Vertreterversammlung Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Panorama

- 58 Seniorenfahrt 2018

Kalender

- 66 November 2018
Deutscher Zahnärztetag 2018
Brandenburgischer Zahnärztetag 2018
Berliner Zahnärztetag 2019

Notdienst

- 25 Zahnärztlicher Notdienst
- 38 Kieferorthopädischer Notdienst

- 60 Rubrik-Anzeigen
- 63 Impressum
- 65 Ansprechpartner

ANZEIGE

MedConsult
Wirtschaftsberatung für medizinische Berufe

FAB

Praxisverkauf

- Praxiswertermittlung
- Kauf- und Mietvertragsabwicklung
- Vermittlung von Kaufinteressenten
- Unterstützung bei Vertrags-
Arztsitzausschreibungen

Praxiskauf

- Niederlassungsberatung
- Finanzierungsvermittlung
- Versicherungen

Praxiskooperation

- Job-Sharing Partnerschaften
- MVZ-Konzepte

**Burkhardt Otto
Olaf Steingraber
Volker Schorling**

**FAB
Investitionsberatung**

MedConsult
Wirtschaftsberatung für
medizinische Berufe oHG
Giesebrechtstraße 6 • 10629 Berlin
Tel.: 213 90 95 • Fax: 213 94 94
E-mail: info@fab-invest.de

Ehrenamtliches Engagement

Anpacken und handeln

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ohne den unermüdlichen Einsatz einer Vielzahl freiwilliger Helferinnen und Helfer wären viele Bereiche unseres öffentlichen und sozialen Lebens nicht denkbar. Da lassen sich aus allen gesellschaftlichen Bereichen Beispiele nennen: Betreuung von Kindern, Jugendlichen, Kranken und alten Menschen, Einsatz im Tier- oder Naturschutz, in Kirche, Diakonie und Hilfsorganisationen, Besuchsdienste in vielen Krankenhäusern, Alten- und Behindertenhilfe-Einrichtungen, Aktive in der Freiwilligen Feuerwehr, dem Katastrophenschutz, in Sport, Kultur und, und, und. Für viele Menschen wäre die Bewältigung des Alltags ohne ehrenamtlich Engagierte wesentlich schwieriger.

tuellen gesellschaftlichen Situation kritisch zu sehen. Sie ist durch steigende Verschuldung der öffentlichen Haushalte und steigende Kosten im Sozial- und Gesundheitsbereich gekennzeichnet. Unbezahlte Arbeit, so ist zu vermuten, soll Aufgaben übernehmen, die in den letzten Jahrzehnten noch in den Bereich staatlicher Fürsorge fielen und heute nicht mehr vom Staat finanziert werden. Hier gilt es, wachsam zu sein.

Das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin (BHZ) setzte sich schon früh für die Optimierung der zahnärztlichen Versorgung von Menschen mit Behinderungen und geriatrischen Patienten ein. Die aufsuchende Betreuung dieses Patientenkreises in Wohneinrichtungen

wird durch die Unterstützung des BHZ ermöglicht. Hier möchte sich die Zahnärztekammer Berlin gemeinsam mit dem BHZ weiter engagieren und auch neue Projekte auf den Weg bringen.

Wenn Sie jetzt überlegen, was Sie persönlich tun können, habe ich zwei Fragen an Sie:

Sind sie schon Mitglied im BHZ? Mit einem Jahresbeitrag von nur 48 Euro können auch Sie die Gruppenprophylaxe in Berliner Behinderteneinrichtungen im Projekt „Gesunder Mund“ und in vielen weiteren Projekten unterstützen.

Möchten Sie sich engagieren? Wir suchen Kollegen, die sich mit den Erfahrungen des BHZ aktiv an

Schulungen zur Mundgesundheit für Pflegekräfte beteiligen.

Es gilt das – oft Dante zugeschriebene – Wort: „Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt; der andere packt sie kräftig an, und handelt.“ Seien Sie bei den Anpackenden! Nehmen Sie mit Ihrer Zahnärztekammer Kontakt auf oder melden Sie sich direkt bei mir!



ZAK Berlin | Capital Headshots Berlin

Viele Bereiche des sozialen Lebens würden ohne ehrenamtliches Engagement kaum noch existieren.

*Dr. Michael Dreyer
Vizepräsident der Zahnärztekammer Berlin*

Einer Studie des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) zufolge sind derzeit rund 24 Prozent der Bürger im Alter über 14 Jahren in einem Ehrenamt aktiv, das sind fast 20 Millionen Menschen. Laut DRK nimmt Baden-Württemberg den Spitzenplatz ein, wo 37 Prozent regelmäßig außerhalb von Beruf und Familie freiwillige Aufgaben übernehmen. Schlusslicht ist das Land Berlin: Hier sind es leider nur 9 Prozent.

In der bisher umfassendsten Untersuchung zum Ehrenamt (Robert D. Putnam, Harvard, 2001) wird deutlich: Zieht sich der Staat aus seiner sozialen Verantwortung zurück, wie dies etwa in den USA und zunehmend auch in Deutschland zu beobachten ist, sinkt die Bereitschaft, sich persönlich ehrenamtlich zu engagieren. So ist auch der Stellenwert ehrenamtlicher Arbeit in der ak-

Ihr

Michael Dreyer

Herbsterfrischend

Jetzt
portofrei*
bestellen!

minilu bringt frischen Wind
in Praxis und Labor mit

- über 45.000 Markenartikeln,
- super Sonderangeboten,
- 24 Stunden Lieferzeit und
- vereinfachter Retourenabwicklung.

minilu.de
... macht mini Preise

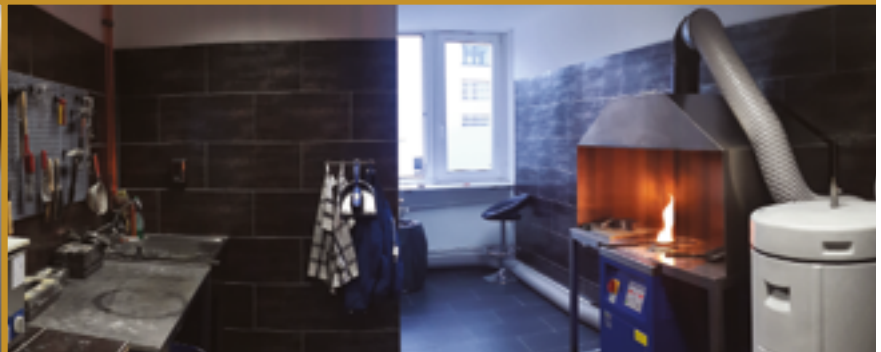
 Werde meine Freundin!

*bei Bestellung
direkt über minilu.de



DIGOSI Scheideanstalt

Zahnärzte & Dentallabore vertrauen auf DIGOSI!



- Wir kaufen & recyceln
Ihr Zahngold

- Seien Sie dabei von der Schmelze
bis zur Analyse

- Starke Tageskurse für Ihr Edelmetall

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin !

DIGOSI Edelmetalle & Recycling GmbH, Potsdamer Str. 92, 10785 Berlin

Telefon : 030 / 25 75 86 5 - 0 / Fax -5, Email: info@digosi-scheideanstalt.de Website : www.digosi-scheideanstalt.de

Abgeordnetenhaus Neues Kammergesetz beschlossen

In seiner Sitzung am 18. Oktober 2018 hat das Abgeordnetenhaus von Berlin die Neufassung des Berliner Heilberufekammergesetzes beschlossen. Es tritt zum 30. November 2018 in Kraft.



Abgeordnetenhaus von Berlin | Peter Thieme

Mit dem Gesetz werden die rechtlichen Grundlagen für die fünf Heilberufekammern zusammengeführt, modernisiert und an die Entwicklungen des Gesundheitswesens angepasst. Es gilt für fast 50.000 Zahnärzte, Ärzte, Apotheker, Psychologische Psychotherapeuten sowie Tierärzte, die ihren Beruf im Land Berlin ausüben. Das bisher geltende Berliner Kammergesetz von 1978 wird damit abgelöst.

Das neue Berliner Heilberufekammergesetz ist entstanden unter aktiver Mitgestaltung der Selbstverwaltungen, u.a. der Zahnärztekammer Berlin. Es soll die Berufsaufsicht, die Qualitätssicherung, die Transparenz in Verwaltungsabläufen, die Selbstverwaltung der Kammern und den Patientenschutz stärken. Die Weiterbildung der Kammermitglieder als eine der Kernaufgaben der Selbstverwaltung wird flexibilisiert und entbürokratisiert. Siehe auch unser Interview zum Thema mit Senatorin Dilek Kolat im MBZ 07–08|2017

StF

Schätzerkreis Finanzielle Rahmenbedingungen für die GKV

Nach einvernehmlicher Prognose werden die Einnahmen des Gesundheitsfonds für 2018 auf 222,8 Mrd. Euro geschätzt. Dabei wurde der Bundeszuschuss von 14,5 Mrd. Euro abzüglich des Anteils für die landwirtschaftliche Krankenkasse berücksichtigt. Die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds betragen unverändert 222,2 Mrd. Euro. Die voraussichtlichen Ausgaben werden auf 234,2 Mrd. Euro prognostiziert. Für 2019 erwartet der Schätzerkreis Einnahmen des Gesundheitsfonds von 231,1 Mrd. Euro inkl. dem Bundeszuschuss von 14,5 Mrd. Euro, abzüglich des Anteils für die landwirtschaftliche Krankenkasse. Die Ausgaben belaufen sich voraussichtlich auf 244,4 Mrd. Euro. Das Bundesministerium für Gesundheit legt den durchschnittlichen Zusatzbeitragssatz für das Jahr 2019 nach Auswertung der Ergebnisse des Schätzerkreises fest.

Bundesversicherungsamt

Europaweite Studie Migräne am Arbeitsplatz

Viel zu häufig gehen Menschen mit Migräne zur Arbeit. Obwohl während einer akuten Attacke Ruhe und Abschottung besser wären, trauen sich Betroffene oft nicht, eine notwendige kurze Auszeit zu nehmen. Wie groß mögliche Beeinträchtigungen am Arbeitsplatz sind und ob es dort aufgrund der Erkrankung zu Diskriminierung kommt, möchte die Stiftung Kopfschmerz in Deutschland mit Verbänden in sechs weiteren Ländern herausfinden. In einer Online-Umfrage soll die tatsächliche Situation von Migränepatienten am Arbeitsplatz erfasst werden. Die Studie wird mit wissenschaftlicher Unterstützung des spanischen Verbandes der Fachärzte für Arbeitsmedizin durchgeführt.

Die Daten dienen den Patientenverbänden als Ausgangspunkt für medizinische und politische Initiativen zur Verbesserung der Situation der Betroffenen sowie möglicher Präventivmaßnahmen.

An der Studie können Betroffene aus Deutschland, Spanien, Frankreich, Italien, England, Irland und Norwegen anonym teilnehmen. Die Umfrage dauert etwa sieben Minuten und ist online abrufbar: www.stiftung-kopfschmerz.de

Stiftung Kopfschmerz

Letter of Intent Gemeinsame Standards für elektronische Patientenakte

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, die Kassenärztliche Bundesvereinigung und der Spitzenverband Bund der Krankenkassen haben sich in einem Letter of Intent auf einheitliche Standards und eine zielgerichtete Aufgabenverteilung für die Umsetzung der elektronischen Patientenakte (ePA) verständigt. Demnach ist als gemeinsame Grundlage für eine solche Akte das Modell der Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte (gematik) vorgesehen. Diese soll zunächst technische Anforderungen und Schnittstellen für die Hersteller von Konnektoren und ePA definieren.

Die ePA soll in drei Bereiche unterteilt werden: einen Standard-Bereich für die gleichartige Ablage von medizinischen Informationen aus der Versorgung, einen Kassen-Bereich für die von den Krankenkassen bereitgestellten Informationen für die Versicherten sowie einen Versicherten-Bereich für alle Daten, die von den Versicherten bereitgestellt werden.

Den Letter of Intent zur ePA finden Sie online: <https://www.kzbv.de/epa>

KZBV





Tausend
Finanz

IHR ZAHNARZT-SCHUTZ
vom Spezialisten für Heilwesen-
Absicherung

Worauf wir bei der Absicherung der Existenzgrundlage achten:

- So viel Absicherung wie nötig - so wenig wie möglich
- Anpassung der Absicherung an den tatsächlichen Bedarf
- Schnelle Unterstützung im Schadenfall durch Netzwerkpartner
- Unsere Dienstleistung ist für Sie kostenlos



Zahnarzt
Schutz

www.zahnarzt-schutz.de
info@zahnarzt-schutz.de
Fon: 030 81 00 60 40
Fax: 030 81 00 60 44



AMBIDENT
DENTAL GERÄTE HANDEL

Ihr unabhängiger
Dentaldienstleister
für Handel und Service

EINFACH SOLIDE!

Neumannstr. 3b
13189 Berlin
Tel. 030 / 442 28 81
www.ambident.de

Stahlmöbel

direkt von unserem italienischen
Hersteller - daher besonders günstig.



Sachverständiger
nach RöV
und StrlSchV

Sachverständigenbüro
für Strahlenschutz
Dr. Ingo Lehmann

Mobil: +49 (0) 173 89 89 568
E-Mail: info@dr-ingo-lehmann.de
Web: www.sachverständiger-röntgen.de

PROVISIONSFREI

KAPITALANLAGE IN BERLIN UND POTSDAM



**STUDIO
LIVING**
Berlin B.1

EA noch nicht vorhanden

www.studioliving-b1.de · ☎ 030.88 70 481 40

Tegeler Straße 8, 9 · 13353 Berlin

In zentraler Lage im gefragten Bezirk Mitte: 102 modern
möblierte Studio-Apartments mit sehr guter Vermietbarkeit.



**STUDIO
LIVING**
Potsdam P.1

EA noch nicht vorhanden

www.studioliving-p1.de · ☎ 030.88 70 481 50

Pappelallee 14-17 · 14469 Potsdam Berlin

Nah an der Altstadt und den Potsdamer Hochschulen: 214
kompakte Studenten-Apartments, modern möbliert!

Provisionsfrei: Bei PROJECT Immobilien kaufen Sie Ihre Wohnung direkt vom Bauträger
und sparen sich so die ortsübliche Maklerprovision von bis zu 7,14% des Kaufpreises.

www.project-immobilien.com

PROJECT
Immobilien

Konferenz der zahnärztlichen Hilfsorganisationen

Krank und ohne Papiere

Auf Initiative des langjährigen Vorsitzenden des Berliner Hilfswerks Zahnmedizin (BHZ), Dr. Christian Bolstorff, und auf Einladung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) fand Anfang September die erste Konferenz der im Inland tätigen Hilfsorganisationen der (Landes-)Zahnärztekammern im Haus des Deutschen Caritasverbandes in Berlin statt. Der Einladung folgten Organisationen aus Hamburg, Niedersachsen, Hessen, Bayern und Berlin.

Faktische Unterversorgung mit gesundheitlichen Konsequenzen

In einem anschließenden Impulsreferat führten Dr. Anja Dieterich von der Bundesarbeitsgruppe Gesundheit/Illegalität, Dr. Johanna Offe von Ärzte der Welt sowie Carolin Ochs von der Malteser Migranten Medizin Berlin in das Thema „Krank und papierlos –



Die Teilnehmer der Konferenz der zahnärztlichen Hilfsorganisationen

Unterstützung durch die BZÄK

Ziel der Konferenz, so Professor Dietmar Oesterreich, Vizepräsident der BZÄK, in seinen einleitenden Worten, ist es, die Arbeit der Organisationen zu vernetzen und zusammenzuführen. Er betonte die Bedeutung des Engagements für die vulnerablen Bevölkerungsanteile, die nicht zuletzt durch die demografische Entwicklung weiter zunehmen. Oesterreich verwies in diesem Zusammenhang auf das AuB-Konzept der BZÄK („Mundgesund trotz Handicap und hohem Alter – Konzept zur vertragszahnärztlichen Versorgung von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderungen“). Die BZÄK als Schirmherrin der zahnärztlichen Hilfsorganisationen werde diese auch weiterhin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und als Vermittler zur Politik unterstützen. Er ermunterte die Teilnehmer, dafür die unterschiedlichen Bedarfe zu definieren und zusammenzuführen.

ein humanitäres Problem in Deutschland“ ein. Sie veranschaulichten die Lage von bis zu 520.000 Menschen, die sich ohne legalen Aufenthaltsstatus im Bundesgebiet aufhalten. Dabei sei diese Bevölkerungsgruppe nicht gleichzusetzen mit der Gruppe der Geflüchteten.

„Menschen ohne Papiere“ meint den Personenkreis derer, die sich ohne legalen asyl- oder ausländerrechtlichen Aufenthaltsstatus, ohne Duldung und ohne behördliche Erfassung in Deutschland aufhalten. Aus Angst vor Aufdeckung und drohender Abschiebung, Schutzlosigkeit vor der Willkür Dritter und Abhängigkeit von Helfenden und der eigenen Peer-Group wird der Kontakt zum Gesundheitswesen vermieden. Dies, so Dieterich, führt zu einer „faktischen Unterversorgung dieser Menschen. Sie haben bei gleichem Krankheitsspektrum eine signifikant schlechtere Lebenslage und schlechtere Versorgung mit gesundheitlichen Konsequenzen, insbesondere bei chronischen Erkrankungen.“

Eine weitere Zugangsbarriere in die Sozialsysteme stellt das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG) dar. Asylsuchende in den ersten 15 Monaten und Geduldete haben nur Anspruch auf reduzierte medizinische Leistungen bei akuten Erkrankungen und Schmerzzuständen. Darüber hinausgehende Leistungen z.B. bei chronischen Erkrankungen müssen in langwierigen Verfahren beantragt werden.

Eine Datenerhebung in Anlaufstellen mit anonymer und kostenloser medizinischer Versorgung in vier deutschen Großstädten ergab interessanterweise, dass sich das aufsuchende Klientel zu über 56 Prozent aus EU-Bürgern und knapp 8 Prozent Deutschen zusammensetzt. Rund 35 Prozent kamen aus Drittstaaten, so Dr. Johanna Offe, Referentin für Grundsatzfragen bei „Ärzte der Welt“.

Die Ursachen für die Papier- und Versicherungslosigkeit von Unionsbürgern und Deutschen seien zahlreich. Sie entstehen häufig beispielsweise durch Beitragsschulden bei Selbstständigen, Nichtversicherungszeiten, Auslandsaufenthalte, fehlende Versicherungen im Herkunftsland oder das Fehlen der European Health Insurance Card (EHIC). Auch diese Menschen haben nur sehr eingeschränkten Zugang zum Gesundheitswesen.

Auch nicht erwerbstätige EU-Bürger, die weniger als fünf Jahre in Deutschland gemeldet sind, erhalten seit Anfang 2017 keine Leistungen mehr nach dem Sozialgesetzbuch SGB XII (Leistungsausschlussgesetz). Sie haben einmal innerhalb von zwei Jahren für maximal einen Monat Anspruch auf Überbrückungsleistungen (inklusive eingeschränkter Gesundheitsleistungen). Anschließend besteht auch in Notfällen kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Die sozialrechtlich großen Unterschiede zwischen den genannten Personengruppen ändern nichts an der Tatsache, dass dennoch der gleiche medizinische Bedarf besteht.

Auch wenn Deutschland verschiedene Sozialpakete wie z.B. den UN-Sozialpakt, die UN-Kinder- und Frauenrechts-Konvention ratifiziert hat und damit das Grundrecht auf Gesundheitsversorgung anerkennt, sieht die Realität doch anders aus, betonte Dieterich.

Die lokalen Hilfsorganisationen als humanitäre Parallelstrukturen sind für die Betroffenen zwar unverzichtbar, kaschieren aber die realen Probleme. Sie sind unkoordiniert, konzeptionell unterschiedlich und nicht bedarfsdeckend („Flickenteppich“).

Die Referentinnen forderten daher abschließend, der Fokus müsse auf folgenden Lösungsansätzen liegen:

- ungehinderter Zugang zur Gesundheitsversorgung für alle in Deutschland lebenden Menschen unabhängig von Herkunft und Aufenthaltstitel
- Trennung der Gesundheitsversorgung von Migrationspolitik
- Versorgung auf GKV-Niveau, Zugang zur Regelversorgung
- Abschaffung der Übermittlungspflicht für den Gesundheitsbereich
- Einrichtung von Clearingstellen zur anonymen Vermittlung der Betroffenen in die Gesundheitssysteme (siehe auch Seite 12)
- mehr Aufklärung und rechtliche Sicherheit für Behandler (z.B. „verlängerter Geheimnisschutz“)



v. l. der neue und der ehemalige Vorsitzende des Berliner Hilfswerks Zahnmedizin, Jens Fütting und Dr. Christian Bolstorff, mit dem Stellvertretenden Vorsteher der Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte, Dr. Klaus Winter

Breit gefächertes Engagement

Im Anschluss hatten die einzelnen teilnehmenden Organisationen Gelegenheit, sich und ihre Arbeit vorzustellen und Erfahrungen auszutauschen. Das Engagement der anwesenden Hilfsorganisationen ist breit gefächert und umfasst die

Bereiche aufsuchende Betreuung von Alten- und Pflegeeinrichtungen sowie Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Zahnambulanzen für Obdachlose und Drogenabhängige, Special Smiles / Special Olympics Deutschland.

Es bleibt Ziel und Aufgabe weiterer Treffen herauszufinden, auf welchen Ebenen Zusammenarbeit möglich ist und wie diese ausgestaltet und konkretisiert werden kann.

Dr. Karsten Heegewaldt, Präsident der Zahnärztekammer Berlin und Vorstandsreferent der BZÄK für zahnärztliche Hilfsorganisationen, zog ein sehr positives Fazit dieser ersten Konferenz und bedankte sich bei allen Teilnehmenden für ihr Kommen und ihr wichtiges ehrenamtliches Engagement.

Verbunden mit dem Dank an die Referentinnen betonte Heegewaldt die Notwendigkeit, sich für „die Ärmsten der Armen“ zu engagieren. Dies sei eine ethisch moralische Verpflichtung. Gleichzeitig forderte er die Politik auf, bürokratische Hindernisse abzubauen, Rechtssicherheit zu schaffen und die medizinische Versorgung für Menschen in prekären Verhältnissen zu verbessern.

Die Konferenz, so Prof. Oesterreich und Dr. Heegewaldt, soll auf Einladung der BZÄK alle zwei Jahre wiederholt werden.

Jens Fütting | Vorsitzender des BHZ

**Gesundheitsversorgung
für Menschen
ohne Papiere**

Die Bundesärztekammer hat in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Berlin und unter Mitwirkung des Büros für medizinische Flüchtlingshilfe Berlin sowie anderer Hilfsorganisationen ein Faltblatt erstellt, das Ärzten für die Behandlung von Menschen ohne legalen Aufenthaltsstatus bezüglich der rechtlichen Situation und bei Fragen der Kostenerstattung eine Orientierungshilfe geben soll.

<https://www.diakonie.de/broschueren/gesundheitsversorgung-fuer-menschen-ohne-papiere/>

Unterstützte Projekte

Das BHZ konnte wieder helfen

Dank großzügiger Spenden war es dem Vorstand des Berliner Hilfswerks Zahnmedizin (BHZ) auf seiner Sitzung am 11.09.2018 wieder möglich, folgende Projekte mit insgesamt 7.120 Euro zu unterstützen:

- Zahnarztpraxis für Obdachlose am Ostbahnhof
- Zahnarztpraxis für Obdachlose am Bahnhof Lichtenberg
- Zahnarztpraxis der Malteser Migranten Medizin
- Mundgesundheitsprogramm von Special Olympics Berlin-Brandenburg

Allen Spendern gilt im Namen der Patienten unser herzlicher Dank!



Spendenkonto:

Berliner Hilfswerk Zahnmedizin
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank
IBAN: DE98 3006 0601 0105 2111 90
BIC: DAAEDEDXXX

Einen Mitgliedsantrag sowie weitere Informationen zum BHZ und seinen Projekten finden Sie unter: www.zaek-berlin/bhz

Jens Fütting
Vorsitzender des BHZ

Clearingstelle

Ungeklärter Krankenversicherungsschutz

Anfang Oktober hat die von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung (SenGPG) finanzierte Clearingstelle für Menschen mit ungeklärtem Krankenversicherungsschutz ihre Arbeit aufgenommen. Träger ist die Berliner Stadtmission. Die Clearingstelle steht allen Bedürftigen ohne ungeklärten Versicherungsschutz zur Verfügung – deutschen Staatsbürgern ebenso wie nichtversicherten Ausländern aus der Europäischen Union und Drittstaaten.

Die Stelle möchte diejenigen unterstützen, die ärztliche Hilfe benötigen, aber keine Krankenversicherungskarte vorweisen können.

Oft besteht dennoch ein Versicherungsschutz. Die Clearingstelle prüft als Erstanlaufstelle alle Möglichkeiten eines Leistungsanspruches und bietet Unterstützung sowie Begleitung für notwendige Folgeschritte an. Die Stadtmission ist mit bereits bestehenden Versorgungseinrichtungen sehr gut vernetzt.

Hauptziel der Clearingstelle ist, Menschen mit unklarem Krankenversicherungsstatus in die

Versicherung bei einer Krankenkasse in Deutschland oder im Ausland zu vermitteln. Sollte dies nicht möglich sein, ist die Versorgung über Ansprüche nach Sozialgesetzbuch (SGB XII) oder dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) zu prüfen. Die Clearingstelle bietet sozialrechtliche Beratung an. Ausländerinnen und Ausländer ohne Aufenthaltsstatus werden zudem an eine aufenthaltsrechtliche Beratung vermittelt.

In Berlin leben nach Schätzungen nichtstaatlicher Organisationen rund 60.000 Menschen ohne einen Krankenversicherungsschutz. Dazu zählen Menschen ohne rechtlichen Aufenthaltsstatus, Bürger der Europäischen Union sowie Menschen aus Drittstaaten, Selbstständige ohne Krankenversicherung und Studierende mit privater (sehr eingeschränkter) Krankenversicherung. Davon sind geschätzt 25 bis 50 Prozent versicherbar.

Die Räume der Clearingstelle befinden sich im „Zentrum am Hauptbahnhof“ der Stadtmission in der Lehrter Straße 68, 10557 Berlin-Tiergarten.

SenGPG | StF



Patientenflyer
„Mundgesundheit
bei Pflegebedürftigen“

Die Zahnärztekammer Berlin gibt in Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung sowie der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin den Flyer „Mundgesundheit bei Pflegebedürftigen“ heraus. Er informiert über zahn-gesunde Ernährung, die richtige Zahnpflege und gibt Tipps für Angehörige und Pflegende.

Der Flyer ist für Zahnarztpraxen, Patienten und Betreuer über die Zahnärztekammer zu beziehen: presse@zaek-berlin.de



Alexander Rathns - fotolia.com

Erfahrungsbericht aus Berliner Wohneinrichtungen

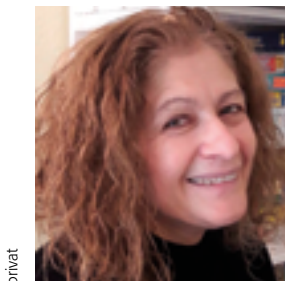
Projekt „Gesunder Mund“

Seit einiger Zeit sind wir für das Projekt „Gesunder Mund“ zur Verbesserung der Zahn- und Mundgesundheit für erwachsene Menschen mit Behinderungen in Berliner Wohneinrichtungen quer durch Berlin unterwegs. Dieses Projekt wird von der Zahnärztekammer Berlin organisatorisch geleitet und vom Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e.V. finanziell unterstützt. Ziel des Projekts ist neben der Verbesserung der Lebensqualität eine nachhaltige Erweiterung der Handlungskompetenzen, der Selbstbestimmung und Teilhabe an der eigenen Mundgesundheitsvorsorge. Wir möchten den Bewohnern helfen, entsprechend ihren Fähigkeiten selbst Mundgesundheitsrisiken zu erkennen, Methoden zu deren Vermeidung zu erlernen und mit zu verantworten. Wir informieren die Bewohner und ihre Betreuer über das behinderungsspezifische Mundpflegeverhalten und die Bedeutung einer zahngesunden Ernährung.

Die Teilnahme am „Gesunden Mund“ ist für die Bewohner freiwillig, kostenlos und unkompliziert. Dennoch war für uns der Beginn des Projekts mit vielen Herausforderungen verbunden. Es erforderte viel Eigeninitiative, die Vielzahl der Heime und Wohnstätten anzurufen, um sie über dieses besondere Projekt zu informieren. Die Betreuer oder auch die Bewohner reagieren oftmals skeptisch; die Nützlichkeit des Projekts musste ihnen erst verdeutlicht werden. Nach intensiven Gesprächen stießen wir auf großes Interesse, was uns wiederum ermutigte, weitere Heime zu informieren.

Theoretische Einführung und Mundhygiene-Übungen

Nach Anmeldung der Wohngruppen bei Frau Gensler, die in der Zahnärztekammer Berlin das Projekt „Gesunder Mund“ organisiert, folgt bei unseren Besuchen in den Wohneinrichtungen ein erstes Kennenlernen. Wir sind meist von der Offenheit und Freundlichkeit sowohl seitens der Bewohner als auch der Betreuer positiv überrascht. Die theoretische Einführung mit Hilfe des uns zur Verfügung stehenden Informations- und Demonstrationsmaterials wird sehr interessiert aufgenommen. Die Betreuer und die Bewoh-



Eins der Prophylaxe-Teams des Projekts „Gesunder Mund“: Zahnärztin Erny Grundmann (links) und Zahnarzhelferin Cemile Meric

ner stellen viele Fragen, je nach Art der Behinderung. Manche Betreuer haben brennende Fragen zum Thema Mundhygiene und zur speziellen Zahnpflege. Der zweite Schritt in unserem Programm ist die Mundhygiene-Instruktion mit Putzübungen. Dazu gehören die Zahnputztechnik, Auswahl der Zahnbürste, Zahnpasta und Hinweise für Selbst-, Fremd- oder Hilfsputzer. Nach einer ersten kurzen Untersuchung des Mundes kommen wir auf die individuellen Mundhygienehinweise für einzelne Bewohner zu sprechen. Zuvor bieten wir eine spielerische Ernährungsberatung an, die ebenfalls auf großes Interesse bei den Bewohnern und ihren Betreuern stößt. Wichtig für viele ist die Frage nach „verstecktem Zucker“, da sich nur wenige von ihnen bislang mit diesem Thema auseinandergesetzt haben. Alle Vorschläge und Hinweise halten wir auf einem Dokumentationsblatt fest, das den Betreuern zur Erinnerung und uns beim nächsten Besuch als Feedback und Erfolgskontrolle dient.

Herzliche Begegnungen

Die teilnehmenden Bewohner und ihre Betreuer begegnen uns durchweg herzlich, fröhlich und aufgeschlossen. Durch den Umgang mit ihnen wurde uns klar, wie liebenswert sie sind, selbst wenn sie wegen ihrer physischen oder psychischen Einschränkungen nicht in der Lage sind, sich für uns verständlich auszudrücken oder sich selbst angemessen zu versorgen. Wir empfinden Empathie für sie und das ist unsere Motivation, die Arbeit weiterzuführen.

Nicht selten fällt es schwer, uns nach einem Besuch von den Bewohnern zu verabschieden. So manches Mal kommen die Bewohner auf uns zu, umarmten uns und möchten wissen, wann wir wiederkommen. Wir lächeln sie an und versprechen ihnen: „Wir kommen euch bald wieder besuchen.“ Das ist jedes Mal eine schöne Erfahrung.

Erny Grundmann | Master of Public Health

Jede sechste in Berlin lebende Person ist behindert oder schwerbehindert. Nur ein geringer Prozentsatz von Behinderungen ist angeboren. Der weitaus größere Teil tritt im Laufe des Lebens aufgrund von Krankheiten, Unfällen und Alterungsprozessen ein. Eine gute Zahn- und Mundgesundheit hat nicht zuletzt erheblichen Einfluss auf die allgemeine Gesundheit und ist Voraussetzung für eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Deshalb wurde im Jahr 2005 das Gruppenprophylaxeprogramm zur Verbesserung der Zahn- und Mundgesundheit für

erwachsene Bewohner Berliner Behinderteneinrichtungen etabliert. 2015 erhielt das Projekt den Namen „Gesunder Mund“. Es zielt bis heute auf die konsequente Fortsetzung der Prophylaxe bei erwachsenen Menschen mit Behinderungen.

Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie in der Zahnärztekammer bei Frau U. Gensler, E-Mail: u.gensler@zaek-berlin.de



Erfahrungsbericht

Eine Bereicherung für das ganze Team

Ich habe eine kleine Praxis in Berlin. Schon öfter hatte ich mich mit dem Gedanken beschäftigt, wie es wohl wäre, wenn ich einen Assistenten einstellen würde. Dann kamen plötzlich per E-Mail fast wöchentlich Bewerbungen von Zahnärzten aus Drittstaaten. Einen Kollegen habe ich dann einfach mal zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Sein Deutsch war ziemlich gut, was mir imponierte. Ich bot ihm eine Hospitationsstelle in meiner Praxis an. Er fügte sich sofort gut in unser Team ein. Da er anfangs noch keine Arbeitserlaubnis hatte, konnte er wirklich nur hospitieren, was aber den Vorteil hatte, dass er mir auf die Finger sah und auch die Konversation mit den Patienten verfolgte. So konnte ich ihm vermitteln, was mir bei der Behandlung besonders wichtig ist. Nach der Hospitation bekam er dann seine Berufserlaubnis. Nun darf er endlich auch behandeln. Immerhin hatte er in Syrien schon drei Jahre in eigener Praxis gearbeitet. Er verlor schnell seine anfängliche Scheu im Umgang mit den Patienten, zumal wir ihn immer bestärkten, einfach los zu reden. Das Fachliche war sowieso kein Problem.

Anfangs habe ich ihm die unbestellten Schmerzpatienten zugeteilt wie auch Patienten, die einen schnellen Termin haben wollten, aber inzwischen hat er seinen eigenen Patientenstamm aufgebaut. Von Seiten der Patienten habe ich bisher überhaupt keine Vorbehalte erlebt, im Gegenteil, viele lassen sich explizit bei ihm einen Termin geben. Ich bin wirklich froh, diesen Schritt gemacht zu haben.

Mein ganzes Team empfindet ihn als Bereicherung und ich habe mich entschlossen, ihm eine feste Stelle anzubieten und ihn später als Teilhaber einsteigen zu lassen.

Zuvor muss er „nur“ noch seine Gleichwertigkeitsprüfung bestehen. Dabei habe ich allerdings den Eindruck, dass die Prüfer aus der hiesigen Universitätszahnklinik schärfer als bei den Staats-examina urteilen.

*Sabina Nawka
Zahnärztin aus Prenzlauer Berg*



Andrey Popov - fotolia.com

**Aufruf
Hospitationsplätze
für geflüchtete Zahnärzte gesucht**

Das Forum „Ärzte helfen Ärzten“ sucht für geflüchtete Zahnärztinnen und Zahnärzte die Möglichkeit, in der Praxis von hiesigen Kolleginnen oder Kollegen zu hospitieren. Bei Zahnärzten aus Nicht-EU-Staaten hat die im Heimatland erworbene Approbation in Deutschland keine Gültigkeit. Um die Anerkennung in Deutschland zu erhalten, muss eine fachliche Gleichwertigkeitsprüfung (Kenntnisprüfung) in deutscher Sprache abgelegt werden. Dies ist ohne ein deutschsprachiges fachliches Umfeld außerordentlich schwer.

Mit der Annahme zur Hospitation ermöglichen Sie den Kollegen, nach einer oft mehrjährigen Odyssee wieder in die zahnärztliche Atmosphäre einzutreten, und geben ihnen die Gele-

genheit, Deutsch als Fachsprache zu hören und im kollegialen Dialog zu benutzen, was für die Rückkehr in ihren Beruf eine unabdingbare Voraussetzung darstellt.

Die Annahme eines Hospitanten ist als private Vereinbarung ohne vertragliche oder bürokratische Hürden möglich. Die Gestaltung der Hospitation, z. B. ihre Dauer und Wochenstundenzahl, wird individuell verabredet.

Prof. Johanna Bleker

**Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an
„Ärzte helfen Ärzten“,
E-Mail: medforum@alkawakibi.org**



CURRICULUM UMWELT-ZAHNTECHNIK

WAS IST UMWELT-ZAHNTECHNIK?

Die Anzahl der Menschen, die nach Eingliederung von Zahnersatz diffuse Krankheitssymptome zeigen, steigt beständig. Dieser Umstand wird Zahntechniker in Zukunft mehr und mehr beschäftigen und die Dentallabore als Hersteller von Zahnersatz vor neue Herausforderungen stellen. Im Fokus der Umwelt-ZahnMediziner steht die umfassend ausgerichtete zahnärztliche Behandlung chronisch kranker Patienten sowie die Anwendung individueller präventiver Behandlungskonzepte mit dem Ziel, die Patienten durch Zahnersatz bzw. dessen Materialien und Kombinationen nicht zusätzlich zu belasten.

TERMINE 2019 IN BERLIN

Block 1 25./26.01.2019
DER CHRONISCH KRANKE PATIENT

Block 3 12./13.04.2019
MATERIALVERARBEITUNG UND -BEARBEITUNG,
QM, RÜCKVERFOLGBARE HERSTELLUNGSPROZESSE IM LABOR

Block 2 15./16.03.2019
DENTALMATERIALIEN UND DEREN HERSTELLUNGSVERFAHREN

WEITERE FORTBILDUNGSINHALTE:

- Werkstoffe und deren Wirkung auf den Organismus
- Grundlagen der Immunologie
- Labordiagnostik bei Materialunverträglichkeiten
- Praxisorganisation, Abrechnung, Patientenmanagement
- Optimierung von Herstellungsverfahren im Labor
- Kooperation Zahnarzt/Dentallabor
- Darstellung umweltmedizinischer Krankheitsbilder
- Qualitätsmanagement
- Zukunftsperspektiven

Bitte schicken Sie mir weitere Informationen und die Anmeldeinformationen an die unten genannten Adresse.

ANTWORTFAX: +49 (0) 30/76 90 45 22

Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin e. V. · Siemensstraße 26a, 12247 Berlin

Herr Frau Titel _____

Teilnehmer/in Vorname und Name _____

Praxis/Institution _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-Mail _____



Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin



WWW.MEDIZIN-RECHT.COM

Seit 1999 sind wir als Wirtschaftskanzlei Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um das Medizinrecht. Mit einem interdisziplinären Netzwerk aus Anwälten, Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern, Unternehmensberatern und IT-Spezialisten. Für eine ganzheitliche Betreuung.

- Praxiskaufverträge
- Vergütungsfragen (BEMA/GOZ)
- Zahnarzthaftung
- Berufs- und Strafrecht der Heilberufe

DR. HALBE



RECHTSANWÄLTE
MEDIZINRECHT

- Kooperationsverträge/-konzepte: Berufsausübungsgemeinschaften (BAG) Überörtliche BAG Medizinische Versorgungszentren Konzessionierung von Zahnkliniken Praxismgemeinschaften Praxislaborgemeinschaften

Carmerstraße 2 · 10623 Berlin
Tel. 030 327 69 66-0 · Fax 030 327 69 66-10
berlin@medizin-recht.com

Deutsche Bank

Als Arzt weiß man, was Patienten brauchen.

Mit dem HeilberufePortal erfahre ich, was meine Praxis braucht.

Mit dem HeilberufePortal der Deutschen Bank können Sie jederzeit und überall auf einen kompetenten Ratgeber in betriebswirtschaftlichen Fragen zurückgreifen. So haben Sie eine verlässliche Entscheidungshilfe, wenn es um Gründung, Investitionen oder Praxisübergabe geht.

Unser Wissen in Ihren Händen.

Sprechen Sie mit uns:
Heilberufeberatung Berlin, Otto-Suhr-Allee 6-16, 10585 Berlin, heilberufe.berlin@db.com
Thorsten Althaus, Telefon (030) 3407-4208, Hans-Peter Herz, Telefon (030) 3407-3480



Vertreterversammlung der KZV Berlin

Resolution zur Abschaffung der Degressionsregelung

Die Vertreterversammlung (VV) der Kassenzahnärztlichen Vereinigung (KZV) Berlin begrüßt die im Terminalservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) vorgesehenen Änderungen bezüglich der Abschaffung der Degressionsregelung und hat eine entsprechend lautende Resolution verabschiedet. Nach Auffassung der VV-Mitglieder ist die Degressionsregelung versorgungspolitisch kontraproduktiv und leistungsfeindlich. Die Krankenkassen sprechen sich gegen die Abschaffung der Degression aus, so Dr. Jörg-Peter Husemann, stv. Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin, in seinem Bericht. Nach Ansicht der Kassen würde der Fortfall der Degression einzig zu einer Gewinnsteigerung der Zahnärzte führen. Bisher sei nicht bekannt, dass es im ländlichen Raum zu Problemen bei der zahnärztlichen Versorgung gekommen sei. Dass die Degression die Erbringung präventiver Leistungen bei vulnerablen Gruppen verhindere, sei ebenfalls nicht belegt, so der GKV-Spitzenverband in seiner Stellungnahme.

In seinem Bericht erläuterte Husemann weitere für die zahnärztliche Versorgung relevante Änderungen, die das TSVG mit sich bringt. So sieht dieses klassische Omnibusgesetz z. B. eine Erhöhung der Festzuschüsse vor. Zudem verankert das TSVG das bewährte vertragszahnärztliche Gutachterwesen im Sozialgesetzbuch und stellt es somit gleich mit dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK).

KFO-Mehrkostenregelung geplant

Auch Karsten Geist, stv. Vorsitzender des Vorstandes, bezog sich in seinem Bericht auf das TSVG und ging auf die geplante Mehrkostenregelung für die Kieferorthopädie ein. Bei uneingeschränkter Umsetzung gebe es endlich eine bundesweite Grundlage für Mehr- und Zusatzleistungen in diesem Abrechnungsbereich, so Geist und erläuterte den Unterschied zwischen diesen Leistungen sowie die Voraussetzungen, die mit einer solchen Regelung verknüpft sind. Hierzu zählen z. B. eine umfassende Patientenberatung und sorgfältige Dokumentation im Vorfeld der Behandlung. Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und der GKV-Spitzenverband müssten dann noch sowohl die verbindlichen Formulare als auch den Leistungskatalog erstellen. Zahnärzte wären somit zur Datenübermittlung verpflichtet; für die KZVen hieße dies, eine anlassbezogene Prüfung vorzunehmen.

In diesem Zusammenhang erläuterte Geist auch den aktuellen

Stand der Recherche, auf welche Daten sich der Bundesrechnungshof (BRH) bei seiner Veröffentlichung im April bezogen hatte. Die KZV Berlin hatte sich hierzu seinerzeit mit dem BRH in Verbindung gesetzt, da die publizierten Zahlen nicht nachvollziehbar waren. Konkret geht es um die sog. KJ1- und KG3-Statistik. Die Recherche zeigte, dass der GKV-Spitzenverband die Anzahl der Fälle lediglich nach der Zahl der abgerechneten KFO-Pläne (Geb.-

Nr. 5) ermittelt (KG3). Die Kostenstatistik (KJ1) beinhaltet jedoch die Gesamtausgaben von 1,1 Milliarden Euro aller abgerechneter Fälle, also auch der laufenden Fälle. Dies lasse sich nicht miteinander in Bezug setzen. Die KZV Berlin wird die KZBV hierüber mit der Bitte informieren, mit dem Bundesministerium für Gesundheit eine Klärung herbeizuführen.

Husemann berichtete zudem über den aktuellen Stand bei den Vertragsverhandlungen. Während es mit der AOK Nordost und der Knappschaft schon frühzeitig und mit dem BKK-Landesverband Ende August zum Abschluss kam, mussten die Verhandlungen mit dem IKK-Landesverband

und dem vdek als gescheitert erklärt und das Schiedsamt angerufen werden. Er gab einen Überblick über die von der KZV Berlin geforderten Leistungen und zeigte Parallelen zum Stand der Verhandlungen in anderen Bundesländern auf.

Fristverlängerung zur Umsetzung der TI-Anbindung gefordert

Schon mehrfach in den vergangenen Monaten hatte sich die Vertragszahnärzteschaft für eine Verlängerung der bestehenden gesetzlichen Frist für die Anbindung von (Zahn-)Arztpraxen an die Telematikinfrastruktur (TI) ausgesprochen. Bis Ende Juli konnten aufgrund des geringen Wettbewerbs bei den Komponenten zum Anschluss an die TI erst rund 8.000 Zahnarztpraxen an Deutschlands größtes digitales Gesundheitsnetz angeschlossen werden. Nach den rechtlichen Vorgaben müssen bis Januar 2019 jedoch alle Praxen angeschlossen sein, sonst droht ein Honorarabzug von einem Prozent. Daher fordern die VV-Mitglieder in ihrem einstimmig angenommenen Antrag den Gesetzgeber auf, im § 291 Abs. 2b SGB V die Sätze 14 und 15 ersatzlos zu streichen. Bis zu dessen Umsetzung wird der Ordnungsgeber aufgefordert, die Frist nach § 291 Abs. 2b Satz 14 SGB V bis zum 01.01.2020 zu verlängern.

Resolution

Abschaffung der Degressionsregelung

Die Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung (KZV) Berlin begrüßt die im Terminalservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) vorgesehenen Änderungen bezüglich der Abschaffung der Degressionsregelung.

Die Degressionsregelung ist versorgungspolitisch kontraproduktiv. Sie ist leistungsfeindlich. Insbesondere in schwächer versorgten ländlichen und strukturschwachen Regionen werden die dort tätigen Zahnärztinnen und Zahnärzte durch die Degression für ihr überdurchschnittliches Engagement infolge des erhöhten Patientenaufkommens bei der Sicherstellung der Versorgung der GKV-Versicherten bestraft. Auch besonders förderungswürdige Leistungen, wie beispielsweise Präventionsleistungen oder Leistungen der aufsuchenden Betreuung, werden von der Degressionsregelung erfasst. Damit werden gesetzgeberische Ziele konterkariert, weil Versorgungsanreize gleich wieder beseitigt werden.

Dr. Jörg Meyer (links) berichtete u. a. über die Finanzierung der Smartcard SMC-B.

KZV Berlin

Hinweis der Redaktion: Anfang Oktober kam die Meldung, dass bei der Einführung der TI in den Praxen die gesetzliche Frist für die Durchführung des Versichertenstammdatenmanagements (VSDM) verlängert werden soll. Von der Kürzung der Vergütung soll bis zum 30.06.2019 aber nur dann abgesehen werden, wenn die Praxis bereits vor dem 01.01.2019 die Anschaffung der Ausstattung vertraglich vereinbart hat. Das Vorhaben wird im Rahmen des Gesetzes zur Stärkung des Pflegepersonals (PpSG) auf den Weg gebracht.

Die TI war auch Gegenstand des Berichts von Dr. Jörg Meyer, Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin. Er verwies auf die neuen Finanzierungspauschalen und darauf, dass es mit T-Systemen nunmehr einen zweiten Anbieter einer vollständigen Produktpalette gebe; ebenso seien mobile Kartenlesegeräte zugelassen. Mit 22,8 Prozent der an die TI angeschlossenen Praxen (Stand: Anfang September 2018) liegen die Berliner Praxen, so Meyer, über dem Bundesdurchschnitt.

Darüber hinaus berichtete Meyer über den aktuellen Stand zur datengestützten Qualitätssicherung (QS) im Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA). Noch immer werde dort über die erste

Tipps und Tricks

Wertvolle Hinweise für Existenzgründer

Den Sprung in die Selbstständigkeit wagen – dieser Prozess der Existenzgründung beginnt mit der Überlegung, eine Praxis neu zu gründen oder Ausschau nach einer Praxis zur Übernahme zu halten. Ebenso ist es möglich, als Partner in eine Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) einzusteigen, mit weiteren Kollegen eine BAG zu gründen oder diese zu übernehmen. Aber: Lohnt sich die eigene Praxis heute noch? Welche rechtlichen Vorgaben sollten bei der Existenzgründung beachtet werden? Wie wird eine Finanzplanung erstellt? Und welche steuerrechtlichen Fallstricke gilt es zu beachten? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die Existenzgründung bekamen Zahnärzte auch dieses Jahr wieder beim Existenzgründerseminar, zu dem die Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin (KZV Berlin) gemeinsam

Qualitätsbeurteilungs-Richtlinie (QB-RL) aufgrund der zahlreichen Anmerkungen der Rechtsabteilung des G-BA beraten. Probleme gebe es bei der Pseudonymisierung; hier warte man auf die Stellungnahme des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik. Bei der sektorenübergreifenden QS, also der LAG Qesü auf Landesebene, gebe es Bestrebungen, so Meyer, die Datenannahme im Rahmen der neuen Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS-RL) zu zentralisieren. Bisher konnte dies auch von KV/KZVen übernommen werden. Hier besteht die Gefahr, so Meyer, dass Verfahren im stationären Bereich auf den zahnärztlichen Bereich übertragen werden.

Erweiterung des Zahnärztheauses aufsichtsrechtlich nicht genehmigungsfähig

Die VV-Mitglieder hatten den Vorstand der KZV Berlin in der Juni-VV beauftragt, von der Aufsichtsbehörde prüfen zu lassen, ob die Erweiterung des Zahnärztheauses zu den gewünschten Bedingungen genehmigungsfähig sei. Während eines konstruktiven Gesprächs, an dem auch die Zahnärztekammer Berlin teilnahm, teilte die Senatsverwaltung als zuständige Aufsichtsbehörde der KZV mit, dass sie ein solches Vorhaben nicht genehmigen werde. Hauptgrund sei, dass nicht für den Eigenbedarf, sondern für einen Dritten gebaut werde. Das Bauprojekt sei somit in dieser Form „vom Tisch“, erklärte Meyer.

Vanessa Hönighaus

mit der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) Ende September eingeladen hatte.

Das bewährte Veranstaltungsangebot nahmen rund 30 potenzielle Existenzgründer wahr. An zwei Tagen wurden wesentliche Themen praxisnah erläutert: von einem Überblick über Investitions- und Finanzierungsplanungen über Fragen des Steuerrechts bis hin zur zahnmedizinischen Versorgung in Berlin. Hinweise zum Umgang mit der Patientenkartei und zur Übernahme des Praxispersonals sowie zu Konkurrenzschutzvereinbarungen wurden ebenso thematisiert wie die verschiedenen Praxisformen.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein angeregtes Gespräch mit einer jungen Zahnärztin, die von Ihren Erfahrungen aus der Existenzgründung berichtete.

Vanessa Hönighaus

(v.l.n.r.) Alexandra Pentschew, Leiterin der Abteilung Zulassung/Register der KZV Berlin, Florian Huwe, Teamleiter Selbstständige Heilberufe der apoBank Berlin, Till Sebastian Wipperfürth, LL.M., Rechtsanwalt, D+B Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Michael Schwanbeck, Steuerberater und Geschäftsführer der ADCURA Steuerberatungsgesellschaft mbH, Stefan Schmidt, Berater Selbstständige Heilberufe der apoBank Berlin, Dr. Jörg Meyer, Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin, und Martin Evers, Direktor der Filiale Berlin der apoBank



KZV Berlin

Tag der Zahngesundheit 2018

5. erfolgreicher Aktionstag für Berliner Schulkinder

Am 20. September 2018 fand an der Zahnklinik der Charité in Berlin-Wilmersdorf der bereits fünfte Aktionstag für über 200 Berliner Grundschulkin- der zum Tag der Zahngesundheit statt. Wie in den Vorjahren war die Veranstaltung, die von der Zahnärztekammer Berlin gemein- sam mit der Charité – Universitätsmedi- zin Berlin, den Zahnärztlichen Diensten der Bezirksämter und der Landesarbeitsge- meinschaft Berlin zur Verhütung von Zah- nerkrankungen e. V. (LAG Berlin) organi- siert wurde, schnell ausgebucht. Eröffnet wur- de das Berliner Programm des seit 1991 jährlich stattfindenden bundesweiten Akti- onstages von Dilek Kolat, Senatorin für Ge- sundheit, Pflege und Gleichstellung, Prof. Dr. Sebastian Paris, wissenschaftlicher Lei- ter des CharitéCentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, und Dr. Karsten Hee- gewaldt, Präsident der Zahnärztekammer Berlin.

In der Schüler-Uni konnten die Mädchen und Jungen in kurzen altersgerechten Vor- trägen Wissenswertes rund um das The- ma gesunde Zähne erfahren und wurden höchstpersönlich von Kroko, dem lebens- großen Zahnputz-Krokodil der LAG Berlin, begrüßt. Im Garten der Zahnklinik beschäf- tigten sich die Kinder spielerisch mit der Entstehung von Zähnen und fragten die

Experten an den Info-Ständen zum The- ma Mundgesundheit aus. Darüber hinaus gab es verschiedene Mitmach-Aktionen von der Bekämpfung von Zahnbakterien im Baseball-Zelt bis zum „Kino Mundge- sundheit“.

Damit niemand hungrig nach Hause ge- hen musste, erhielten alle Kinder ein ge- sundes Frühstück und Mittagessen.

Kornelia Kostetzko

Zahngesundheit muss schon im Kindes- alter beginnen. Deshalb sollten Kinder und Jugendliche so früh wie möglich in- formiert werden, was zu tun ist, damit sie möglichst lebenslang gesunde Zähne ha- ben. Als Gesundheitsministerin unterstüt- ze ich deshalb sehr gerne den Aktionstag.

Senat, Bezirke, Zahnärztekammer und Charité ziehen beim Thema Zahngesund- heit an einem Strang. Deshalb haben wir gemeinsam die Rahmenvereinbarung zur Gruppenprophylaxe im Land Berlin an- gepasst, um die fachliche Expertise der Zahnärztlichen Dienste der Bezirke stär- ker in die Landesarbeitsgemeinschaft zur Verhütung von Zahnerkrankungen einzu- binden.

Dilek Kolat, Senatorin für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung



Es ist schön zu sehen, mit welcher sicht- und hörbaren Begeisterung die Kinder an diesem Tag dabei sind und hoffentlich vie- le Anregungen wie auch die nötige Moti- vation für die richtige Zahnpflege mit nach Hause nehmen.

Dr. Karsten Heegewaldt, Präsident der Zahnärztekammer Berlin

Das kindgerechte Programm haben wir gemeinsam mit allen Beteiligten so kon- zipiert, dass Kinder spielerisch und mit viel Spaß über die wichtigen Themen wie Mundhygiene und zahngesunde Ernäh- rung informiert werden. Denn leider gibt es insbesondere bei vielen Kindern aus sozial schwächerem Umfeld und mit Mi- grationshintergrund zu diesen Themen immer noch großen Aufklärungsbedarf. Umso erfreulicher ist es, dass wir mit die- sem Angebot in den vergangenen Jahren schon weit über 1.000 Schulkinder errei- chen konnten.

Dr. Michael Dreyer, Vizepräsident der Zahnärztekammer Berlin





Die Eröffnung im großen Saal mit der Senatorin für Gesundheit, Dilek Kolat, den Initiatoren des Tages und natürlich dem lebensgroßen Kroko werden die Kinder in bleibender Erinnerung behalten. Geduldig erklärten die Zahnärzte den Kindern die Vorsorge und Verhütung von Zahn- und Kiefererkrankungen. Dabei konnten die Schüler viel Wissenswertes erfahren und auch eigene Fragen stellen. Die Erklärung des Zahnarztstuhles mit allen dazugehörigen Details war genauso interessant für die Kinder wie die Vorträge von Zahnarzt und Kieferorthopäden mit Bildmaterial im Hörsaal. Besonders gefallen haben den Schülern die verschiedenen Stände auf dem Marktplatz. Zufällig hatten wir in der Woche nach dem Aktionstag eine Zahnärztin zur Vorsorgeuntersuchung in der Schule. Dabei konnte ich feststellen, dass alle Fragen der Zahnärztin von den Kindern richtig beantwortet werden konnten. Sicher hat der Tag der Zahngesundheit dazu einen wichtigen Beitrag geleistet. Es war rundum eine gelungene Veranstaltung, die wir gern wieder besuchen würden.

Den Erfolg zahnärztlicher Prophylaxemaßnahmen sehen wir täglich am Lächeln unserer Kinder. Sie leiden heute weit seltener an Karies als vor ein paar Jahrzehnten. Doch wir erreichen noch längst nicht alle Kinder in allen Bevölkerungsgruppen. Zudem beobachten wir, dass bei Senioren und pflegebedürftigen Menschen, die heute viel häufiger als früher ihre eigenen Zähne bis ins hohe Alter erhalten, Karies und Parodontalerkrankungen große Probleme darstellen. Hier gibt es also noch viel zu tun.

Prof. Dr. Sebastian Paris, wissenschaftlicher Leiter des CharitéCentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde



Bei uns stellten die Kids ihre eigenen Buttons her. Unter dem Motto „ich bin cool, ich putze meine Zähne“ zeigten sie mit ihrem Anstecker Flagge. Beim Malen, Basteln und Spielen konnten die Kids sich mit dem Thema auseinandersetzen.

RA Judith Behra, Geschäftsführerin Berlin der Mitteldeutschen Zahntechniker-Innung

Wichtig bei der Förderung der Mundgesundheit ist es, dass man den Kindern keine vorgefertigten Lösungen anbietet, sondern sie ertüchtigt, selbst die Verantwortung für ihre Mundgesundheit zu übernehmen. Dazu muss ihnen auf spielerische und altersgerechte Weise das nötige Wissen vermittelt werden. Wie gut das funktionieren kann, hat die „Kinder-Uni“ wieder bewiesen.

Andreas Dietze, Geschäftsstellenleiter der LAG Berlin

Andreas Dietze, Geschäftsstellenleiter der LAG Berlin



ZAK Berlin | Jens Jeske

Der Stand der Zahnärztlichen Dienste von Berlin erfreute sich auch in diesem Jahr eines regen Zulaufes. Die Bastelecke und das Glücksrad mit speziellen Fragen zur Zahngesundheit fanden bei den Kindern sehr großen Anklang. Als Belohnung wurden Zahnbürsten ausgegeben. Durch das gut organisierte Kinder-Uni-Programm, die abwechslungsreichen Infostände und das schöne Wetter konnte die Veranstaltung als voller Erfolg gewertet werden. Ein Kind begeistert an unserem Stand: „So toll hatte ich mir das hier nicht vorgestellt.“

Dr. Andrea Thiele, Zahnärztlicher Dienst Neukölln



Mit sehr großer Begeisterung besuchten Kinder und Lehrer die „Zahnarztschule“ der Kinderzahnmedizin. Der „Lehrer“ Dr. Egbert Körperich erklärte wie im Schulunterricht Zusammenhänge der oralen Gesundheit. Zum Schluss wurden alle Kinder kurz über das Gelernte abgefragt.

OA Dr. Egbert Körperich, Charité, Abteilung für Kieferorthopädie, Orthodontie und Kinderzahnmedizin



Herzlichen Glückwunsch!

Karl-Heinz Löchte zum 75. Geburtstag

Am 28. Oktober vollendete der ehemalige Kammerpräsident Dr. Dr. Karl-Heinz Löchte sein 75. Lebensjahr.



privat

Dr. Dr. Karl-Heinz Löchte

Löchte, der in den Jahren 1964 bis 1974 in Köln und Berlin Zahnheilkunde und Medizin studierte, war von 1976 bis 2014 in Berlin niedergelassen und seit 1981 als Facharzt für Oralchirurgie tätig.

In der Delegiertenversammlung der Kammer, der er seit 1983 zwanzig Jahre angehörte, versuchte er stets ausgleichend zu wirken, ohne seine gefassten Ziele aus den Augen zu verlieren.

Vorkämpfer des Paradigmenwechsels

Im März 1991 wurde er nach der ersten Gesamtberliner Wahl der Delegiertenversammlung nach der Wiedervereinigung der Stadt zum Präsidenten der Zahnärztekammer Berlin gewählt. So wirkte er – wie sein Vorgänger – engagiert bei der Zusammenführung sowohl der Kollegenschaft aus beiden Stadthälften mit als auch beim Aufbau der Zahnärztekammern in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Neben diesen Aufgaben widmete sich Löchte seinem berufspolitischen Lebensthema, der Implementierung einer prophylaktischen und präventiven Zahnmedizin auf Landes- und Bundesebene. Beharrlich setzte er sich für ein Umdenken in der Kollegenschaft ein und überzeugte letztlich auch Skeptiker im Bundesvorstand der Bundeszahnärztekammer. Heute ist sein Name mit dem Beginn des Paradigmenwechsels – weg von der restaurativen, hin zur präventiven Zahnheilkunde – fest verbunden.

Die Zahnärztekammer Berlin gratuliert Dr. Löchte sehr herzlich verbunden mit dem Dank für sein erfolgreiches berufspolitisches Engagement und besten Wünschen für die kommenden Jahre.

Stefan Fischer

Horst Freigang zum 70. Geburtstag

Am 15. November 2018 feiert Dr. Horst Freigang seinen 70. Geburtstag. Geboren in Berlin, studierte er an der Charité, die Approbation zum Zahnarzt erfolgte 1979. 1983 schloss er die Fachzahnarztausbildung ab, der wenig später die Promotion folgte. Von 1979 bis 1991 war er als Zahnarzt in Berlin-Lichtenberg tätig und seit 1. Januar 1992 in eigener Praxis in Berlin-Köpenick niedergelassen. Mitte 2016 gab er diese ab, um sich ganz seiner Familie zu widmen. Denn Horst Freigang ist verheiratet, hat zwei Töchter und ist zweifacher Großvater.

Das ist die Kurzvita von „unserem“ Horst Freigang. Doch dahinter steht viel mehr: Wer sich wie er 25 Jahre lang aktiv in die Standespolitik eingebracht und dafür viel Zeit, Energie und Leidenschaft investiert sowie – im Interesse der Kollegenschaft – eine ganze Menge auf sich genommen hat, der lernt die Höhen und Tiefen dieser Tätigkeit ausgiebig kennen. (Standes-)Politik ist hart, manchmal brutal. Wer das nicht erträgt, sollte die Finger davon lassen. Das bedeutet aber nicht, dass die Regeln von Anstand und Respekt sowie Moral außer Kraft gesetzt werden dürfen. An diese Regeln hat sich Horst Freigang immer gehalten. Das verschaffte ihm als Leiter des



KZV Berlin

Dr. Horst Freigang

Referates „Schlichtung“ (über fast 20 Jahre) den verdienten Respekt in der Kollegenschaft und im Hause der KZV Berlin.

In dieser „Schlichtungsabteilung“ war es ihm immer wichtig, mit den Kolleginnen und Kollegen eine partnerschaftliche, faire, kollegiale Lösung zu finden. Oft gelang es ihm, mit den Krankenkassen Vergleiche zu schließen, die niemand für möglich gehalten hatte. Vielleicht kamen ihm dabei seine Kenntnisse und sein Wissen um die Hypnose zugute. Lange Zeit war er nämlich auch in der Deutschen Gesellschaft für zahnärztliche Hypnose nicht nur Vorstandsmitglied, sondern auch deren Vorsitzender.

So ist es maßgeblich auch ihm zu verdanken, dass die KZV Berlin heute mehr ist als eine Körperschaft, die sagt, was zu tun und zu lassen ist, sondern als Dienstleister für die Kollegenschaft wahrgenommen wird.

Lieber Horst, wir wünschen Dir, auch im Namen des Vorstands sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KZV Berlin, alles Gute für die Zukunft, Gesundheit und Zufriedenheit. Ad multos annos!

Jörg-Peter Husemann

Netzwerktreffen Junge Zahnärzte

Gute Gespräche und viele Anregungen



Bereits zum achten Mal lud der Vorstand der Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin am 13. September den zahnärztlichen Nachwuchs zum Netzwerktreffen Junge Zahnärzte ein. Ein Angebot mit großer Nachfrage: Über 80 junge Zahnärzte kamen in die „Sharlie Cheen“-Bar in Berlin-Mitte, um mit Kammerpräsident Dr. Karsten Heegewaldt, Vizepräsident Dr. Michael Dreyer und Dr. Jan Fischdick, Geschäftsführer der ZÄK Berlin, ins Gespräch zu kommen und ihr Netzwerk unter den Kollegen zu erweitern. Darüber hinaus standen Ulrice Krüger, Beraterin Angestellte Heilberufe, und Florian Huwe, Leiter Selbstständige Heilberufe der Deutschen Apotheker- und Ärztekammer, dem Nachwuchs als Ansprechpartner zu Finanzthemen rund um Praxisgründung und zu den Trends der zahnärztlichen Existenzgründung zur Verfügung. „Auch an diesem Abend ist festzustellen, dass wieder mehr angestellte Zahnärzte auf der Suche nach einer eigenen Praxis sind. Eine – wie ich finde – sehr begrüßenswerte Entwicklung“, sagte Heegewaldt. Viele würden jedoch nicht als Einzelne starten, sondern lieber zunächst als Selbstständige in einer Gemeinschaftspraxis. „Der Mut zur Selbst-

ständigkeit ist momentan überall vorhanden“, bekräftigte auch Ulrice Krüger diesen Eindruck.

Dies wurde auch von den Teilnehmern bestätigt. Einige junge Zahnärzte regten an, Praxisabgeber und potenzielle Übernehmer zusammenzubringen. Heegewaldt bot an, dass sich Interessenten hierzu direkt an die Kammer wenden können. Im Referat Praxisführung werde ein solches Angebot zurzeit konzipiert. Aus der Mitte der Teilnehmer kamen konkrete Anregungen, der beim zahnärztlichen Nachwuchs verbreiteten Politikverdrossenheit etwas entgegenzusetzen. Auf Fragen wie „Was weißt du über die Standespolitik und was machen

die Standespolitiker für dich?“ kamen teilweise recht ernüchternde Antworten wie „keine Ahnung“ oder „interessiert mich nicht“ von den befragten jungen Kammermitgliedern. Zahnarzt Ufuk Adali, selbst erst seit kurzer Zeit standespolitisch aktiv, regte unter anderem an, für Kollegen, die aus Zeit- oder sonstigen Gründen solche Veranstaltungen nicht wahrnehmen können, die Leistungen der Kammer-Referate für den einzelnen Zahnarzt noch mehr herauszustellen und bekannter zu machen. „Toll, dass Sie sich diese Gedanken gemacht haben. Diese positive Kritik und die Anregungen dieses Abends können uns allen nur helfen“, bedankte sich Heegewaldt herzlich bei den Teilnehmern für deren Engagement. „Dafür veranstalten wir unter anderem diese Abende – wir möchten mit unseren jungen Kollegen im Dialog bleiben und gemeinsam etwas bewegen“, erklärte Vizepräsident Dreyer begeistert. „Gerne mehr von diesem Engagement!“ Das nächste Netzwerktreffen Junge Zahnärzte findet im Frühjahr 2019 statt und wird rechtzeitig im MBZ und durch persönliche E-Mails angekündigt.



Kornelia Kostetzko



Der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin lädt ein

Die Kammer vor Ort Wir sind für Sie da!



Wir laden herzlich in die Berliner Bezirke ein, um aus der Arbeit der Kammer zu berichten und aktuelle Fragestellungen mit den Kammermitgliedern zu erörtern.

Diese Themen erwarten Sie:

- Aktuelles aus der Standespolitik
- ZQMS und Datenschutz
- Zahnärztliche medizinische Versorgungszentren
- Aktuelles aus den Referaten

Es referieren die Mitglieder des Vorstands der Zahnärztekammer Berlin.

Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche sind herzlich willkommen!

Die Veranstaltung wird mit 3 Fortbildungspunkten bewertet.

Donnerstag, 15.11.2018 **Wirtshaus Alter Fritz Tegel**
Beginn: 19.30 Uhr Karolinenstraße 12, 13507 Berlin

Donnerstag, 29.11.2018 **Alte Börse Marzahn**
Beginn: 19.30 Uhr Zur Alten Börse 59, 12681 Berlin

Für das leibliche Wohl (Speisen und Getränke) ist gesorgt.

Wir freuen uns, viele Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte begrüßen zu können.

Anmeldung

Ihren **Wunschtermin** geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung mit Ihrem **Namen** und Ihrer **Anschrift** an.

E-Mail an: veranstaltung@zaek-berlin.de

Externe Anbieter

Kongress und Fortbildungsabend

Veranstalter:
**Neue Gruppe und
Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Zahnmedizin**

Thema: **Weißer Ästhetik –
Patientenwunsch, Behandlungsverfahren,
Paradigmenwechsel**

Referenten: Prof. Dr. Thomas Attin,
Prof. Dr. Gabriel Krastl,
Dr. Uwe Blunck et al.

Termin: Donnerstag bis Samstag,
15. bis 17.11.2018

Ort: Hotel Adlon,
Unter den Linden 77, 10117 Berlin

Informationen
und Anmeldung: www.neue-gruppe.de

Veranstalter:
Berliner Gesellschaft für Parodontologie e.V.

Thema: **Wie viel neues klinisches Attachment
verbessert die Langzeitprognose
eines Zahnes? – Was müssen wir von
elektiven Eingriffen fordern?**

Referent: Univ.-Prof. Dr. Anton Friedmann,
Witten/Herdecke

CME-Bewertung: 2 Fortbildungspunkte

Termin: Donnerstag, 22.11.2018, 20:15 Uhr
Ort: Charité Berlin, Institut für
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Hörsaal 3, Alßmannshäuser Straße 4-6,
14197 Berlin

Kostenbeitrag: für Nichtmitglieder 15,- Euro

Informationen: Simone Milkereit
Telefon 030 - 450 562 522
info@bgparo.de

Basiskurs Medizinische Kommunikation 2019 incl. NLP-Medical-Practice



...effektiv ♦ wirksam ♦ nachhaltig...

Alles was Sie für wirksame Mitarbeiter- und Patientenführung brauchen ● NLP speziell für die Medizin ● Sie und Ihr Team arbeiten effizienter, entspannter und zufriedener...
...zum Wohl für Sie und Ihre Patienten!

Dr. med. dent. Anke Handrock
www.pp-praevention.de
info@pp-praevention.de
Tel: 030 - 364 30 590

6 Wochenenden (180 Punkte): 11.-13.01. & 8.-10.3. & 10.-12.5.
& 14.-16.6. & 23.-25.8. & 27.-29.9.2019



Steinbeis-Transfer-Institut
Positive Psychologie und
Prävention

INTER Heilwesen Service



Wechseln lohnt sich!

INTER ZAK U – die Krankenvollversicherung für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Auszug aus dem Leistungskatalog:

- Keine GOÄ/GOZ-Begrenzung
- 100 % im ambulanten/stationären Bereich
- 100 % Material- und Laborkosten beim Zahnarzt

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich der Ärzteversicherungen wird auch Sie überzeugen.

INTER Versicherungsgruppe · Heilwesen Service
Michael Dehnert · Wittenbergplatz 2 · 10789 Berlin
Telefon 030 235165-10 · gs.berlin-heilwesenservice@inter.de

www.heilwesen.inter.de



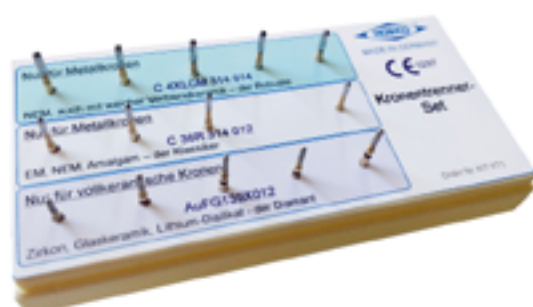
Ick bin een Berliner!

100 Jahre Horico



Kronentrennen leicht gemacht – gewinnen Sie ein Kit KT1 (UVP 99,71 €)

Unsere Schleifer sind echte Berliner. Seit der Erfindung des Separierstreifens vor 100 Jahren durch HORICO-Gründer Paul Hopf werden unsere Produkte präzise und liebevoll in der Hauptstadt gefertigt. So wie unser Kronentrenner-Kit KT1:



JUBILÄUMS- PREISAUSSCHREIBEN

Gewinnen Sie eins von 100 Kronentrennerkits (Kit KT1, UVP 99,71€), das unter dem Motto steht: Kronentrennen leicht gemacht!*

Welches Produkt hat Paul Hopf vor 100 Jahren erfunden?

Senden Sie uns bitte die Antwort auf diese Frage zusammen mit Ihrer Praxisadresse bis zum 30.11.2018 an:

HORICO
Gardeschützenweg 82
12203 Berlin
oder per email an:
info@horico.de



*Nur so lange der Vorrat reicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Welche Themen interessieren Sie?
Worüber möchten Sie mehr erfahren?

Wir freuen uns über Ihre Themenvorschläge für eine Dienstagabend-Fortbildung: wb@zaek-berlin.de

Termin: 6. November 2018
Thema: *Allgemeine Prinzipien der Qualitätsmessung und Besonderheiten im Bereich der Zahnheilkunde*
Referent: Dr. Alexander Steiner

Termin: 4. Dezember 2018
Thema: *Die neue Parodontitis-Klassifikation*
Referent: Prof. Dr. Henrik Dommisch

Moderation: Dr. Juliane von Hoyningen-Huene

CME-Bewertung: je 2 Fortbildungspunkte

Zeit: 20:00 c.t. bis ca. 21:45 Uhr

Veranstaltungsort: CharitéCentrum 3
 Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 Hörsaal 1, Alßmannshauer Straße 4–6
 14197 Berlin (Schmargendorf)

Fahrverbindungen:

U-Bahn: U3 Heidelberger Platz
 oder Rüdeshheimer Platz
S-Bahn: S41/42, S45/46/47 Heidelberger Platz
Bus: 101 Hanauer Straße
 249 Heidelberger Platz
 186 Rüdeshheimer Platz

Ankündigung Theoriekurs

Medizinische Notfälle in der Zahnarztpraxis

Ein medizinischer Notfall ist definiert als Störung einer oder mehrerer **Vitalfunktionen** (Atmung, Bewusstsein, Circulation).
 Derartige Zwischenfälle in unseren Praxen sind glücklicherweise selten, können aber trotz sorgfältiger Anamneseerhebung spontan vor, während oder nach der Behandlung auftreten.

Daher sollte das gesamte Praxisteam stets auf ein solch plötzliches Ereignis vorbereitet und mit den notwendigen **Erstmaßnahmen zur Aufrechterhaltung dieser Vitalfunktionen** vertraut sein.



Kursinhalt: Theorie – Grundlagen zu Prävention, Erkennen und Erstbehandlung von Zwischenfällen
Hinweis: Praktische Übungen für das gesamte Praxisteam werden zu einem gesonderten Termin angeboten.

Kursteilnehmer: Zahnärzte

Referenten: Dr. Peter Kircher | Dr. Bernd Möhrke

Ort, Zeit: KZV Berlin, Großer Saal
 Der ganztägige Theoriekurs findet am 16. März 2019 statt. Über weitere Details werden wir Sie rechtzeitig im MBZ und im Rundschreiben informieren.

KZV Berlin

Zahnärztlicher Notdienst

9:00 Uhr - 12:00 Uhr | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

I. Quartal 2019

In den zwölf Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notfalldienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein Zahnarzt vormittags (09:00 bis 12:00) und ein Zahnarzt nachmittags (15:00 bis 18:00) eingeteilt. Die zwölf Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeit, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen, oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das II. Quartal 2019 betreffen, müssen bis spätestens 30.11.2018 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Überlassung von Dokumenten

Bitte geben Sie dem im Notdienst behandelten Patienten eine kurze schriftliche Information über Ihre Behandlung für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochenend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, CharitéCentrum 3 – Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Zahnklinik), Aßmannshauer Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, PD Dr. Preißner, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Bloch, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, in 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25932612

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)		
05.01.2019	09-12	Pr. Maria Athanasiadu-Alevizacos - aZA Dr. Vasilios Alevizacos	Kaiserdamm 21	14057 Berlin	30699000
05.01.2019	15-18	Pr. Dr. Thomas Zwilling - aZÄ Lina Bruchmann	Nassauische Str. 7-8	10717 Berlin	8734881
06.01.2019	09-12	Pr. Tasler & Steude - aZÄ Jessica Wickert	Pfalzburger Str. 45-46	10717 Berlin	8730494
06.01.2019	15-18	Pr. Tasler & Steude - aZA René Toman	Pfalzburger Str. 45-46	10717 Berlin	8730494
12.01.2019	09-12	Pr. Goetz & Louise Ladewig - aZÄ Lisa Mischke	Berliner Str. 9	10715 Berlin	8541451
12.01.2019	15-18	MVZ Konzeptdental Zahnzentrum Charlottenburg MVZ - aZÄ Tanja Bornmann	Heilmannring 61	13627 Berlin	3814863
13.01.2019	09-12	Pr. Dr. Sunja Christen MSc. - aZÄ Carolin Brüning	Carmerstr. 2	10623 Berlin	3135648
13.01.2019	15-18	Pr. Hanna Ebert - aZÄ Franziska Kobow	Kurfürstendamm 175/176	10707 Berlin	88923610

NOTDIENST I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
19.01.2019	09-12	ZA Karl Wasserkampf	Wilmsdorfer Str. 62	10627 Berlin	8814649
19.01.2019	15-18	Dr. Johannes Czerwinski	Savignyplatz 5	10623 Berlin	92400590
20.01.2019	09-12	ZÄ Ellen Oberhoff	Quedlinburger Str. 6	10589 Berlin	3495908
20.01.2019	15-18	ZÄ Soraya Jalali	Wilmsdorfer Str. 55-56	10627 Berlin	3139800
26.01.2019	09-12	ZÄ Elke Vermeulen	Schlüterstr. 48	10629 Berlin	8812495
26.01.2019	15-18	Dr. Karin Löer	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
27.01.2019	09-12	Dr. Dr. Thomas Tkotz	Kurfürstendamm 28	10719 Berlin	88926870
27.01.2019	15-18	Pr. Christian Koch - aZÄ Victoria Schölzel	Sybelstr. 69	10629 Berlin	3242745
02.02.2019	09-12	ZA André Bauroth	Lietzenseeufer 2	14057 Berlin	30301410
02.02.2019	15-18	Dr. Gunnar Saul	Nürnberger Str. 22	10789 Berlin	2181664
03.02.2019	09-12	ZÄ Rajka Zivkovic	Johann-Georg-Str. 21-22	10709 Berlin	8911007
03.02.2019	15-18	MVZ Dental Care Office Zahnärzte GmbH - aZÄ Dr.-medic stom. Taya Mackin	Marburger Str. 12/13	10789 Berlin	20143234
09.02.2019	09-12	ZÄ Beate Slominski	Ludwigkirchstr. 14	10719 Berlin	8812051
09.02.2019	15-18	Dr. Thorsten John	Schlüterstr. 38	10629 Berlin	8610571
10.02.2019	09-12	Pr. Dr. Horst Weyers - aZÄ Dr. Pia Patrizia Frotscher-Weyers	Kaiserdamm 26	14057 Berlin	3021767
10.02.2019	15-18	Pr. Jacqueline Rojas Villalobos - aZA Michele Sascia Troianiello	Hohenzollerndamm 3	10717 Berlin	88704631
16.02.2019	09-12	Dr. Stephan Kuhlow	Leibnizstr. 53	10629 Berlin	31806126
16.02.2019	15-18	Dr. André Yassin	Rankestr. 34	10789 Berlin	2113040
17.02.2019	09-12	ZA Stephan Lanzendorf	Sybelstr. 39	10629 Berlin	3231888
17.02.2019	15-18	ZÄ Marzena Iwona Szalski	Wilmsdorfer Str. 62	10627 Berlin	8814649
23.02.2019	09-12	Pr. Gregor Römhild - aZÄ Andrea Kuhr	Bundesallee 55	10715 Berlin	8535113
23.02.2019	15-18	ZA Tillmann Berndt	Windscheidstr. 16	10627 Berlin	3237201
24.02.2019	09-12	Pr. Dr. Thomas Egerer - aZÄ Dr. Anja Löchelt	Bismarckstr. 24	10625 Berlin	3410201
24.02.2019	15-18	Dr. Thomas Egerer	Bismarckstr. 24	10625 Berlin	3410201
02.03.2019	09-12	ZA Mischa Steude	Pfalzburger Str. 45-46	10717 Berlin	8730494
02.03.2019	15-18	ZÄ Corinna Kant	Sigmaringer Str. 6	10713 Berlin	8610255
03.03.2019	09-12	Dr. Peter Kienzle	Joachimstaler Str. 34	10719 Berlin	81825909
03.03.2019	15-18	Pr. Dres. Schauer & Schauer-Kienzle - aZÄ Sabrina Niggemann	Joachimstaler Str. 34	10719 Berlin	81825909
09.03.2019	09-12	Dr. Jan Philip Reister	Georg-Wilhelm-Str. 3	10711 Berlin	89092876
09.03.2019	15-18	Pr. Dr. Maik Levold - aZÄ Katrin Levold	Hohenzollerndamm 82	14199 Berlin	8258020
10.03.2019	09-12	Dr. Friederike Zimny	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
10.03.2019	15-18	Doctor en Odont./UNPHU M. A. del Castillo Valle	Berliner Str. 17	10715 Berlin	8734075
16.03.2019	09-12	ZÄ Sibylle Tewes	Güntzelstr. 59	10717 Berlin	8541632
16.03.2019	15-18	Dr. Thomas Franke	Stuttgarter Platz 1	10627 Berlin	31018400
17.03.2019	09-12	ZÄ Nadja Feldner-Glasberg	Kurfürstendamm 163	10709 Berlin	8922527
17.03.2019	15-18	ZA Thomas Piechocki	Knobelsdorffstr. 49	14059 Berlin	3222519
23.03.2019	09-12	Dr. Jan Müller	Gierkezeile 31	10585 Berlin	3410958
23.03.2019	15-18	Dr. Derya Müller-Ugur	Gierkezeile 31	10585 Berlin	3410958
24.03.2019	09-12	Pr. Dr. Wolfgang Klug - aZA Falk Booß	Kurfürstendamm 117	10711 Berlin	81452500
24.03.2019	15-18	Dr. Marwan Khalife	Wilmsdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
30.03.2019	09-12	ZÄ Photini Kazani	Reichsstr. 24	14052 Berlin	3059495
30.03.2019	15-18	Pr. Dr. Thorsten Haase - aZA Robert Heinze	Hohenzollerndamm 28 a	10713 Berlin	86399100
31.03.2019	09-12	Dr. Nadine Reese	Joachimsthaler Str. 21	10719 Berlin	887207690
31.03.2019	15-18	Dr. Dr. Birgit Anthofer	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800

Friedrichshain-Kreuzberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	Pr. Anna Wittkopf - aZÄ Alkisti Sougaki	Adalbertstr. 94	10999 Berlin	3911155
05.01.2019	15-18	Pr. Matthias Felgendreher - aZA Dr. Markus van Koeverden	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
06.01.2019	09-12	Pr. mvz dentist zahn- & implantologiezentrum - aZÄ Donata-F. van Doornick	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
06.01.2019	15-18	Pr. mvz dentist zahn- & implantologiezentrum - aZA Javid Aliyev	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
12.01.2019	09-12	Pr. Petra Strandt - aZA Polydefkis Papaioannou	Petersburger Str. 93	10247 Berlin	2915504
12.01.2019	15-18	Pr. mvz dentist zahn- & implantologiezentrum - aZA Yevsey Ananyev	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
13.01.2019	09-12	ZÄ Olesya Spannheimer	Matthiasstr. 11	10249 Berlin	42028952
13.01.2019	15-18	Pr. Olesya Spannheimer - aZÄ Rana Manjah	Matthiasstr. 11	10249 Berlin	42028952

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
19.01.2019	09-12	Pr. Dr. Katrin Asche - aZÄ Verena Bosselmann	Kinzigstr. 3-7	10247	Berlin 2912157
19.01.2019	15-18	Pr. Dr. Sebastian Freund - aZÄ Banu Sönmez	Markgrafenstr. 20	10969	Berlin 25939333
20.01.2019	09-12	Pr. Dr. Andreas Hessberger - aZÄ Dr. Barbara Meyl	Oranienstr. 50-57	10969	Berlin 6155733
20.01.2019	15-18	Dr. Christine Abert	Karl-Marx-Allee 90 A	10243	Berlin 20620233
26.01.2019	09-12	ZA Tooraj Pashai Fakhri	Gneisenaustr. 97	10961	Berlin 6936699
26.01.2019	15-18	dr. med. dent. Jacobi-Adolphus	Markgrafenstr. 20	10969	Berlin 25939333
27.01.2019	09-12	Dr. Frank Vogel	Petersburger Platz 1	10249	Berlin 42256164
27.01.2019	15-18	ZA Andreas Nitzschke	Petersburger Platz 1	10249	Berlin 42256164
02.02.2019	09-12	ZA Youssef Alkhodor	Oranienstr. 16	10999	Berlin 6152222
02.02.2019	15-18	Pr. Dr. Stefan Leutloff - aZÄ Dr. Manuela Leutloff	Ebertystr. 10	10249	Berlin 4270115
03.02.2019	09-12	Pr. Dr. Ludger Mosler - aZA Gregor Baur	Gneisenaustr. 47	10961	Berlin 6913698
03.02.2019	15-18	Dr. Ludger Mosler	Gneisenaustr. 47	10961	Berlin 6913698
09.02.2019	09-12	Pr. Dr. Corinna Schremmer - aZÄ Anja Lietzmann	Mariannenstr. 9-10	10999	Berlin 6158728
09.02.2019	15-18	ZA Tino Katzorke	Simon-Dach-Str. 3	10245	Berlin 2911728
10.02.2019	09-12	Pr. Faruk Yashar - aZÄ Reyhan Cosgun	Frankfurter Allee 9	10247	Berlin 4225895
10.02.2019	15-18	Pr. Dr. Tjerk Weggen - aZÄ Dr. Anja Röpcke	Frankfurter Allee 54	10247	Berlin 42780282
16.02.2019	09-12	ZA Sadik Delikaya	Oppelner Str. 48-49	10997	Berlin 6125092
16.02.2019	15-18	ZA Ehssan Roneh	Oppelner Str. 48-49	10997	Berlin 6125092
17.02.2019	09-12	Pr. Heike Schilling - aZÄ Constanze Galleguillos González	Gneisenaustr. 2	10961	Berlin 6904790
17.02.2019	15-18	Pr. Jens Balbach - aZÄ Katrin Reinke	Stresemannstr. 121	10963	Berlin 230959611
23.02.2019	09-12	Pr. Dr. Matthias Eigenbrodt - aZÄ Yalda Gerai	Bergmannstr. 2	10961	Berlin 69533010
23.02.2019	15-18	Pr. Pejo Peev - aZÄ Jordanka Peeva	Oranienstr. 165 a	10999	Berlin 6148288
24.02.2019	09-12	Dr. Peter Bisinger	Bergmannstr. 102	10961	Berlin 6915958
24.02.2019	15-18	Pr. Dr. Werner Hösl - aZA Thomas Kirchner	Gneisenaustr. 19	10961	Berlin 8871310
02.03.2019	09-12	ZÄ Beate Schmidt	Pücklerstr. 35	10997	Berlin 6118085
02.03.2019	15-18	ZÄ Karin Wesser	Pücklerstr. 35	10997	Berlin 6118085
03.03.2019	09-12	Dr. Kerstin Krüger	Frankfurter Allee 65	10247	Berlin 41728992
03.03.2019	15-18	Dr. Mechthild Jonczyk-Hauke	Corinthstr. 50	10245	Berlin 2912963
09.03.2019	09-12	Dr. Dr. Udo Schwarzott	Friedrichstr. 45	10969	Berlin 2590000
09.03.2019	15-18	Dr. Petra Franke	Pettenkoferstr. 4 c	10247	Berlin 42020440
10.03.2019	09-12	Dr. Uta Schramm	Sonntagstr. 1	10245	Berlin 2910667
10.03.2019	15-18	Dr. Paul-Olaf Beeking	Sonntagstr. 1	10245	Berlin 2910667
16.03.2019	09-12	ZA Gerald Keller	Wühlischstr. 30	10245	Berlin 2911747
16.03.2019	15-18	ZA Gundolf Clasen	Yorckstr. 84 B	10965	Berlin 2516150
17.03.2019	09-12	ZÄ Marina Schulz	Ebertystr. 34	10249	Berlin 4275437
17.03.2019	15-18	ZA Payam Alemdoust	Feilnerstr. 1	10969	Berlin 2518088
23.03.2019	09-12	ZÄ Maria Palion	Grünberger Str. 8	10243	Berlin 2962768
23.03.2019	15-18	ZÄ Asja Ramina	Friedrichstr. 33	10969	Berlin 257677670
24.03.2019	09-12	Pr. Wladimir Wachtel - aZA Andreas Wachtel	Mehringdamm 38	10961	Berlin 2522637
24.03.2019	15-18	ZA Wladimir Wachtel	Mehringdamm 38	10961	Berlin 2522637
30.03.2019	09-12	MVZ Prof. Dr. Klaus-R. Jahn, Namik Rona, Hüseyin Cicek - ZA Namik Rona	Oranienstr. 158	10969	Berlin 3355088
30.03.2019	15-18	MVZ Prof. Dr. Klaus-R. Jahn, Namik Rona, Hüseyin Cicek - aZÄ Olcay Nohl	Oranienstr. 158	10969	Berlin 3355088
31.03.2019	09-12	ZÄ Renate Hübner	Graefestr. 76	10967	Berlin 6918934
31.03.2019	15-18	Pr. Dr. Sarwghad D.D.S./M.U.M.S./Ir - aZA Sameh Orfali	Paul-Lincke-Ufer 41	10999	Berlin 69534706

Lichtenberg-Hohenschönhausen

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	Pr. Wjatscheslaw Isakowitsch - aZÄ Verena Frühauf	Mauritiuskirchstr. 3	10365	Berlin 5532393
05.01.2019	15-18	Pr. Wjatscheslaw Isakowitsch - aZÄ Elena Lauraité	Mauritiuskirchstr. 3	10365	Berlin 5532393
06.01.2019	09-12	Pr. Dr. Bärbel Haensch - aZÄ Martina Esterriedt	Rosenfelder Ring 15	10315	Berlin 85627722
06.01.2019	15-18	ZÄ Iljana Merkel	Otto-Schmirgal-Str. 5	10319	Berlin 55005777
12.01.2019	09-12	MVZ Meidentist Storkower - aZÄ Dr. Franziska Krätzig	Storkower Str. 207 B	10369	Berlin 9720150
12.01.2019	15-18	MVZ Meidentist Storkower - aZA Dr. Manfred Böhm	Storkower Str. 207 B	10369	Berlin 9720150
13.01.2019	09-12	Pr. Edeltraud Paulmann - aZÄ Dr. Sabine Eckstein	Prerower Platz 12	13051	Berlin 9280080
13.01.2019	15-18	ZÄ Karen Krause	Möllendorffstr. 58	10367	Berlin 9705430

NOTDIENST I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
19.01.2019	09-12	Dr. Karin Wolf	Rhinstr. 15	10315 Berlin	5251068
19.01.2019	15-18	ZA Gerd Koenig	Treskowallee 86	10318 Berlin	50178848
20.01.2019	09-12	ZA Jörg Ebert	Ruschestr. 103	10365 Berlin	55152845
20.01.2019	15-18	ZÄ Birgit Albrecht	Hagenower Ring 75	13059 Berlin	99271595
26.01.2019	09-12	ZÄ Birgit Kleinschmidt	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
26.01.2019	15-18	Dr. Eyleen Henning	Rudolf-Seiffert-Str. 11	10369 Berlin	9759038
27.01.2019	09-12	ZÄ Kerstin Zenker	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898
27.01.2019	15-18	Dr. Stefan Bading	Weißenseer Weg 35-38	13055 Berlin	97106960
02.02.2019	09-12	Pr. Dr.Elke Kutschke &Partnerinnen - aZÄ Alexandra Karpow	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9282508
02.02.2019	15-18	ZA Christian Scherret	Hagenstr. 52	10365 Berlin	5593272
03.02.2019	09-12	ZÄ Sara Altun	Frankfurter Allee 237	10365 Berlin	5589694
03.02.2019	15-18	Dr. Jan Bernhard Schibenes	Normannenstr. 1-2	10367 Berlin	35122218
09.02.2019	09-12	ZA Jork Schneiderheinze	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51097342
09.02.2019	15-18	ZA Viktor Hess	Frankfurter Allee 193	10365 Berlin	5592946
10.02.2019	09-12	ZA Artur Sorin	Egon-Erwin-Kisch-Str. 32	13059 Berlin	9283016
10.02.2019	15-18	ZA Björn Hoppe	Rheinsteinstr. 1	10318 Berlin	5098289
16.02.2019	09-12	Dr. Axel Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
16.02.2019	15-18	Dr. Barbara Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
17.02.2019	09-12	ZÄ Christine Kühn-Nagaba	Schweriner Ring 58	13059 Berlin	9290250
17.02.2019	15-18	ZA Jens Rechlin	Warnemünder Str. 42	13059 Berlin	9288192
23.02.2019	09-12	Dr. Ulrich Wegener	Oderbruchstr. 10-14	10369 Berlin	9720039
23.02.2019	15-18	ZA Stefan Ruffer	Neustrelitzer Str. 41	13055 Berlin	97104791
24.02.2019	09-12	Dr. Stefanie Schlußner	Weißenseer Weg 111	10369 Berlin	9719142
24.02.2019	15-18	Dr. Karsten Schlußner	Weißenseer Weg 111	10369 Berlin	9719142
02.03.2019	09-12	Dr. Birgit Böttcher-Gaida	Nöldnerstr. 9	10317 Berlin	5107022
02.03.2019	15-18	ZÄ Marina Bukovezki	Nöldnerstr. 9	10317 Berlin	5107022
03.03.2019	09-12	ZA André Gronert	Weseler Str. 17	10318 Berlin	5090606
03.03.2019	15-18	Dr. Hendrik Wandner	Treskowallee 110	10318 Berlin	50382609
09.03.2019	09-12	ZA Tung Tran	Siegfriedstr. 202	10365 Berlin	2960626
09.03.2019	15-18	Dr. Dietrich Gericke	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	9711525
10.03.2019	09-12	ZA Konstantin Schevschenko	Konrad-Wolf-Str. 13 a	13055 Berlin	9827503
10.03.2019	15-18	ZÄ Kirsten Frenzel	Möllendorffstr. 111	10367 Berlin	5533127
16.03.2019	09-12	ZÄ Astrid Richter	Zingster Str. 1	13051 Berlin	9280110
16.03.2019	15-18	ZÄ Britta Berger	Ehrlichstr. 32	10318 Berlin	5098481
17.03.2019	09-12	Pr. Sebastian Sperling - aZÄ Caroline Hildebrandt	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
17.03.2019	15-18	ZÄ Larissa Scherer	Frankfurter Allee 191	10365 Berlin	41401370
23.03.2019	09-12	Dr. Sebastian Schöntube	Treskowallee 110	10318 Berlin	50382609
23.03.2019	15-18	Dr. Olivia Schallmayer	Volkradstr. 32	10319 Berlin	5122157
24.03.2019	09-12	ZÄ Heike Mense	Grevesmühlener Str. 34	13059 Berlin	92407033
24.03.2019	15-18	ZÄ Heike Leuschner	Waldowallee 101	10318 Berlin	5099664
30.03.2019	09-12	Dr. Constanze Thieme	Ehrenfelsstr. 47	10318 Berlin	5098365
30.03.2019	15-18	Pr. Dr. Constanze Thieme - aZÄ Marion Lüschen	Ehrenfelsstr. 47	10318 Berlin	5098365
31.03.2019	09-12	ZA André Kociok	Balatonstr. 20	10319 Berlin	51060060
31.03.2019	15-18	Pr. Kirsten Falk - aZÄ Sonila Rusi	Mellenseestr. 24	10319 Berlin	51009314

Marzahn-Hellersdorf

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZÄ Caroline Kupferschmidt	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
05.01.2019	15-18	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZA Wilm Zunkel	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
06.01.2019	09-12	Pr. Ute Glaser - aZÄ Claudia Enseleit	Mehrower Allee 22	12687 Berlin	9309305
06.01.2019	15-18	Pr. Dres. Ulrich & Sabine Sikora - aZÄ Dr. Kristin Niewolik	Achardstr. 24	12621 Berlin	5660546
12.01.2019	09-12	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZA Dr. Andreas Schwitalla	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
12.01.2019	15-18	ZA Mathias Kallweit	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
13.01.2019	09-12	MVZ CenDenta - aZÄ Dr. Sahra Yavari	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
13.01.2019	15-18	MVZ CenDenta - aZÄ Christina Barteska	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
19.01.2019	09-12	MVZ Meindentist Adele-Sandrock - aZÄ dr. dent. Anett Markó-Melis	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
19.01.2019	15-18	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZÄ Marlene Schulz	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.01.2019	09-12	Dr. Cornelia Kalz	Gothaer Str. 46-48	12629 Berlin	56400950
20.01.2019	15-18	ZA Jörg Sommer	Mädewalder Weg 22	12621 Berlin	5678927
26.01.2019	09-12	ZÄ Christine Bracke	Neuruppiner Str. 24	12629 Berlin	9951025
26.01.2019	15-18	ZA Frank Schneider	Alt-Marzahn 66	12685 Berlin	5416031
27.01.2019	09-12	Pr. Dr. Bert Siewert - aZÄ Tatjana Woyczehowski	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
27.01.2019	15-18	Pr. Dr. Bert Siewert - aZÄ Susann Mehnert	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
02.02.2019	09-12	ZA Christoph Heinzelmann	Oberweißbacher Str. 7	12687 Berlin	9379188
02.02.2019	15-18	Dr. Anke Andree	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593399
03.02.2019	09-12	ZA Anton Ondrusch	Amanlisweg 5 A	12685 Berlin	5421146
03.02.2019	15-18	dr. med.dent. Christina Czaja	Rudolf-Leonhard-Str. 10	12679 Berlin	93554461
09.02.2019	09-12	ZÄ Petra Schäfer	Lion-Feuchtwanger-Str. 22	12619 Berlin	5633466
09.02.2019	15-18	ZA Torsten Wulff	Lion-Feuchtwanger-Str. 22	12619 Berlin	5633466
10.02.2019	09-12	ZA Andreas Kössler	Schleusinger Str. 14	12687 Berlin	96204233
10.02.2019	15-18	ZÄ Undine Ilschner	Franz-Stenzer-Str. 71	12679 Berlin	5453175
16.02.2019	09-12	Dr. André Dörfeldt	Lea-Grundig-Str. 8	12679 Berlin	9358358
16.02.2019	15-18	Dr. Gabriele Schneider	Zossener Str. 157	12629 Berlin	9939057
17.02.2019	09-12	Pr. Dr. Karin Witt - aZÄ Birgit Gundlach	Tollensestr. 37	12619 Berlin	5622039
17.02.2019	15-18	ZA Jens Marzian	Hellersdorfer Str. 239	12627 Berlin	9952235
23.02.2019	09-12	ZÄ Gabriele Schmidt	Schleusinger Str. 14	12687 Berlin	9378298
23.02.2019	15-18	ZA Wassili Basjukow	Marzahner Promenade 20	12679 Berlin	93554259
24.02.2019	09-12	ZÄ Kerstin Katt	Buckower Ring 62	12683 Berlin	5635330
24.02.2019	15-18	Dr. Carmen-Britta Bredy	Myslowitzer Str. 59	12621 Berlin	5677609
02.03.2019	09-12	ZÄ Kathleen Kraatz	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
02.03.2019	15-18	Pr. Kathleen Kraatz - aZA Dr. Jochen Scopp	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
03.03.2019	09-12	ZÄ Ilka Stöwe	Alte Hellersdorfer Str. 134-136	12629 Berlin	9982403
03.03.2019	15-18	Dr. Kerstin Huster	Teterower Ring 62	12619 Berlin	5624066
09.03.2019	09-12	Pr. Dr. Antje Grocholl - aZÄ Dr. Patricia Suntheim	Chemnitzer Str. 105 a	12621 Berlin	56701770
09.03.2019	15-18	Dr. Anke Schmidt	Ahrensfelder Chaussee 173	12689 Berlin	93494921
10.03.2019	09-12	Dr. Benno Köstler	Suhler Str. 35	12629 Berlin	9942791
10.03.2019	15-18	Dr. Volker Meier	Wörlitzer Str. 8	12689 Berlin	9313344
16.03.2019	09-12	Dr. Annett Christiane Meier	Heinrich-Grüber-Str. 17	12621 Berlin	5626223
16.03.2019	15-18	Dr. Peter Czaikowski	Senftenberger Str. 1	12627 Berlin	9914144
17.03.2019	09-12	ZA Stefan Schiemann	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
17.03.2019	15-18	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZÄ Adisa Kéita	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
23.03.2019	09-12	Dr. Bert Siewert	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
23.03.2019	15-18	ZÄ Ellen Garske	Heliosstr. 11	12685 Berlin	5436057
24.03.2019	09-12	MVZ Meindentist Lea-Grundig - aZÄ Iris de la Nava Martinez	Lea-Grundig-Str. 34	12679 Berlin	9358569
24.03.2019	15-18	Pr. Dr. Stephan Thom - aZÄ Ulla Kutscher	Marzahner Chaussee 88	12681 Berlin	5406293
30.03.2019	09-12	Dr. Anke Fischer	Mehrower Allee 18	12687 Berlin	9378969
30.03.2019	15-18	Dr. Grit Walz	Köpenicker Str. 25	12683 Berlin	5628198
31.03.2019	09-12	Dr. Dominique Jahn	Buschiner Str. 1	12683 Berlin	5433665
31.03.2019	15-18	MVZ CenDenta - ZA Matthias Hapke	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970

Mitte (Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	Pr. Dr. Viola Fischer - aZÄ Dr. Melanie-M. Dahlem-Rittmann	Schlegelstr. 9	10115 Berlin	2822258
05.01.2019	15-18	Pr. Amler, Knebel-Bruck & Mönch - aZÄ Gesa Schönwälder	Reinickendorfer Str. 11-12	13347 Berlin	4651449
06.01.2019	09-12	MVZ Meindentist Arkona - aZÄ Susanne Szyzewski	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
06.01.2019	15-18	MVZ Meindentist Arkona - aZÄ Dr. Sabine Nordmeyer	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
12.01.2019	09-12	MVZ Prof. Dr. Klaus-R. Jahn, Nazlı Oghan, Hüseyin Cicek - aZÄ Gonca Geyik	Schwedenstr. 1	13357 Berlin	4624014
12.01.2019	15-18	MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum - aZÄ Maria Franczyk	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	45055599
13.01.2019	09-12	MVZ Dr. Hansen Berlin - aZÄ Sulmaz Mohammad	Linienstr. 132	10115 Berlin	2827349
13.01.2019	15-18	ZÄ Nurhak Karabulut	Mauerstr. 83/84	10117 Berlin	770193970
19.01.2019	09-12	MVZ Turmstraße - aZÄ Dr. Sinikka Tervonen	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
19.01.2019	15-18	MVZ Turmstraße - aZÄ Isabel Otte	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
20.01.2019	09-12	Pr. Prof. Dr. Andreas Olze - aZA Paul Steinborn	Friedrichstr. 186	10117 Berlin	206138690

NOTDIENST I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.01.2019	15-18	Pr. Prof. Dr. Andreas Olze - aZÄ Dr. Claudia Weissteiner	Friedrichstr. 186	10117 Berlin	206138690
26.01.2019	09-12	ZA Arnold Jansen	Große Hamburger Str. 5-10	10115 Berlin	28598285
26.01.2019	15-18	ZÄ Esther M. Fernandez Rubio	Große Hamburger Str. 5-10	10115 Berlin	28598285
27.01.2019	09-12	MVZ Turmstraße - aZÄ Corinna Bahr	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
27.01.2019	15-18	MVZ Turmstraße - aZÄ Karen Kemna	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
02.02.2019	09-12	MVZ torhaus - Ihre Zahnärzte MVZ GbR - Dr. Patrick Prinz	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
02.02.2019	15-18	ZA Mario Liebers	Zionskirchstr. 21	10119 Berlin	4496176
03.02.2019	09-12	ZA Christian Reinhardt	Charlottenstr. 78	10117 Berlin	22488046
03.02.2019	15-18	ZA Sascha Schröter	Fischerinsel 5	10179 Berlin	2011480
09.02.2019	09-12	ZÄ Andrea Fritzsche	Heinrich-Heine-Str. 20	10179 Berlin	2792817
09.02.2019	15-18	ZA Erhan Coban	Georgenstr. 23	10117 Berlin	20625568
10.02.2019	09-12	Dr. Ludwig Bogner	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
10.02.2019	15-18	ZÄ Eva Weingärtner	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
16.02.2019	09-12	ZÄ Karmen Jurela	Panoramastr. 1	10178 Berlin	24088100
16.02.2019	15-18	ZÄ Tamara Schulmann	Perleberger Str. 54	10559 Berlin	3945190
17.02.2019	09-12	Pr. Dr. Ilka Müller - aZA Dr. Kristian Mertens	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
17.02.2019	15-18	Pr. Dr. (CS) Ivo Hradsky - aZA Dr. Chris Pennemann	Rosenthaler Str. 71	10119 Berlin	2823396
23.02.2019	09-12	MVZ Meindentist Arkona - aZÄ Dr. Anca Schön	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
23.02.2019	15-18	MVZ Meindentist Arkona - aZA Johannes Weigang	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
24.02.2019	09-12	ZÄ Golnaz Duve-Saeidnia	Osloer Str. 106	13359 Berlin	49309750
24.02.2019	15-18	ZA Iljan Gabrowski	Oranienburger Str. 37	10117 Berlin	2828570
02.03.2019	09-12	ZÄ Kim-Ha Nguyễn tiên	Brückenstr. 6	10179 Berlin	2791960
02.03.2019	15-18	Pr. Dr. Alexander T. Simeon - aZA Alexander Feldmann	Müllerstr. 40 b	13353 Berlin	45606426
03.03.2019	09-12	Dr. Mario Wald	Torstr. 106	10119 Berlin	2826042
03.03.2019	15-18	ZÄ Sigrid Buchter	Gertraudenstr. 18	10178 Berlin	80962300
09.03.2019	09-12	ZÄ Cátia Jardim Santos	Chausseestr. 22	10115 Berlin	88762090
09.03.2019	15-18	ZA Robert Kötter	Chausseestr. 22	10115 Berlin	88762090
10.03.2019	09-12	Pr. Caren Hübner - aZÄ Dr. Kristin Währisch	Gartenstr. 9	10115 Berlin	2833232
10.03.2019	15-18	Pr. B. Tydda & Dr. I. Janicke - aZÄ Christine McNamara	Brunnenstr. 118	13355 Berlin	4633090
16.03.2019	09-12	Pr. Ralf Wimberger - aZÄ Cindy Pfürtner	Reinhardtstr. 17	10117 Berlin	30874930
16.03.2019	15-18	Pr. Ralf Wimberger - aZÄ Elena Hölzl	Reinhardtstr. 17	10117 Berlin	30874930
17.03.2019	09-12	Pr. Dr. Robert Gerstenberger - aZÄ Antje Jäger	Müllerstr. 34 A	13353 Berlin	4634950
17.03.2019	15-18	ZA Alex Schulz	Taubenstr. 20-22	10117 Berlin	20673030
23.03.2019	09-12	Pr. Dr. Bogner & Weingärtner - aZA Dr. Michael Schrader	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
23.03.2019	15-18	Pr. Dr. Bogner & Weingärtner - aZÄ Alexandra Frenzel	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
24.03.2019	09-12	ZA Kostyantyn Shelkov	Müllerstr. 138	13353 Berlin	4533025
24.03.2019	15-18	ZÄ Annette Voeste	Müllerstr. 36	13353 Berlin	4544877
30.03.2019	09-12	MVZ Meindentist Arkona - aZÄ Raya Bshara	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
30.03.2019	15-18	ZA Ingmar Dobberstein	Am Nußbaum 7	10178 Berlin	2424901
31.03.2019	09-12	ZA Ilja Schwarz	Müllerstr. 142	13353 Berlin	4538063
31.03.2019	15-18	Pr. Ralf Wimberger - aZA Jan Christian Meier	Friedrichstr. 80	10117 Berlin	436665501

Neukölln

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

05.01.2019	09-12	Pr. Dr. Richter & Partner - aZA Ahmed Marmash	Lipschitzallee 20-22	12351 Berlin	6031062
05.01.2019	15-18	Dr. Dorina Sienholz	Lipschitzallee 20-22	12351 Berlin	6031062
06.01.2019	09-12	Pr. Wolfram Schmitz - aZÄ Mechtild Windus	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
06.01.2019	15-18	ZA Wolfram Schmitz	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
12.01.2019	09-12	ZÄ Danuta Barthel	Sanderstr. 1	12047 Berlin	6943194
12.01.2019	15-18	MVZ Hüseyin Cicek und Kollegen - ZA Michael Skaetsch	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
13.01.2019	09-12	Pr. Torsten Beier - aZÄ Dr. Julia Gurlé	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
13.01.2019	15-18	ZA Alexander Sandler	Kottbusser Damm 70-71	10967 Berlin	6934391
19.01.2019	09-12	ZA Hans-Peter Weygoldt	Sonnenallee 306	12057 Berlin	6841055
19.01.2019	15-18	Dr. Oliver Häring	Sonnenallee 306	12057 Berlin	6841055
20.01.2019	09-12	Pr. Mohamed Abo Hamada - aZA Rami Abu Warrad	Finowstr. 25 a	12045 Berlin	6875077
20.01.2019	15-18	Dr. Norbert Kruse	Neuköllner Str. 352	12355 Berlin	66909553

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
26.01.2019	09-12	ZA Peter Neumann	Karl-Marx-Str. 124	12043 Berlin	6871783
26.01.2019	15-18	Pr. Olga Bleckmann - aZA Georg Benjamin	Alt-Buckow 9-11	12349 Berlin	66708478
27.01.2019	09-12	Pr. Dr. Heegewaldt & Partner - aZÄ Stephanie Winters	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
27.01.2019	15-18	ZÄ Irina Lin	Karl-Marx-Str. 119	12043 Berlin	68893131
02.02.2019	09-12	Dr. Nadja Hartung	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
02.02.2019	15-18	Dr. Lars Bumiller	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
03.02.2019	09-12	ZÄ Sema Cananoglu	Mainzer Str. 13	12053 Berlin	6211039
03.02.2019	15-18	Dr. Robin Hoyer	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	6255302
09.02.2019	09-12	ZA Peter Völkel	Karl-Marx-Str. 156	12043 Berlin	6812852
09.02.2019	15-18	ZA Udo Kleine	Erkstr. 1 a	12043 Berlin	6875422
10.02.2019	09-12	Dr. Vera Mattes	Johannisthaler Chaussee 295-327	12351 Berlin	609709100
10.02.2019	15-18	Pr. Dr. Weinsheimer-Harms & Partner - aZÄ Dr. Astrid Keßner	Johannisthaler Chaussee 295-327	12351 Berlin	609709100
16.02.2019	09-12	ZA Timur S. Althoff	Karl-Marx-Str. 80	12043 Berlin	62982681
16.02.2019	15-18	Pr. Timur S. Althoff - aZA Georgi Kostadinov	Karl-Marx-Str. 80	12043 Berlin	62982681
17.02.2019	09-12	ZÄ Christina Klein	Kienitzer Str. 20	12053 Berlin	6872280
17.02.2019	15-18	ZA Rüdiger Bertram	Karl-Marx-Str. 152	12043 Berlin	6810883
23.02.2019	09-12	Dr. Thomas Hager	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
23.02.2019	15-18	Dr. Ina Nitschke	Neuköllner Str. 206	12357 Berlin	6611021
24.02.2019	09-12	Dr. Christian W. Gerz	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
24.02.2019	15-18	Pr. Dr. Christian W. Gerz - aZA Dr. Ulrich Mayer	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
02.03.2019	09-12	ZA Fred Mierke	Marienfelder Chaussee 111 b	12349 Berlin	7434689
02.03.2019	15-18	Dr. Gabriele Meißner	Karl-Marx-Str. 266	12057 Berlin	6846434
03.03.2019	09-12	ZA Robert C. Lüers	Karl-Marx-Str. 9	12043 Berlin	6234079
03.03.2019	15-18	Pr. Layla Hussaen - aZÄ Gülten Cakir	Kottbusser Damm 72	10967 Berlin	6941112
09.03.2019	09-12	Pr. Stephan Merder - aZÄ Weronika Alex	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
09.03.2019	15-18	ZA Stephan Merder	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
10.03.2019	09-12	ZÄ Gundi Haase	Friedelstr. 24	12047 Berlin	62900418
10.03.2019	15-18	Dr. Károly Horváth	Hermannstr. 258	12049 Berlin	6214080
16.03.2019	09-12	ZA Ayad El Sharafi	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6263780
16.03.2019	15-18	ZA Holger Heyn	Hermannstr. 158 A	12051 Berlin	6064152
17.03.2019	09-12	Dr. Angelika Pankrath	Sonnenallee 295	12057 Berlin	6843493
17.03.2019	15-18	ZA Duran Korkmaz	Karl-Marx-Str. 170	12043 Berlin	6885968
23.03.2019	09-12	Pr. Dres. Bumiller & Hartung - aZÄ Ihsu Erisir Berberoglu	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
23.03.2019	15-18	Pr. Dres. Bumiller & Hartung - aZÄ Christine Valenzuela Gomez	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
24.03.2019	09-12	Dr. Ronald Harms	Johannisthaler Chaussee 295-327	12351 Berlin	609709100
24.03.2019	15-18	ZA Horst Rämmer	Bürknerstr. 7-8	12047 Berlin	6934576
30.03.2019	09-12	ZA Andrei Cuculescu	Hermannstr. 77	12049 Berlin	62730181
30.03.2019	15-18	ZÄ Daniela Grunow	Christoph-Ruden-Str. 7	12349 Berlin	7428084
31.03.2019	09-12	ZÄ Natalia Bröse	Juliusstr. 19	12051 Berlin	6252059
31.03.2019	15-18	Dr.-medic stom. W. Bender	Britzer Damm 107	12347 Berlin	60975026

Pankow

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Mahshid Mirheli	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
05.01.2019	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ dr. med. dent. Tara Lubitz	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
06.01.2019	09-12	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZÄ Klara Alpen	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
06.01.2019	15-18	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZA Dr. Andreas Gautsch	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
12.01.2019	09-12	Dr. Ariane Müller	Eintrachtstr. 5	13187 Berlin	40046746
12.01.2019	15-18	Pr. Dr. Angela Spichala-Walter - aZÄ Dr. Julia Walter	Böttzowstr. 56	10407 Berlin	4211753
13.01.2019	09-12	MVZ Konzeptdental Zahnärzte am Prenzlauer Berg MVZ - ZA Freddi Zelener	Winsstr. 43	10405 Berlin	4423788
13.01.2019	15-18	MVZ ZMVZ Kastanienallee - aZÄ Veneta Nenkova-Bogdanova	Kastanienallee 11	10435 Berlin	4484163
19.01.2019	09-12	ZÄ Alina Matzdorf	Rennbahnstr. 20	13086 Berlin	9253194
19.01.2019	15-18	Dr. Peter Klaus	Hufelandstr. 14	10407 Berlin	4258491

NOTDIENST I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.01.2019	09-12	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Dr. Andrea Düerkop	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
20.01.2019	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Dr. Katarina Kuhle	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
26.01.2019	09-12	Pr. Dr. Astrid Fischer - aZÄ Dr. Ricarda Thiebes	Stargarder Str. 69	10437 Berlin	44674970
26.01.2019	15-18	Dr. Heike Kirsten	Kreuzstr. 17 d	13187 Berlin	4854852
27.01.2019	09-12	Pr. MUDr. Bärbel Schmidt - aZÄ Nicole Scheer	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
27.01.2019	15-18	MUDr. Bärbel Schmidt	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
02.02.2019	09-12	ZÄ Marjama Schmargon	Schönhauser Allee 5	10119 Berlin	4494665
02.02.2019	15-18	ZA Markus Dembinski	Kissingenstr. 45	13189 Berlin	4722162
03.02.2019	09-12	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZA Dr. Theodor Thiele	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
03.02.2019	15-18	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZÄ Wibke Behrbohm	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
09.02.2019	09-12	ZÄ Katrin Finianos	Erich-Weinert-Str. 39	10439 Berlin	4458034
09.02.2019	15-18	ZA Karsten Hein	Gustav-Adolf-Str. 131	13086 Berlin	4717081
10.02.2019	09-12	MVZ Meindentist Kollwitz - Dr. Ali Mokabberi	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
10.02.2019	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZA Florian Streckfuß	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
16.02.2019	09-12	Doc-medic stom./Inst.Klaus. Roman Kogan	Schönhauser Allee 48	10437 Berlin	4440978
16.02.2019	15-18	Pr. Doc-medic stom./Inst.Klaus. Roman Kogan - aZÄ Olena Melnikova	Schönhauser Allee 48	10437 Berlin	4440978
17.02.2019	09-12	ZÄ Kathrin Genger	Wollankstr. 123	13187 Berlin	4422788
17.02.2019	15-18	Dr. Alice Sommermeyer	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104
23.02.2019	09-12	Pr. Michael Röhner - aZÄ Stefanie Wussow	Greifswalder Str. 139	10409 Berlin	4254705
23.02.2019	15-18	ZA Raed Aldubouni	Schönhauser Allee 41	10435 Berlin	4424238
24.02.2019	09-12	Dr. Christine Röhnert	Seelower Str. 9	10439 Berlin	4458655
24.02.2019	15-18	ZA Rolf Jammer	Treskowstr. 61	13156 Berlin	4774577
02.03.2019	09-12	ZA Perino Hendel	Senefelderstr. 28	10437 Berlin	4457611
02.03.2019	15-18	Dr. Sebastian Jonscher	Hans-Otto-Str. 42 b	10407 Berlin	4213779
03.03.2019	09-12	ZÄ Kerstin Hillenberg	Spinolastr. 28 a	13125 Berlin	94380091
03.03.2019	15-18	ZÄ Odile Popescu	Paul-Robeson-Str. 8	10439 Berlin	40574818
09.03.2019	09-12	Dr. Annegret Schwarz	Husemannstr. 13	10435 Berlin	4424178
09.03.2019	15-18	ZA Jens Schneider	Husemannstr. 13	10435 Berlin	4424178
10.03.2019	09-12	ZÄ Marita Hertel	Kirchstr. 9-15	13158 Berlin	4773134
10.03.2019	15-18	ZÄ Regina Garrasch	Achillesstr. 69 A	13125 Berlin	94633316
16.03.2019	09-12	Dr. Katrin Nestler	Greifswalder Str. 89	10409 Berlin	4479525
16.03.2019	15-18	ZÄ Marion Stopperka	Zelterstr. 3	10439 Berlin	4447273
17.03.2019	09-12	ZA Stefan Kerstinger	Schönhauser Allee 107	10439 Berlin	44650288
17.03.2019	15-18	ZA Lutz Pohl	Hermann-Hesse-Str. 4	13156 Berlin	4774078
23.03.2019	09-12	Dr. Sven Rothe	Hans-Otto-Str. 1	10407 Berlin	4258710
23.03.2019	15-18	Dr. Sabine Rothe	Hans-Otto-Str. 1	10407 Berlin	4258710
24.03.2019	09-12	ZÄ Antje Dittmann	Wiltbergstr. 11	13125 Berlin	9495005
24.03.2019	15-18	Pr. Dr. Rajko Lippert - aZÄ Gesine Melke	Gaillardstr. 1	13187 Berlin	4810372
30.03.2019	09-12	ZA Matthias Becker	Prenzlauer Allee 187	10405 Berlin	4455223
30.03.2019	15-18	ZA Matthias Becker	Prenzlauer Allee 187	10405 Berlin	4455223
31.03.2019	09-12	ZÄ Manuela Elisabeth Strauß	Sulzfelder Str. 2	13088 Berlin	9252748
31.03.2019	15-18	Dr. Mathias Reisch	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

05.01.2019	09-12	MVZ Medentes Zahnarztzentrum - aZÄ Leslie Steinig	Oranienburger Str. 83	13437 Berlin	4111247
05.01.2019	15-18	MVZ Medentes Zahnarztzentrum - Dr. Andreas Schröder	Oranienburger Str. 83	13437 Berlin	4111247
06.01.2019	09-12	Pr. Andreas Wein - aZA Mohammad Moazzen	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4161171
06.01.2019	15-18	Pr. Wudowenz, Dr. Wudowenz & Flach - aZA Bijan Nabian	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
12.01.2019	09-12	ZÄ Kathrin Späthe	Habichtstr. 3	13505 Berlin	43004910
12.01.2019	15-18	MVZ Zahnzentrum Dr. Hijazi - aZA Muhaned Elmasri	Berliner Str. 25	13507 Berlin	43748465
13.01.2019	09-12	Dr. Nadja Simon-Holder	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
13.01.2019	15-18	ZÄ Tomke Breden	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
19.01.2019	09-12	ZA Michael Fuchs	Bernauer Str. 132 A	13507 Berlin	43566767
19.01.2019	15-18	ZÄ Anita Geist	Antonienstr. 31	13403 Berlin	4135031
20.01.2019	09-12	Dr. Daniela Goehlich	Borsigwalder Weg 45	13509 Berlin	4339430
20.01.2019	15-18	Dr. Oliver Goehlich	Borsigwalder Weg 45	13509 Berlin	4339430

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
26.01.2019	09-12	Pr. Dr. Ines Fuhrmann - aZA Gregory Kosloff	Holländerstr. 34	13407 Berlin	4562742
26.01.2019	15-18	ZA Mark Gttnik	Scharnweberstr. 117	13405 Berlin	4122520
27.01.2019	09-12	Pr. Andrea Thiele - aZÄ Jessica Arndt-Hoffmann	Scharnweberstr. 21-22	13405 Berlin	41783550
27.01.2019	15-18	ZÄ Andrea Thiele	Scharnweberstr. 21-22	13405 Berlin	41783550
02.02.2019	09-12	Pr. Dr. Antje Tothfalvy - aZÄ Maria Fasano	General-Woyna-Str. 1	13403 Berlin	4121701
02.02.2019	15-18	Dr. Thomas Hohlfeld	Provinzstr. 61	13409 Berlin	4911503
03.02.2019	09-12	ZA Andreas Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
03.02.2019	15-18	Dr. Stephanie Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
09.02.2019	09-12	ZÄ Elena Olchow	Ollenhauerstr. 3-5	13403 Berlin	4022325
09.02.2019	15-18	ZÄ Kira Kanowski	Ollenhauerstr. 3-5	13403 Berlin	4022325
10.02.2019	09-12	Pr. Dr. Markus Kollehn - aZÄ Dr. Bettina Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
10.02.2019	15-18	Dr. Markus Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
16.02.2019	09-12	Dr. Frank Wiebeck	Residenzstr. 122	13409 Berlin	4959090
16.02.2019	15-18	Pr. Dr. Frank Wiebeck - aZÄ Peggy Baumann	Residenzstr. 122	13409 Berlin	4959090
17.02.2019	09-12	Dr. Christoph Lange	Glienicker Str. 6 A	13467 Berlin	4041224
17.02.2019	15-18	ZA Andreas Pöschke	Glienicker Str. 6 A	13467 Berlin	4041224
23.02.2019	09-12	MVZ Meindentist Ollenhauer - aZÄ dr. med. dent. Anikó Törös	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
23.02.2019	15-18	Pr. Olaf Wagendorf - aZA Mohammed Al-Turki	Oranienburger Str. 222	13437 Berlin	4111288
24.02.2019	09-12	ZÄ Olga Plishko	Ulmenstr. 11	13467 Berlin	4045454
24.02.2019	15-18	Dr. Barbara Große-Wöhrmann	Residenzstr. 43	13409 Berlin	4569560
02.03.2019	09-12	Dr. Clemens Gand	Bernstorffstr. 5	13507 Berlin	43400150
02.03.2019	15-18	Pr. Gabriele Letzner - aZA Dr. Marko Kostov	Bernauer Str. 123 a	13507 Berlin	4324412
03.03.2019	09-12	Dr. Julia Hauschildt	Provinzstr. 45-46	13409 Berlin	4911950
03.03.2019	15-18	ZA Stefan Kummer	Heinsestr. 49	13467 Berlin	4045200
09.03.2019	09-12	MVZ Zahnzentrum Dr. Hijazi - aZA Dr. Mohammed Hijazi MOM Implant.	Berliner Str. 25	13507 Berlin	43748465
09.03.2019	15-18	MVZ Zahnzentrum Dr. Hijazi - aZA Mohamad Borghoul	Berliner Str. 25	13507 Berlin	43748465
10.03.2019	09-12	Dr. Markus Hoffmann	Spießweg 35	13437 Berlin	4112494
10.03.2019	15-18	Pr. Wilhelmine & Frank Kmiotek - aZA Jan Donandt	Dannenwalder Weg 92	13439 Berlin	4157050
16.03.2019	09-12	Pr. Dr. Adrienne von Germar - aZÄ Sophie Lebus	Schloßstr. 2	13507 Berlin	43603404
16.03.2019	15-18	ZA Udo Diedrichs	Heinsestr. 49	13467 Berlin	4045200
17.03.2019	09-12	Dr. Kristina Gerber	Scharnweberstr. 16	13405 Berlin	49862111
17.03.2019	15-18	Dr. Birgit Siegel	Scharnweberstr. 16	13405 Berlin	49862111
23.03.2019	09-12	ZÄ Frauke Seemann	Oraniendamm 70	13469 Berlin	40304041
23.03.2019	15-18	Dr. Ute Stein	Wachsmuthstr. 8	13467 Berlin	4051304
24.03.2019	09-12	Dr. Andreas Weigt	Scharnweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
24.03.2019	15-18	ZÄ Annelies Filippini	Eichhorster Weg 9	13435 Berlin	40710101
30.03.2019	09-12	ZÄ Katrin Brunz	Residenzstr. 154	13409 Berlin	4951090
30.03.2019	15-18	Dr. Katja Malcharowitz	Heinsestr. 51	13467 Berlin	40508384
31.03.2019	09-12	Dr. Sabine Seiffert	Wilhelm-Gericke-Str. 17 b	13437 Berlin	40910760
31.03.2019	15-18	Dr. Markus Roggensack	Ernststr. 4	13509 Berlin	4337639

Spandau

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

05.01.2019	09-12	MVZ Siegerner 61 - aZA Daniel Neter	Siegerner Str. 61	13583 Berlin	3712071
05.01.2019	15-18	MVZ Siegerner 61 - aZÄ Ji Hye Kim	Siegerner Str. 61	13583 Berlin	3712071
06.01.2019	09-12	Pr. Jochen Ding - aZÄ Caroline Michaeli	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
06.01.2019	15-18	Pr. Dr. P. Jacob & N. Jacob - aZÄ Isabel Herlemann	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
12.01.2019	09-12	Pr. Dr. Christian Büsgen - aZÄ Linh Ossler	Hohenzollernring 95	13585 Berlin	3352898
12.01.2019	15-18	ZA Minas Koutoukidis	Magistratsweg 13-17	13593 Berlin	3634575
13.01.2019	09-12	Pr. Ewa Sliwinska - aZÄ Anna Kuczynska	Falkenhagener Str. 33	13585 Berlin	3757151
13.01.2019	15-18	Dr. Christine Wiese	Magistratsweg 21	13593 Berlin	3631058
19.01.2019	09-12	Dr. Birgit Wolf	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
19.01.2019	15-18	Dr. Arlette Mittelsdorf	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
20.01.2019	09-12	Dr. Ruth Priesterjahn	Romy-Schneider-Str. 3	13599 Berlin	33776483
20.01.2019	15-18	Dr. Cornelia Müller-Göttke	Pichelsdorfer Str. 7	13595 Berlin	3611480
26.01.2019	09-12	Pr. Daniel Bolschakow - aZÄ Ljudmila Eckhardt	Kirchhofstr. 2	13585 Berlin	3367873
26.01.2019	15-18	Pr. Dr. Bärbel & Daniel Haensch - aZA Johannes Gebelein	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987

NOTDIENST I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
27.01.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Dres. Kappel und Partner PartG - aZÄ Athanasia Vasiliadou	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
27.01.2019	15-18	Dr. Christakis Christoforou	Kemmannweg 23 b	13583 Berlin	3333469
02.02.2019	09-12	Dr. Ralph-Peter Buch	Lutherstr. 26	13585 Berlin	3359707
02.02.2019	15-18	Dr. Martina Buch	Lutherstr. 26	13585 Berlin	3359707
03.02.2019	09-12	Pr. Dres. Martina & Ralph-P. Buch - aZÄ Franziska Buch	Lutherstr. 26	13585 Berlin	3359707
03.02.2019	15-18	Dr. Simone Bertelmann	Nonnendammallee 99	13629 Berlin	3814225
09.02.2019	09-12	ZA Andreas Gillert	Kandeler Weg 3	13583 Berlin	3723307
09.02.2019	15-18	ZA Wieland Schuster	Kandeler Weg 3	13583 Berlin	3723307
10.02.2019	09-12	Pr. Dr. Loth, Heinig & Bennecke - aZÄ Hanna Müller-Duffek	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
10.02.2019	15-18	ZÄ Maïke-Sabine Heinig	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
16.02.2019	09-12	Pr. Dr. Marcus Brandt - aZÄ Dr. Julia Zimmermann	Moritzstr. 24	13597 Berlin	33979797
16.02.2019	15-18	Dr. Marcus Brandt	Moritzstr. 24	13597 Berlin	33979797
17.02.2019	09-12	Dr. Igor Bender	Carl-Schurz-Str. 27	13597 Berlin	35302256
17.02.2019	15-18	ZA Thorsten Gelzenleichter	Siemensdamm 43-44	13629 Berlin	3811019
23.02.2019	09-12	ZA Wolfhard Wessels	Nonnendammallee 83	13629 Berlin	3814157
23.02.2019	15-18	Dr. Dirk Rosi	Nonnendammallee 83	13629 Berlin	3814157
24.02.2019	09-12	Pr. Dr. André Wenzel - aZÄ Stina Kreuzer	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
24.02.2019	15-18	Dr. André Wenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
02.03.2019	09-12	ZÄ Marina Natanson	Streitstr. 11-14	13587 Berlin	36757575
02.03.2019	15-18	ZÄ Seyma Nur Ölcer	Markt 12	13597 Berlin	30307720
03.03.2019	09-12	Dr. Ina Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
03.03.2019	15-18	Dr. Michaela Kirchner	Brunsbütteler Damm 274	13591 Berlin	3670690
09.03.2019	09-12	Dr. Cornelia Bodenstern	Markt 2-3	13597 Berlin	3333218
09.03.2019	15-18	Dr. Dan Lesche	Markt 2-3	13597 Berlin	3333218
10.03.2019	09-12	Dr. Gundula-Bettina Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
10.03.2019	15-18	ZA Sebastian Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
16.03.2019	09-12	Pr. Marina Natanson - aZÄ Eduard Natanson	Streitstr. 11-14	13587 Berlin	36757575
16.03.2019	15-18	ZA Patrick Wirth	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
17.03.2019	09-12	Dr. Sven-Holger Kurth	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
17.03.2019	15-18	Dr. Joachim Loth	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
23.03.2019	09-12	ZÄ Sabine Franzeck	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
23.03.2019	15-18	ZÄ Dagmar Wilde-Janssen	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
24.03.2019	09-12	Dr. Heinz-Ulrich Koch	Ruhlebener Str. 5	13597 Berlin	3317744
24.03.2019	15-18	Dr. Jeannette Gruner-Koch	Ruhlebener Str. 5	13597 Berlin	3317744
30.03.2019	09-12	Pr. Margret Kordfunke - aZÄ Arvid Viehbacher	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
30.03.2019	15-18	Pr. Schüttler-Janikulla & Dr. Altevogt - aZÄ Derya Kaya	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
31.03.2019	09-12	MVZ Siegener 61 - aZÄ Gina Wewer	Siegener Str. 61	13583 Berlin	3712071
31.03.2019	15-18	ZA Sven Manutschehr Sabri	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111

Steglitz-Zehlendorf

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

05.01.2019	09-12	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZÄ Stefanie Riecke	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
05.01.2019	15-18	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZÄ Lea Müller	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
06.01.2019	09-12	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZÄ Jackeline Schaupp	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
06.01.2019	15-18	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZÄ Jennifer Kluge	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
12.01.2019	09-12	Pr. Dr. Erwin Marggraf - aZÄ Dr. Marion Richter	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79700217
12.01.2019	15-18	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZÄ Dr. Kora Elena Schilling	Wrangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
13.01.2019	09-12	Dr. Roman Blühdorn	Kaulbachstr. 67 a	12247 Berlin	8525219
13.01.2019	15-18	Dr. Irene Bennecke	Clayallee 177	14195 Berlin	221913060
19.01.2019	09-12	Pr. Dr. Christina Lifschitz - aZÄ Dr. Susanne Slotosch	Steglitzer Damm 96 B	12169 Berlin	7960808
19.01.2019	15-18	Dr. Christian Frenzel	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
20.01.2019	09-12	Pr. Dres. Ulli und Anika Voß - aZÄ Kitty Spits	Argentinische Allee 221	14169 Berlin	81816996
20.01.2019	15-18	ZA Klaus-Dieter Ulbricht	Königstr. 52	14109 Berlin	8053300
26.01.2019	09-12	ZÄ Jutta Kassner	Markelstr. 59	12163 Berlin	7921192
26.01.2019	15-18	Dr. Dagmar Olivier	Drakestr. 52	12205 Berlin	8338010
27.01.2019	09-12	Dr. Carsten Bolstorff	Habelschwerdter Allee 27	14195 Berlin	84108850

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
27.01.2019	15-18	Dr. Pia Mocker	Zimmermannstr. 34	12163 Berlin	79700034
02.02.2019	09-12	Dr. Nora Wendorff-van Riesen	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	89040300
02.02.2019	15-18	ZA Karl Wilhelm Eisenberg	Albrechtstr. 127	12165 Berlin	7912010
03.02.2019	09-12	Dr. Katharina Borchardt	Schloßstr. 28	12163 Berlin	79781990
03.02.2019	15-18	Dr. Lavinia Bessenroth	Ringstr. 37	12205 Berlin	8114688
09.02.2019	09-12	ZÄ Julia Prum	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
09.02.2019	15-18	Dr. Carla Noppe	Mergentheimer Str. 10 A	12247 Berlin	7744035
10.02.2019	09-12	Dr. Nadine Pollesche	Leuchtenburgstr. 2	14165 Berlin	8151050
10.02.2019	15-18	ZÄ Yvonne Ende	Breitenbachplatz 10	14195 Berlin	8242222
16.02.2019	09-12	Dr. Kristina Hirsch	Altensteinstr. 44 A	14195 Berlin	7735847
16.02.2019	15-18	Dr. Helge Werner Kohn	Altensteinstr. 44 A	14195 Berlin	7735847
17.02.2019	09-12	ZA Uwe Zoske	Birkbuschstr. 9	12165 Berlin	84409073
17.02.2019	15-18	Pr. Dr. Elisabeth von Mezynski - aZÄ Linda Yükses	Zinsweilerweg 7	14163 Berlin	8138106
23.02.2019	09-12	Dr. Ines Kirchhoff	Alt-Lankwitz 94	12247 Berlin	7746081
23.02.2019	15-18	Dr. Michael Vortmann	Holsteinische Str. 22	12161 Berlin	85075140
24.02.2019	09-12	ZÄ Judith Grieger	Mittelstr. 22	12167 Berlin	7911666
24.02.2019	15-18	Dr. Nina Kaiser	Leuchtenburgstr. 2	14165 Berlin	8151050
02.03.2019	09-12	Pr. Dr. Bernd Peter Wylutzki - aZÄ Dr. Ariane Bauch	Lepsiusstr. 54	12163 Berlin	7919521
02.03.2019	15-18	Pr. Karsten Urban - aZÄ Dr. Anne Meier	Birkbuschstr. 37	12167 Berlin	7717007
03.03.2019	09-12	ZÄ Deborah Jandt	Teltower Damm 205	14167 Berlin	8151958
03.03.2019	15-18	MVZ CASA DENTALIS Lichterfelde - aZA Dr. Dr. Pawel Schwartzmann	Drakestr. 23a	12205 Berlin	53141910
09.03.2019	09-12	Pr. MUDr. Tatjana & Sahib Hussain - aZÄ Renate Zeidler	Osdorfer Str. 125	12207 Berlin	8328788
09.03.2019	15-18	Dr. Christiane Kannenberg	Grunewaldstr. 27	12165 Berlin	8234741
10.03.2019	09-12	Pr. Dres.Mitzscherling,Heym,Schr - aZÄ Melina Bochnig	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
10.03.2019	15-18	Pr. Dres.Mitzscherling,Heym,Schr - aZÄ Dr. Gesa von Criegern	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
16.03.2019	09-12	MVZ Zahnärzte im Schloss - aZA Triantafyllos Mitsas	Schloßstr. 33-36	12163 Berlin	79701337
16.03.2019	15-18	Dr. Michael Hopp	Kranoldplatz 5	12209 Berlin	70177442
17.03.2019	09-12	Dr. Bettina Schede	Düppelstr. 38	12163 Berlin	7922055
17.03.2019	15-18	Pr. Dr. Stefan Hägewald - aZÄ Nicole Vesper	Schloßstr. 48 a	12165 Berlin	83409585
23.03.2019	09-12	Dr. Robert Heym	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
23.03.2019	15-18	Pr. Dres.Mitzscherling,Heym,Schr - aZA Dr. Niklas Umland	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
24.03.2019	09-12	Dr. Martina Brien	Enzianstr. 2	12203 Berlin	8318043
24.03.2019	15-18	ZA Sahib Hussain	Osdorfer Str. 125	12207 Berlin	8328788
30.03.2019	09-12	Dr. Sigrun Bimberg	Potsdamer Chaussee 80	14129 Berlin	80404080
30.03.2019	15-18	ZÄ Katharina C. Togotzes	Berliner Str. 61	14169 Berlin	81296900
31.03.2019	09-12	Pr. Dr. Thorsten Wilde - aZA Christian Flechsig	Schloßstr. 110	12163 Berlin	79787570
31.03.2019	15-18	ZÄ Sibylle Hardt	Königsberger Str. 45	12207 Berlin	7728275

Tempelhof-Schöneberg

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

05.01.2019	09-12	MVZ ZZB - Zahnärzte Medizinisches Versorgungszentrum - aZA Christoph Ebert	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
05.01.2019	15-18	MVZ ZZB - Zahnärzte Medizinisches Versorgungszentrum - aZÄ Dr. Katrin Perka	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
06.01.2019	09-12	ZA Thomas Schieritz	Nollendorfplatz 3-4	10777 Berlin	28612008
06.01.2019	15-18	Dr. Thilo Gaspar	Belziger Str. 34	10823 Berlin	7811274
12.01.2019	09-12	ZA Horst Pandura	Hauptstr. 113-115	10827 Berlin	7818224
12.01.2019	15-18	Dr. Udo Landrock	Schulenburgiring 130	12101 Berlin	7858280
13.01.2019	09-12	Pr. Holger Soyk - aZÄ Christiane Skacel	Hildburghäuser Str. 5 D	12279 Berlin	72320773
13.01.2019	15-18	Dr. Dezsö Sztankay	Bundesallee 92	12161 Berlin	8527193
19.01.2019	09-12	Pr. Axel Strobach - aZÄ Duygu Döblitz	Reißbeckstr. 4	12107 Berlin	70767911
19.01.2019	15-18	Dr. Carola Frey	Tempelhofer Damm 129	12099 Berlin	75705950
20.01.2019	09-12	Dr. Bianca Wark	Rheinstr. 35	12161 Berlin	8526756
20.01.2019	15-18	ZA Ulrich Knabe	Mariendorfer Damm 144	12107 Berlin	7069982
26.01.2019	09-12	Dr. Annegret Weißlau	Rotdornstr. 9	12161 Berlin	8511054
26.01.2019	15-18	ZA Markus Kuhnke	Hauptstr. 87	12159 Berlin	89742090
27.01.2019	09-12	Pr. Stefanos Baraliakos - aZÄ Sylvia Kruse	Tempelhofer Damm 158-160	12099 Berlin	75652171

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
27.01.2019	15-18	ZÄ Misha Mesgarian	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8594972
02.02.2019	09-12	Dr. Corinna Erb	Mariendorfer Damm 19-21	12109 Berlin	707949011
02.02.2019	15-18	Dr. Thomas Dermietzel	Alt-Mariendorf 32	12107 Berlin	7061999
03.02.2019	09-12	ZÄ Claudia Ruppert-Münnich	Bahnhofstr. 19	12305 Berlin	7448657
03.02.2019	15-18	ZA Claudius Kubina	Briesingstr. 1	12307 Berlin	7445051
09.02.2019	09-12	Pr. Dr. Wolf-Ulrich Klotz & Partner - aZA Dr. Thomas Meißner	Bayreuther Str. 8	10787 Berlin	2131010
09.02.2019	15-18	Dr. Burkhardt Schmelter	Körtingstr. 10	12107 Berlin	7062366
10.02.2019	09-12	ZÄ Kathrin Klein	Gleditschstr. 42	10781 Berlin	2167822
10.02.2019	15-18	Dr. Natalia Henke	Merseburger Str. 3	10823 Berlin	7824087
16.02.2019	09-12	ZÄ Alexandra Stein	Kufsteiner Str. 5	10825 Berlin	8545483
16.02.2019	15-18	Dr. Eckart Wiedemann	Bayreuther Str. 9	10789 Berlin	2185410
17.02.2019	09-12	Dr. Renate Gräger	Maaßenstr. 12	10777 Berlin	2161524
17.02.2019	15-18	ZA Detlev Schweitzer	Nürnbergstr. 67	10787 Berlin	72614767
23.02.2019	09-12	Dr. Martin Kraemer	Hildburghäuser Str. 29 B	12279 Berlin	7218420
23.02.2019	15-18	ZA Uwe Scherf	Moselstr. 1-2	12159 Berlin	8522813
24.02.2019	09-12	Dr. Michael Petschler	Feurigstr. 52	10827 Berlin	7821562
24.02.2019	15-18	Dr. Andreas Telschow	Vorbergstr. 8	10823 Berlin	78950006
02.03.2019	09-12	Pr. Dr. Annette Seewaldt - aZÄ Dr. Marion Schönfeld	Hauptstr. 155	10827 Berlin	7812220
02.03.2019	15-18	ZÄ Magda Doumit	Bundesallee 67	12161 Berlin	8526063
03.03.2019	09-12	Dr. Kordula Tabaczynski	Mariendorfer Damm 387	12107 Berlin	7411453
03.03.2019	15-18	ZA Dr. Ahmed Gaiballa Eltahir	Hauptstr. 65	12159 Berlin	85078007
09.03.2019	09-12	Pr. Dr. Uta Janssen - aZÄ Sophia Höhl	Manfred-v.-Richthofen-Str. 18	12101 Berlin	7857259
09.03.2019	15-18	ZA Michael Sendler	Bülowstr. 90	10783 Berlin	2644040
10.03.2019	09-12	ZA Michael Kissal	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
10.03.2019	15-18	ZÄ Gabriele Lehmann-von Heckel	Mariendorfer Damm 78	12109 Berlin	70783430
16.03.2019	09-12	Pr. Dr. Anja Peschel - aZÄ Karolina Koczula	Bayerischer Platz 7	10779 Berlin	8544483
16.03.2019	15-18	ZA Dimitrius Spyriantis	Waldsassener Str. 42 a	12279 Berlin	7113019
17.03.2019	09-12	Dr. Hana Veger-Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
17.03.2019	15-18	Dr. Alexander Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
23.03.2019	09-12	Dr. Jochen Steuerwald	Eisenacher Str. 85	10781 Berlin	2187237
23.03.2019	15-18	Pr. Dr. Katja Hasselberg - aZÄ Yasmin Awwad	Salzburger Str. 11	10825 Berlin	2116200
24.03.2019	09-12	ZÄ Susanne Spilker	Vorbergstr. 1	10823 Berlin	78951552
24.03.2019	15-18	ZA Horst Wendorff	Schmargendorfer Str. 16	12159 Berlin	8522168
30.03.2019	09-12	Dr. Bernd Jaeckel	Cranachstr. 52	12157 Berlin	8558047
30.03.2019	15-18	Pr. Dres. Vettin & Meißner - aZÄ Dr. Katja Bornfleth	Bayreuther Str. 35	10789 Berlin	6868088
31.03.2019	09-12	ZÄ Katharina Einsporn	Tauernallee 46	12107 Berlin	7444877
31.03.2019	15-18	Dr. Rolf Simon	Lichtenrader Damm 49	12305 Berlin	7062231

Treptow-Köpenick
(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

05.01.2019	09-12	Dr. Mathias Tesche	Breestpromenade 13	12587 Berlin	64091686
05.01.2019	15-18	Dr. Jeanette Salbach	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
06.01.2019	09-12	Dr. Christoph Klein	Regattastr. 125	12527 Berlin	6729797
06.01.2019	15-18	Dr. Thomas Klein	Regattastr. 125	12527 Berlin	6729797
12.01.2019	09-12	Pr. Dr. Peter-Michael Fischer - aZÄ Sabine Fischer	Anna-Seghers-Str. 109	12489 Berlin	6774930
12.01.2019	15-18	ZÄ Greta Zabaschus	Sachsenstr. 34	12524 Berlin	6728986
13.01.2019	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Karin Witschel	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
13.01.2019	15-18	ZA Sina Zaeri	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
19.01.2019	09-12	ZA Mario Fosca	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
19.01.2019	15-18	ZÄ Katrin Hanisch	Sterndamm 127	12487 Berlin	6365329
20.01.2019	09-12	Dr. Cathleen Cramm	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922407
20.01.2019	15-18	ZÄ Ulrike Krentz-Wenschuh	Semmelweisstr. 8	12524 Berlin	6728359
26.01.2019	09-12	ZÄ Diana El-Khatib	Wassersportallee 6	12527 Berlin	6744838
26.01.2019	15-18	MUDr./CZ Birgit Lütche	Köpenicker Landstr. 238	12437 Berlin	5328912
27.01.2019	09-12	Pr. Dr. Dr. Brzenska & Dieke - aZA Peter Martin	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
27.01.2019	15-18	ZÄ Nicole Polsfuß	Lahmertstr. 25	12527 Berlin	6743311
02.02.2019	09-12	ZÄ Antje Gerhardt	Schwalbenweg 17	12526 Berlin	6721311

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

I. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 31.03.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
02.02.2019	15-18	Dr. Alexander Richter	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922404
03.02.2019	09-12	ZA Patrick Kittowski	Lindenallee 21	12587 Berlin	6452845
03.02.2019	15-18	ZÄ Ulrike Muhme	Alt-Köpenick 16	12555 Berlin	6557454
09.02.2019	09-12	Dr. Agnes Rößner	Weerthstr. 7	12489 Berlin	6775587
09.02.2019	15-18	ZÄ Anne Haker	Köllnische Str. 63	12439 Berlin	6361588
10.02.2019	09-12	ZÄ Katja Piesker	Lassallestr. 40-42	12589 Berlin	6489388
10.02.2019	15-18	Dr. Jeannette Gersdorf	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
16.02.2019	09-12	ZÄ Birgit Nispel	Fürstenwalder Allee 21-23	12589 Berlin	6489934
16.02.2019	15-18	Dr. Gundula Hille	Nipkowstr. 10-12	12489 Berlin	6774684
17.02.2019	09-12	ZÄ Uta Stade	Kinzerallee 16	12555 Berlin	6561291
17.02.2019	15-18	ZA Frank Dickfuß	Sterndamm 200 A	12487 Berlin	6317710
23.02.2019	09-12	ZA Stefan Hagen	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
23.02.2019	15-18	Dr. Lars Börner	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
24.02.2019	09-12	ZÄ Cornelia Stolze-Grothe	Bahnhofstr. 33-38	12555 Berlin	6572426
24.02.2019	15-18	ZÄ Constanze Schönberg	Bahnhofstr. 33-38	12555 Berlin	6572426
02.03.2019	09-12	ZÄ Heike Hochhold	Gosener Damm 7	12559 Berlin	6598221
02.03.2019	15-18	ZA Edmund Rudek	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922406
03.03.2019	09-12	Dr. Claudia Stecklina	Schnellerstr. 63	12439 Berlin	6317455
03.03.2019	15-18	ZÄ Brigitte Reichel	Sterndamm 152	12487 Berlin	6317609
09.03.2019	09-12	ZA Uwe Heine	Bölschestr. 80	12587 Berlin	6455143
09.03.2019	15-18	ZA Carsten-Can Öztan	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
10.03.2019	09-12	ZA Michael Klein	Regattastr. 125	12527 Berlin	6729797
10.03.2019	15-18	Pr. Andreas Soroka - aZÄ Elena Pelz	Köpenzeile 109-113	12557 Berlin	6515115
16.03.2019	09-12	ZÄ Ulrike Lechler	Scharnweberstr. 44	12587 Berlin	6455563
16.03.2019	15-18	Dr. Frank Koban	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922403
17.03.2019	09-12	Dr. Areane Eichelberger	Dannenreicher Pfad 28	12589 Berlin	64849632
17.03.2019	15-18	ZA Volker Landmann	Am Falkenberg 20	12524 Berlin	6722990
23.03.2019	09-12	Pr. Dr. Nathalie Khasin - aZÄ Dr. Britt Meusel	Sterndamm 9	12487 Berlin	6316690
23.03.2019	15-18	ZÄ Birgit Leonhard	Waltersdorfer Str. 79	12526 Berlin	67808450
24.03.2019	09-12	ZA Detlev Bork	Buntzelstr. 21 a	12526 Berlin	6761042
24.03.2019	15-18	Dr. Sibylle Ugojew	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	67824762
30.03.2019	09-12	ZÄ Kathrin Schimmack	Wilhelminenhofstr. 30	12459 Berlin	5351534
30.03.2019	15-18	ZÄ Jutta Nagel	Puschkinallee 6 d	12435 Berlin	61127981
31.03.2019	09-12	ZÄ Susanne Kloppick	Baumschulenstr. 90-91	12437 Berlin	5328871
31.03.2019	15-18	Dr. Maren Schmidt	Rudower Chaussee 12 a	12489 Berlin	6513796

Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Jahreseinteilung 2019

In Berlin findet an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen ein kieferorthopädischer Notdienst statt. Für Berlin wird ein Zahnarzt eingeteilt, welcher in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr in seiner Praxis für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung steht.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeit, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen, oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de

Überlassung von Dokumenten

Bitte geben Sie dem im Notdienst behandelten Patienten eine kurze schriftliche Information über Ihre Behandlung für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

Ansprechpartner unter Hotline Stempel und Notdienst: 89004-412

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
05.01.2019	10-14	Dr. Christine Kühnel	Kaiserdamm 20	14057 Berlin	3218892
06.01.2019	10-14	MVZ KU64 Dr. Ziegler & Partner Zahnärzte PartG - aZÄ Dr. Susanne Gorynia	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
12.01.2019	10-14	Pr. Dres. Blume-Kotzur & Gréger - aZA George Chekh Hanna	Seeburger Str. 3	13581 Berlin	3313010
13.01.2019	10-14	Pr. Dr. Michael Thomas - aZÄ Özge Kaya	Clayallee 330	14169 Berlin	8019950
19.01.2019	10-14	MVZ Meindentist Ollenhauer - aZA Mulham Ittry	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
20.01.2019	10-14	Pr. Dr. Hagen Brechling - aZÄ Dr. Lisanne Marschke	Breite Str. 1	13597 Berlin	3333647
26.01.2019	10-14	Pr. Dr. Christine Voslamber - aZÄ Theresa Nagel	Fechnerstr. 23	10717 Berlin	809080400
27.01.2019	10-14	Pr. Dr. Dorrit Klein - aZÄ Susanne Voigt	Richard-Israel-Str. 3	15732 Schulzendorf	033762 462550
02.02.2019	10-14	Pr. Silvia Rosengart - aZÄ Paulina Halles Arévalo	Müllerstr. 56-58	13349 Berlin	4523613
03.02.2019	10-14	Dr. Anja Gummelt	Nuthestr. Eingang 8	14480 Potsdam	0331 23748393
09.02.2019	10-14	Pr. Dr. Kerstin Hanig - aZÄ Dr. Bernadett Pylla	Bucher Chaussee 5	13125 Berlin	9416661
10.02.2019	10-14	Pr. Dr. Ralph Kretschmer - aZÄ Dr. Stefanie Emmerich	Gartenstr. 13	14169 Berlin	8115010
16.02.2019	10-14	Pr. Simon Can & Dr. Selva Can - aZÄ Imke Baumgartner	Meinekestr. 3	10719 Berlin	8821251
17.02.2019	10-14	Dr. Heike Hoppe	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	41478128
23.02.2019	10-14	ZÄ Grit Buder	Naugarder Str. 12	10409 Berlin	4212109
24.02.2019	10-14	Pr. Zenker,Dr.m.st.Pascu & Römhild - aZÄ Dr. Nadja Kawasmi	Ferdinandstr. 21	12209 Berlin	76805500
02.03.2019	10-14	Dr. Katharina Schubert	Leipziger Platz 7	10117 Berlin	31174740
03.03.2019	10-14	Dr. Daniela G. Bössenrodt	Neißestr. 2	14513 Teltow	03328 3395130
09.03.2019	10-14	ZA Stephan Cosic	Kaiserdamm 20	14057 Berlin	3218892
10.03.2019	10-14	ZA Iran Abadkon-Zielasko	Alt-Rudow 29 A	12357 Berlin	66461684
16.03.2019	10-14	Dr. Stefanie Schattmann	Am Schlachtensee 4	14163 Berlin	8026041
17.03.2019	10-14	Pr. Dr. Markus Lietzau - aZÄ Margarita Lietzau	Kurfürstendamm 22	10719 Berlin	88771515
23.03.2019	10-14	Dr. Selva Can	Saarstr. 1	12161 Berlin	68080757
24.03.2019	10-14	Pr. Dr. Böhme & Partner - aZÄ Ursula Würzner	Müggelseedamm 208	12587 Berlin	64092028
30.03.2019	10-14	Dr. Thorsten Kehr	Tempelhofer Damm 145	12099 Berlin	7527014
31.03.2019	10-14	ZA Michael Emert	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925500
06.04.2019	10-14	Pr. Petra Stauder - aZÄ Antje Müller	Turnstr. 32	10551 Berlin	39877207
07.04.2019	10-14	Pr. Woo Ttum Bittner & Partner - aZÄ Dr. Katharina von Wallis	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
13.04.2019	10-14	Pr. Dr. Duncker & Al-Souri - aZÄ Dr. Petra Busch	Mehringdamm 47	10961 Berlin	6930393
14.04.2019	10-14	ZA Woo Ttum Bittner	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
19.04.2019					
Karfreitag	10-14	Pr. Dr. Petra Löffler - aZA Nawras Darkazanly	Richard-Wagner-Platz 3	10585 Berlin	3414060

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.04.2019					
Ostersonntag	10-14	Pr. Dr. Iwona Burzynska - aZÄ Alejandra Salomon	Schloßstr. 27	12633 Berlin	79701326
21.04.2019					
Ostersonntag	10-14	MVZ CenDenta - aZÄ Caterina Brettoni	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
22.04.2019					
Ostermontag	10-14	ZÄ Yanina Ketzelman	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836861
27.04.2019	10-14	Dr. Martina Geier	Gabriel-Max-Str. 1	10245 Berlin	2912501
28.04.2019	10-14	ZÄ Elisabeth Schaffer	Danziger Str. 5	10435 Berlin	4426303
01.05.2019					
Maifeiertag	10-14	Pr. Dr. Thomas Schilling - aZÄ Eman Alatrash	Oranienstr. 6	10997 Berlin	61287808
04.05.2019	10-14	Dr. Bettina Kutscha	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4167000
05.05.2019	10-14	Dr. Natalie Zain	Garbátyplatz 2	13187 Berlin	86008200
11.05.2019	10-14	Dr. Monika Köning	Möllendorffstr. 104-105	10367 Berlin	5589677
12.05.2019	10-14	Dr. Hans-Jürgen Köning	Möllendorffstr. 104-105	10367 Berlin	5589677
18.05.2019	10-14	Dr. Manfred Pohl	Habelschwerdter Allee 23	14195 Berlin	8312302
19.05.2019	10-14	Dr. Gabriele Reihn	Habelschwerdter Allee 23	14195 Berlin	8312302
25.05.2019	10-14	Dr. Angelika Hanisch	Allee der Kosmonauten 103	12681 Berlin	30348300
26.05.2019	10-14	Dr. Peter Ring	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	97105107
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	10-14	Pr. Dr. Michael Thomas - aZÄ Tüba Uyar	Clayallee 330	14169 Berlin	8019950
31.05.2019	10-14	Dr. Klaus Hunger	Schorlemerallee 7 a	14195 Berlin	8242089
01.06.2019	10-14	Dr. Peter Bergmann	Kaiser-Wilhelm-Str. 55	12247 Berlin	76804567
02.06.2019	10-14	Dr. Paul Held	Tempelhofer Damm 178	12099 Berlin	7516019
08.06.2019					
Pfingstsonntag	10-14	Dr. Alexander Joseph	Georgenstr. 25	10117 Berlin	200744100
09.06.2019					
Pfingstsonntag	10-14	Dr. Christina Hein	Taudentzenstr. 5	10789 Berlin	547167400
10.06.2019					
Pfingstmontag	10-14	Dr. Kerstin Hanig	Bucher Chaussee 5	13125 Berlin	9416661
15.06.2019	10-14	Dr. Ingrid Maaß	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8518016
16.06.2019	10-14	Dr. Frank Hoffmann	Rudower Str. 156 a	12351 Berlin	6619069
22.06.2019	10-14	Dr. Boutros Fadel	Berliner Str. 18	10715 Berlin	8613950
23.06.2019	10-14	Pr. Dr. Nicola Schmidt-Rogge - aZÄ Dr. K. Staribratova-Reister	Gieselerstr. 26	10713 Berlin	86390900
29.06.2019	10-14	ZÄ Ada Thieme	Breite Str. 37	13597 Berlin	3333084
30.06.2019	10-14	Dr. Katharina Hoyer	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	62733535
06.07.2019	10-14	Dr. Susanne Seddig	Spessartstr. 13	14197 Berlin	89726500
07.07.2019	10-14	Pr. Dr. Anette-B. Wiemann - aZÄ Nicole Kamp	Mulackstr. 24	10119 Berlin	4202600
13.07.2019	10-14	MVZ CenDenta - aZÄ Cindy Katrin Spors	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
14.07.2019	10-14	Dr. Stefan Haubrich	Heinestr. 26	13467 Berlin	4140290
20.07.2019	10-14	Pr. Dr. Saskia Herbst-Liebmann - aZÄ Zsuzsánka Farkas-Giouroukidis	Länderallee 10	14052 Berlin	3045891
21.07.2019	10-14	Dr. Dorrit Klein	Richard-Israel-Str. 3	15732 Schulzendorf	033762 462550
27.07.2019	10-14	Dr. Uta Lemke	Pestalozzistr. 80	10627 Berlin	31805758
28.07.2019	10-14	Dr. Hatto Loidl	Reichsstr. 108	14052 Berlin	3022464
03.08.2019	10-14	Dr. Frank Oberländer	Berliner Str. 1	13187 Berlin	4859783
04.08.2019	10-14	ZA Harry H. O. Einfeld	Wilhelmstr. 45	10117 Berlin	2082780
10.08.2019	10-14	Dr. Ulrike Stürzenbecher	Düppelstr. 38	12163 Berlin	70096090
11.08.2019	10-14	ZÄ Lilia Alvarado de Scholz	Moltkestr. 21	12203 Berlin	8343299
17.08.2019	10-14	ZA Andreas Freimüller	Wiltinger Str. 11 a	13465 Berlin	40105937
18.08.2019	10-14	Dr. Malte-Christian Weiß	Schützallee 23	14169 Berlin	81005900
24.08.2019	10-14	Dr. Karin Fogarasi-Krämer	Ernst-Bloch-Str. 29	12619 Berlin	5614192
25.08.2019	10-14	Dr. Peter Loysa	Selma-Lagerlöf-Str. 4	13189 Berlin	4715484
31.08.2019	10-14	Dr. Beate Wiebeck	Oderberger Str. 5	10435 Berlin	4415158
01.09.2019	10-14	ZÄ Anja Groß	Immanuelkirchstr. 27	10405 Berlin	4425201
07.09.2019	10-14	Dr. Carola Seekamp	Reichsstr. 105	14052 Berlin	339379370
08.09.2019	10-14	Dr. Petra Löffler	Richard-Wagner-Platz 3	10585 Berlin	3414060
14.09.2019	10-14	Dr. Christine Hauser	Charlottenburger Str. 1	13086 Berlin	9253273
15.09.2019	10-14	Dr. Sandra Ammar	Lankwitzer Str. 9	12209 Berlin	70082772
21.09.2019	10-14	ZÄ Hannelore Szerwinski	Pfingstberggasse 10	12489 Berlin	6713462

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
22.09.2019	10-14	Dr. Insa Baumfalk	Fischzug 7 b	10245 Berlin	5337113
28.09.2019	10-14	ZÄ Andrea Rochlitz	Alt-Lichtenrade 112	12309 Berlin	74681560
29.09.2019	10-14	Margareta Sliwinski	Südwestkorso 19	14197 Berlin	8220555
03.10.2019					
Tag der dt. Einheit	10-14	Pr. Dr. Stefan Dörfer - aZÄ Dr. Saskia Mues	Luisenplatz 1	14471 Potsdam	0331 964576
04.10.2019	10-14	Dr. Adriana Farah Derus	Reichsstr. 2	14052 Berlin	3018000
05.10.2019	10-14	Dr. Susann Zellmann	Oldenburger Str. 44	10551 Berlin	3958052
06.10.2019	10-14	ZÄ Athanassia Manta	Tempelhofer Damm 227	12099 Berlin	32504070
12.10.2019	10-14	Pr. Dres. Kossack & Käppler - aZA Dr. Christoph Kossack	Landsberger Str. 220	12623 Berlin	9917062
13.10.2019	10-14	Pr. Dr. Kerstin Wiemer - aZÄ Dr. Constanze Paetz	Ehrenfelsstr. 42-44	10318 Berlin	500120690
19.10.2019	10-14	Dr. Melanie Sidiropoulos	Raabestr. 17 a	10405 Berlin	22324408
20.10.2019	10-14	Pr. Grit Buder - aZA Dr. Konstantinos Symintiridis	Naugarder Str. 12	10409 Berlin	4212109
26.10.2019	10-14	Dr. Claudia Weide	Paul-Lincke-Ufer 24	10999 Berlin	6123955
27.10.2019	10-14	Dr. Michael Köhn	Argentinische Allee 157	14169 Berlin	8135564
02.11.2019	10-14	Dr. Alexander Partsch	Drewitzer Str. 10	13467 Berlin	28452180
03.11.2019	10-14	Dr. Harald Gréger	Seeburger Str. 3	13581 Berlin	3313010
09.11.2019	10-14	Dr. Andreas Chatzidakis	Spessartstr. 13	14197 Berlin	89726500
10.11.2019	10-14	Pr. Dr. Susann Zellmann - aZÄ Maria del R. Mang de la Rosa	Oldenburger Str. 44	10551 Berlin	3958052
16.11.2019	10-14	Pr. Dr. Christian Brink - aZÄ Aylin Selcuk	Bismarckstr. 45-47	10627 Berlin	34347880
17.11.2019	10-14	Pr. Dr. Duncker & Al-Souri - aZA Ehab Hassan Zarad	Mehringdamm 47	10961 Berlin	6930393
23.11.2019	10-14	ZÄ Cornelia Werlich	Rostocker Str. 23-25	13059 Berlin	96200190
24.11.2019	10-14	MVZ Brunsbütteler Damm 267 - dr.dent. / H Mojgan Nowroozi	Brunsbütteler Damm 267	13591 Berlin	36711250
30.11.2019	10-14	Dr. Eva-Maria Stiller	Fichtenauer Str. 17	12589 Berlin	6480429
01.12.2019	10-14	Dr. Annett Buttgerit	Schönwalder Str. 12	13347 Berlin	4618154
07.12.2019	10-14	Dr. Philipp F. Gebhardt	Bismarckstr. 45-47	10627 Berlin	34358690
08.12.2019	10-14	Dr. Heike Kreibich	Lindenstr. 38	12555 Berlin	67896054
14.12.2019	10-14	Pr. Dr. Frank Hoffmann - aZÄ Verena Brinkmann	Rudower Str. 156 a	12351 Berlin	6619069
15.12.2019	10-14	Pr. Dr. Malte-Christian Weiß - aZÄ Dr. Min-Jung Oh	Schützallee 23	14169 Berlin	81005900
21.12.2019	10-14	ZA Thomas Klick	Breite Str. 37	13597 Berlin	3333084
22.12.2019	10-14	Dr. Nicole Chmurzinski	Mehrower Allee 22	12687 Berlin	9309377
23.12.2019	10-14	Dr. Christine Voslamber	Fechnerstr. 23	10717 Berlin	809080400
24.12.2019					
Heiligabend	10-14	Dr. Steffen Schenker	Schönwalder Str. 12	13347 Berlin	4618154
25.12.2019					
1. Weihnachtstag	10-14	MVZ Meindentist Ollenhauer - aZA Mulham Ittry	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
26.12.2019		MVZ KU64 Dr. Ziegler & Partner Zahnärzte			
2. Weihnachtstag	10-14	PartG - aZÄ Dr. Susanne Gorynia	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
27.12.2019	10-14	Pr. Dr. Michael Thomas - aZÄ Özge Kaya	Clayallee 330	14169 Berlin	8019950
28.12.2019	10-14	Pr. Dr. Hagen Brechling - aZÄ Dr. Lisanne Marschke	Breite Str. 1	13597 Berlin	3333647
29.12.2019	10-14	Pr. Simon Can & Dr. Selva Can - aZÄ Imke Baumgartner	Meinekestr. 3	10719 Berlin	8821251
30.12.2019	10-14	Pr. Dr. Christine Voslamber - aZÄ Theresa Nagel	Fechnerstr. 23	10717 Berlin	809080400
31.12.2019					
Silvester	10-14	Pr. Dr. Dorrit Klein - aZÄ Susanne Voigt	Richard-Israel-Str. 3	15732 Schulzendorf	033762 462550
01.01.2020					
Neujahr	10-14	Pr. Silvia Rosengart - aZÄ Paulina Halles Arévalo	Müllerstr. 56-58	13349 Berlin	4523613

Bitte geben Sie dem im Notdienst behandelten Patienten eine kurze schriftliche Information über Ihre Behandlung für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

Wir bieten folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kzv-berlin.de/praxis/veranstaltungen

Für Mitarbeiter der Abrechnung**ZE-Grundkurs Teil 1**

Telefon 030 89004-254/-205/-216

Fax 030 89004-46405

- Befundklassen 1-3 inkl. Bema
- Versorgungsformen
- Fallbeispiele
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

ZE-Grundkurs Teil 2

Telefon 030 89004-254/-205/-216

Fax 030 89004-46405

- Befundklassen 4-6 inkl. Bema
- Versorgungsformen
- Erstellung Heil- und Kostenplan
- Richtlinien
- Fallbeispiele
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KFO-Workshop

KFO-Hotline 030 89004-403

Fax 030 89004-46403

KFO-Bema-Workshop:

- Geb.-Nrn. der KFO
- Richtlinie

KFO-BEL-Workshop:

- BEL II Nummern (L-Nrn.) aus der KFO
- Gerätebeispiele

KB-Workshop

KB-Hotline 030 89004-402

Fax 030 89004-46402

- Richtlinie
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise Behandlungsplan
- Gebührennummern und die dazugehörigen BEL II Nummern
- Auszug aus der GOÄ
- Verjährungsfristen
- Asylbewerberleistungsgesetz
- Auszug aus der zahnärztlichen Heilmittelverordnung

Workshop Heilmittelverordnung

KB-Hotline 030 89004-402

Fax 030 089004-46402

- Richtlinie
- Ausfüllhinweise
- Umsetzung

PAR-Workshop

PAR-Hotline 030 89004-404

Fax 030 89004-46404

- Kostenübernahme
- Richtlinie
- parodontaler Screening-Index
- Ausfüllhinweise Parodontalstatus Blatt 1 und 2
- Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111
- Therapieergänzung
- Gutachten
- Knochenersatzmaterial
- Extraktion von Zähnen
- Restzahnbestand
- Verjährung

Für Vorbereitungsassistenten sowie angestellte Zahnärzte**Konservierend/chirurgische Abrechnung (Seminar A)**

Telefon 030 89004-287 oder -320

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend/chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der Bema-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- die wichtigsten konservierend/chirurgischen Geb.-Nrn. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinie“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

Kieferbruch- und Parodontitis-abrechnung (Seminar B)

Telefon 030 89004-287 oder -320

- Bema Teil 2: KB – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schienen) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE-Seminar

Telefon 030 89004-287 oder -320

Seminar 1:

- Grundlagen des Festzuschussystems
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2:

- richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3:

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7, 8

Für neu zugelassene Zahnärzte**Erstabrechner-Seminar**

Telefon 030 89004-287 oder -320

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V
- Organisation und Aufgaben der KZV
- budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Wirtschaftlichkeitsgebot/Wirtschaftlichkeitsprüfung
- konservierend/chirurgische Geb.-Nrn.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinie“
- systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

Bluttest ermöglicht das Ablesen der inneren Uhr

Chronotherapie verbessert Medikamenten-Wirkung

Mit einem neuen Bluttest können Wissenschaftler der Charité - Universitätsmedizin Berlin den Status der inneren Uhr eines Patienten erstmals objektiv bestimmen. Ist der innere Rhythmus bekannt, lässt sich mit der darauf abgestimmten Einnahmezeit der Medikamente auch ihre Wirkung verbessern. Mithilfe dieser Chronotherapie lassen sich Arzneimittel insgesamt wirksamer und verträglicher einsetzen als bisher.

Die Funktionen des menschlichen Körpers unterliegen tageszeitlichen Schwankungen. So zeigen zum Beispiel Medikamente in Abhängigkeit von der inneren Uhr unterschiedlich starke Wirkung – je nachdem, zu welcher Uhrzeit sie eingenommen werden. Diese Reaktion ist von Mensch zu Mensch verschieden, abhängig davon ob seine innere Uhr zum Spättyp oder zum Frühtyp neigt, also ob die Person eher eine Eule oder eine Lerche ist.

Ziel des internationalen Teams unter Leitung von Prof. Dr. Achim Kramer vom Institut für Medizinische Immunologie der Charité war die Identifizierung von Biomarkern im Blut, die für die individuelle Innenzeit charakteristisch sind. Zunächst wurde bei mehreren Probanden über den gesamten Tag die Aktivität aller 20.000 Gene einer bestimmten Gruppe von Blutzellen bestimmt. Mit speziellen

Computeralgorithmen ließen sich aus diesen Datensätzen zwölf Gene isolieren, die verlässlich die Innenzeit anzeigen. Die Biomarker einer einzigen Blutprobe können auch dann noch einen Spättyp von einem Frühtyp unterscheiden, wenn die betreffende Person entgegen ihrem biologischen Rhythmus früh am Morgen von einem Wecker geweckt wird.

Prof. Kramer ist überzeugt, dass die Chronotherapie der konventionellen Therapie oft überlegen ist: „Eine Therapie unter Berücksichtigung der Tageszeit wurde bislang wegen einer fehlenden Diagnostik der Innenzeit selten angewandt. Wir denken, dass dieser erste objektive Test der Innenzeit dazu beitragen wird, dass die Tageszeit bei Therapie und Diagnose viel mehr an Bedeutung gewinnen wird.“

In klinischen Folgestudien wollen die Wissenschaftler nun die Wirksamkeit einer personalisierten Chronotherapie

nachweisen. Hierzu wird die Therapie auf die individuelle Innenzeit der Patientinnen und Patienten abgestimmt. Kennt man das Zeitfenster, in dem ein Wirkstoff besonders effektiv ist, kann man die Wirkung der Behandlung so optimieren und gleichzeitig das Risiko von Nebenwirkungen verringern.

PM Charité



Kramer/Charité

Aus einer Blutprobe (1) werden Zellen isoliert (2) und darin die Aktivität von zwölf speziellen Zeitgenen bestimmt (3). Ein Computeralgorithmus berechnet daraus den Stand der inneren Uhr (4).

Studie

Nicole Wittenbrink et al.: High-accuracy determination of internal circadian time from a single blood sample. The Journal of Clinical Investigation 2018. DOI: 10.1172/JCI120874.

International Quintessence Symposium

10. bis 12. Januar 2019

33. Berliner Zahnärzttag

10. bis 12. Januar 2019

Dentory Symposium

12. Januar 2019

48. Deutscher Fortbildungskongress für zahnmedizinische Fachangestellte

11. Januar 2019

2nd Japanese Symposium

11. und 12. Januar 2019

19. ENDODONTIE Symposium

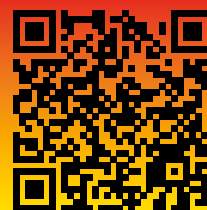
11. und 12. Januar 2019

1st Women Dentists' Leadership Conference

11. und 12. Januar 2019

33. Berliner Zahnärzttag

Anmeldung online:
7decades.com/Kongress-Anmeldung



7 DECADES OF EXPERIENCE

10. bis 12. Januar 2019
Estrel Congress Center Berlin

www.7decades.com

Strukturierte Fortbildungen und Curricula

Für Zahnärzte/innen

86+15 Punkte

Moderator: Dr. D. Polonius, Aschau im Chiemgau

Strukturierte Fortbildung: Manuelle und Osteopathische Medizin in der Zahnheilkunde und KFO

Hands-on-Kurs

Kurs
1020.6

Termine

Fr 16.11.2018 • 14:00 - 19:00 Uhr

Sa 17.11.2018 • 09:00 - 18:00 Uhr

So 18.11.2018 • 09:00 - 14:00 Uhr

und weitere

Kursgebühr

2.755,- €

Ziel dieser Kursfolge ist, den Einfluss des Bewegungssystems auf das Kau- und Kiefersystem und umgekehrt darzustellen und damit einen schmerzchronifizierenden Einfluss aufeinander zu verhindern. Dem ZA und KFO hilft diese Kursreihe dabei, eine optimale Versorgung ohne negative Auswirkungen für den Patienten zu bekommen. Dazu werden seit vielen Jahrzehnten bewährte exakte Testverfahren aus der Manuellen Medizin verwendet. Zusätzlich sollen, neben der Untersuchung des Bewegungsapparates, die Anpassung und Kontrolle von Aufbissbehelfen sowie die Prüfung der korrekten Bisslage mit der Manuellen Medizin erlernt werden.

Teil 1 16./17./18.11.2018 (Dr. Polonius): **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit Lendenwirbelsäule und Becken.** **Teil 2** 15./16./17.02.2019 (Dr. Polonius): **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit der Hals- und Kopfwirbelsäule.** **Teil 3** 29./30./31.03.2019 (Dr. Polonius): **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit dem gesamten Bewegungsapparat.** **Teil 4** 03./04.05.2019 (Dr. Boisserée, Dr. Schupp): **Umsetzung der Lehrinhalte von Teil 1 bis 3 in die Zahnheilkunde und Kieferorthopädie. Kollegiales Abschlussgespräch (Dr. Boisserée, Dr. Schupp) Übergabe der Zertifikate**

Implantologie

Für Zahnärzte/innen

8+1+1 Punkte

Referent: Univ.-Prof. Dr. T. Weischer, Essen

Erhöhung der Behandlungssicherheit in der Implantologie – Tipps und Tricks

Hands-on-Kurs

Kurs
2028.5

Termin

Sa 17.11.2018 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr

275,- €

Komplikationen in der Implantologie führen zu unzufriedenen Patienten und häufig zu juristischen Auseinandersetzungen. Für den Implantologen ist es deshalb enorm wichtig, Risiken frühzeitig zu erkennen, Komplikationen adäquat zu lösen und komplikationsvorbeugend zu behandeln. Kenntnisse im Komplikationsmanagement führen zwangsläufig zu einer Erhöhung der Behandlungssicherheit. Ziel des Kurses soll es deshalb sein, Tipps und Tricks in Theorie und Praxis zum Erkennen, Lösen und Vorbeugen von Komplikationen zu vermitteln, die für jeden Implantologen wichtig sind.

Erkennen und Behandeln von Risikopatienten: Was ist implantologisch zu berücksichtigen bei Diabetes, Cortisongabe, alten Patienten, Osteoporose, Bisphosphonaten etc.?

Komplikationen (allgemeine, chirurgische, prothetische, entzündliche) und Lösungen: Wie schütze ich Nerven? Wie weit muß ich einen Nerven darstellen? Wie vermeide ich Komplikationen?

Explantation: Bewertung der digitalen Röntgendiagnostik aus implantologischer Sicht, Wie bewerte ich den Implantatstatus?

Praxisführung und Organisation

Wie die Rezeptionskraft den Praxiserfolg steuert

Kurs
9052.10

Referent

Dipl.-oec. H. Klein, Stuttgart

Zielgruppe
Für Mitarbeiter

Termin

Fr 23.11.2018 • 14:00 - 20:00 Uhr

Kursgebühr

195,- €



Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!

Kurs
5088.9

Referent

Rainer Linke, Potsdam

Punkte

6

Zielgruppe

Für Zahnärzte/innen und leitende Mitarbeiter

Termin

Fr 30.11.2018 • 14:00 - 19:00 Uhr

Kursgebühr

165,- €

Chirurgie

Für Zahnärzte/innen

5+8+1 Punkte

Referent: Dr. S. Neumeyer, Eschlkam

Chirurgisches Gewebemanagement mit den „Blades“

Hands-on-Kurs

Kurs
0623.0

Termine

Fr 30.11.2018 • 15:00 - 19:00 Uhr

Sa 01.12.2018 • 09:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr

575,- €

Chirurgische Interventionstechniken sind durch viele erfolgsorientierte Aspekte charakterisiert. Für eine erfolgreiche Vorgehensweise ist unter diesen Aspekten gerade die Gerätetechnik von sehr großer Bedeutung. Vergleicht man schall- bzw. ultraschallaktivierte Handinstrumente mit mechanisch angetriebenen Instrumenten, so zeigen sich große Unterschiede. Die Vorteile der Mechanik basieren dabei auf einer sehr präzisen Instrumentenführung und einem exakt steuerbaren Substanzabtrag. In Verbindung mit geschwindigkeits- und extensionsmodulierten Hubbewegungen, sowie einem gewebeangepassten Ober-

flächen- und Rauigkeitsprofil, lassen sich viele Eigenschaften der schall- bzw. ultraschallaktiven Instrumente nicht nur nachahmen, sondern optimieren.

Kursziel: Die Blade-Philosophie wird anhand wissenschaftlich fundierter Erkenntnisse und umfassend dokumentierter Fallstudien eingehend erläutert. Die einzelnen Arbeitsschritte werden praktisch geübt, sodass eine direkte Umsetzung in der Praxis erfolgen kann.

Bitte bringen Sie zum Kurs folgendes mit:

Extrahierte Zähne (mit Konkrementen)

Zahnerhaltung

Für Zahnärzte/innen

6+8+2 Punkte

Referent: ZA W.-M. Boer, Euskirchen

Ästhetik mit direkten Komposit-Füllungen: Intensiver Hands-on Kurs

Hands-on-Kurs

Kurs
4016.14

Termine

Fr 07.12.2018 • 14:00 - 19:00 Uhr

Sa 08.12.2018 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr

545,- €

Das Geheimnis einer gelungenen Frontzahnrestauration mit Komposit liegt weder in der korrekten Farbauswahl noch in der Verwendung einer bestimmten Schichttechnik. Vielmehr müssen wir lernen, einfach erst einmal richtig hinzusehen. Nur wenn wir die Charakteristika des Zahnes analysieren, bevor dieser dehydriert ist (also noch seine natürliche Farbe und Transluzenz zeigt), können wir unsere rekonstruktive Arbeit entsprechend planen.

High-end-Ästhetik mit Kompositen? Farbliche Individualisierung und Schich-

tung, Oberflächenstruktur: Das Geheimnis der „unsichtbaren“ Frontzahnfüllung. Wo liegen heute die Indikationen und Grenzen von Kompositfüllungen?

Die minimalinvasive Präparation: echte Zahnerhaltung durch die Bewahrung gesunder Hartschubstanz. Wie bekomme ich einen strammen Kontaktpunkt?

Wie vermeide ich zeitraubendes Einschleifen?

Bitte bringen Sie zum Kurs folgendes mit: 2 frisch extrahierte Molaren (Prämolaren) reinigen, eingipsen und feucht lagern

WORKSHOP-Themen · Fr 07. Dezember 2018

(Sie können bis zu 3 Workshops auswählen), bitte entsprechend ankreuzen

Punkte: 2 (je Workshop gemäß der Empfehlung von BZÄK und DGZMK)

Registrierung und Besuch der Dentalausstellung ab 10:45 Uhr

ab 11:45 Uhr



„KAI“ – mal anders! Kronen, Apparaturen, Implantate...

Referentin DH Sylvia Wagenknecht

Gerade prothetische und kieferorthopädische Versorgungen stellen uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Welche Behandlungsmöglichkeiten stehen uns dazu zur Verfügung? Und welche realisierbaren Möglichkeiten haben eigentlich unsere Patienten, eine gute Mundhygiene auch zu Hause umzusetzen? Lassen Sie uns diese Themen diskutieren und nehmen Sie neue Impulse für den Praxisalltag mit!

- Kursnummer 3171.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer 3171.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer 3171.2 16:15 – 17:45 Uhr



Rundum-Wohlfühl-Prophylaxekonzept für werdende Eltern

Referentin ZMF Nicole Grau

Haben Sie auch werdende Eltern als Patienten in Ihrer Praxis? Die Betreuung und Behandlung von schwangeren Patientinnen & Mamas (Papas) mit Baby erfordert besondere Aufmerksamkeit. Wie können wir aufklären ohne Druck aufzubauen und Mut machen für die optimale Mundgesundheit? Werden Sie zum Experten für Schwangerschaft und Stillzeit!

- Kursnummer: 3172.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3172.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3172.2 16:15 – 17:45 Uhr



Endlich Montag: So starten Sie mit Motivation und Freude in die Arbeitswoche!

Referentin Dipl.-Kffr. (FH) Birgit Stülten

Für viele Menschen ist Montag der „schlimmste Tag der Woche“. Doch das muss nicht so bleiben. Mit einigen konsequenten Maßnahmen lässt sich die Freude an der Arbeit zurück gewinnen. Ergreifen Sie die Initiative und erfahren, wie Sie auch im Team für eine positivere Einstellung sorgen können!

- Kursnummer: 3173.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3173.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3173.2 16:15 – 17:45 Uhr



Vorsicht Zahnsperre! Bis hierher und nicht weiter!

Referentin Dr. Nina Heinig

Informieren Sie sich in diesem Workshop darüber, was man in einer allgemeinen Zahnarztpraxis bei der Behandlung von Patienten mit Zahnsperre beachten muss und was man lieber bleiben lässt. Das Spektrum erstreckt sich von Kinder- bis Erwachsenenbehandlung, von lockeren bis zu feststehenden Geräten und von der klassischen Zahnsperre bis zu modernen Schienen.

- Kursnummer: 3174.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3174.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3174.2 16:15 – 17:45 Uhr



„IP 60 +/-“ Neuigkeiten in der Abrechnung, auch ein Plus für die Praxis

Referentin Angelika Doppel

Ab jetzt, Individualprophylaxe nicht nur für Kinder: Es gibt Veränderungen hinsichtlich neuer präventiver Leistungen zur Verhütung von Zahnerkrankungen für Menschen mit Pflegegrad und/oder Behinderung. In diesem Workshop lernen Sie alles über diese neuen Leistungen und die Abrechnung, sowohl BEMA als auch GOZ. Außerdem werden Hinweise zur Kommunikation mit Menschen mit Alltagsbeeinträchtigung gegeben, so dass ein wichtiger Bezug zur Praxis aufgebaut wird.

- Kursnummer: 3175.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3175.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3175.2 16:15 – 17:45 Uhr



Xerostomie – da bleibt mir ja die Spucke weg

Referentin Dr. Catherine Kempf

Viele Patienten leiden an einer Mundtrockenheit bis hin zur Hyposalivation. Dies kann ein erhöhtes Risiko für die Mundgesundheit bedeuten, aber auch die Lebensqualität der Patienten beeinflussen. Um den Erfolg Ihrer prophylaktischen Maßnahmen nicht zu gefährden, sollten Sie die Symptome dieser Erkrankung erkennen, die Ursachen wissen und dem Patient Hilfestellung zum Umgang mit Mundtrockenheit geben können. All dieses Wissen erhalten Sie hier, medizinisch fundiert aufbereitet.

- Kursnummer: 3176.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3176.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3176.2 16:15 – 17:45 Uhr



Es gibt für alles eine App – auch für Paro!

Referentin DH Sylvia Fresmann

Indizes und parodontale Befunde sind wichtige Werkzeuge für jede Prophylaxefachkraft. Sie „übersetzen“ die Mundhygiene des Patienten in Zahlenwerte, die es möglich machen, zu vergleichen und neutral zu bewerten. Alles sollte jedoch auch einfach machbar sein, schnell und ohne Assistenz! Wir zeigen Ihnen wie, warum und wie schnell alles dokumentiert werden kann und wie Sie das Ganze auch als Kommunikationstool für die Patienten einsetzen können!

- Kursnummer: 3177.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3177.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3177.2 16:15 – 17:45 Uhr



Logopädie in der Zahnheilkunde – Chancen und Notwendigkeit

Referentin Lisette Leopold

Erfahren Sie mehr über die wichtige Schnittstelle der Zahnmedizin und der therapeutischen Arbeit von Logopäden. Welchen Zusammenhang gibt es zwischen Zungenbewegung und Zahnfleischrückgang, zwischen Schluckstörung, Mundatmung und Karies? Lernen Sie, was logopädische Therapie bewirken kann, um die Zahngesundheit zu unterstützen und wie Sie betroffene Patienten optimal beraten können.

- Kursnummer: 3178.0 11:45 – 13:15 Uhr
- Kursnummer: 3178.1 14:00 – 15:30 Uhr
- Kursnummer: 3178.2 16:15 – 17:45 Uhr

VORTRAGSBLOCK-Themen · Sa 08. Dezember 2018

Kursnummer 3170.0

Punkte: 8 (gemäß der Empfehlung von BZÄK und DGZMK)

Registrierung und Besuch der Dentalausstellung ab 08:00 Uhr

09:00 – 16:00 Uhr



Das Krankheitsbild MIH – aktueller Stand

Referent: Prof. Dr. Dr. Norbert Krämer, Gießen



Zahnärztliches Management des tumorerkranken Patienten

Referent: Prof. Dr. Dr. Max Heiland, Berlin



No risk, nur fun? – Der junge Patient in der Zahnarztpraxis

Referentin: Dr. Catherine Kempf, München



Die neue Lust auf das Entschieden-Sein: Risiken eingehen, Entscheidungen treffen!

Referent: Matthias Simon, Hamburg



Zucker – wie gefährlich ist die süße Droge?

Referent: PD Dr. Johan Wölber, Freiburg

Anmeldeformular Fax 030 4148967 | E-Mail: info@pfaff-berlin.de | Beratung unter 030 4147250

- Ja, ich möchte mich **verbindlich** für die angekreuzten Workshops am Fr 07.12.2018 anmelden (pro Workshop € 48,00).
- Ja, ich möchte mich **verbindlich** für den Vortragsblock am Sa 08.12.2018 anmelden (Vortragsblock € 119,00).
- Ich kenne und akzeptiere die AGB des Philipp-Pfaff-Instituts. Sie finden die AGB unter www.pfaff-berlin.de/impressum.html

Titel | Name | ggf. Geburtsname * | Vorname des Teilnehmers

* falls bereits ein Kurs unter diesem Namen gebucht wurde

Meine Kontaktdaten sind Privat Praxis

Telefon | Fax

E-Mail

Geburtsdatum



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. Q1 0410015

Adresse (ggf. inklusive Praxisname)

Ort | Datum | Unterschrift

7. und 8. Dezember 2018

23. Berliner Prophylaxetag

Der Prophylaxetag in Berlin – ein ganz besonderes Ereignis. Denn über die Jahre hinweg sind Prophylaxe-orientierte Zahnärzte und vor allem Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen, Zahnmedizinische Fachassistentinnen und Dentalhygienikerinnen über die Grenzen Berlins hinaus in Kontakt geblieben und nutzen den Prophylaxetag für ein freudiges Wiedersehen. Viele Teilnehmer kennen sich und die Begeisterung zur Prophylaxe schwappt auch über bei vielen jungen Zahnmedizinischen Fachangestellten, die genauso herzlich willkommen sind.

Auch in diesem Jahr bleibt das Philipp-Pfaff-Institut seiner Überzeugung treu: Prophylaxe funktioniert nur im Team. Deshalb laden wir alle Zahnärzte und Praxismitarbeiter ein, die dieses Konzept teilen und neugierig sind auf Weiterentwicklungen in der zahnmedizinischen Prävention.

Am Freitag sind vor allem zahnmedizinische Mitarbeiter eingeladen, in verschiedenen Workshops neue Impulse für ihren Arbeitsalltag zu gewinnen. Den Teilnehmern werden viele Neuigkeiten vorgestellt, wie z. B. die neue „App für die Paro“, auf die die Dentalhygienikerin Sylvia Fresmann näher eingehen wird.

Was gibt es Neues in der Welt der Prophylaxe?

Am Samstag werden in den Vorträgen aktuelle Aspekte beleuchtet. Stark im Fokus der Kinder- und Jugendzahnmedizin steht das Krankheitsbild der **Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH)**. Die Problematik dieser Strukturschädigung liegt auf der Hand. Die Ätiologie ist nicht geklärt und die kleinen Patienten leiden unter Schmerzen und Einschränkungen der Lebensqualität. Damit sind die vorrangigen Ziele klar: Therapien finden zur Schmerzausschaltung, Versiegelung des Defektes, Rekonstruktion der Kaufläche sowie Stabilisierung der Zahnhartsubstanz. Dass für MIH-geschädigte Zähne außerdem die Prophylaxe einen besonderen Stellenwert hat, wird Prof. Dr. Dr. Norbert Krämer, Universitäts-Kinderzahnheilkunde in Gießen, in seinem Vortrag erläutern.

Nicht umsonst heißt es „Gesund beginnt im Mund“. Denn **bewusste Ernährung**, die für Zähne und Zahnfleisch gut ist, hält auch den gesamten Körper gesund und fit. Einen medizinischen Blick nicht nur über den Tellerrand, sondern direkt auf den Teller, wirft PD Dr. Johann Wölber, Zahn- und Ernährungsmediziner.

Auch jüngere Patienten leiden schon vermehrt an **chronischen Erkrankungen**: Allergien, Asthma und Diabetes. Deshalb gibt die Medizinerin Dr. Catherine Kempf ihr fundiertes Wissen über die Anamnese von Jugendlichen für Prophylaxe und Behandlung weiter. Das kommt nicht nur der oralen, sondern auch der allgemeinen Gesundheit der Patienten zugute. Im Workshop am Freitag



wird sie außerdem über Mundtrockenheit aus medizinischem Blickwinkel referieren.

Bei der Mundschleimhautdiagnostik erscheinen leider mit zunehmender Häufigkeit auch **maligne Erkrankungen**. Kommen Krebspatienten vor Tumoroperationen oder Bestrahlungen im Bereich von Hals und Kopf in die zahnärztliche Praxis, wird eine gründliche zahnärztliche Untersuchung und Sanierung von Schmerz- und Entzündungsquellen von den Onkologen erbeten. Bestehende Unsicherheiten bei dieser Fragestellung werden durch Prof. Dr. Dr. Max Heiland abgebaut. Er ist Ärztlicher Direktor der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie an der Charité und Experte für die Behandlung von Tumorerkrankungen im Kopf-Hals-Bereich. Er wird über die notwendigen unterstützenden Maßnahmen des Zahnarztes vor, während und nach der onkologischen Therapie referieren.

Gespannt sein dürfen wir auch auf unseren besonderen Gast aus der Schauspielbranche. Der Trainer, Autor und Regisseur Matthias Simon von der Scharlatan Academy in Hamburg wird eine Parallele zwischen Theater und dem Berufsalltag in Zahnarztpraxen ziehen. Zum Thema **Entscheidungsfindung** berichtet er von seinen Erfahrungen als Akteur auf der Bühne. Jede Entscheidung führt dort unmittelbar zu einer Konsequenz. Die Entscheidung muss also schnell und ohne Testphase getroffen werden. Auch die gewählte Sprache lässt Rückschlüsse auf die Entschiedenheit einer Figur zu. Spricht sie zum Beispiel stets im Konjunktiv, ist es schwierig, als souveräne Person wahrgenommen zu werden. Je konkreter, desto klarer der Ausdruck auf der Bühne – oder in der Zahnarztpraxis.

Ein besonderes und erstmaliges Angebot wird es für die Pausengestaltung zwischen den Workshops geben. Neben dem Besuch der interessanten **Dentalausstellung** wird die Möglichkeit des Entspannens durch spezielle **Yoga-Übungen** geboten. Die Zahnärztin und Yoga-Lehrerin Ricarda McKelton zeigt Übungen, durch die das Nervensystem beruhigt wird und die Aufmerksamkeit zurück erlangt werden kann, die in den langen Konzentrationsphasen verloren gegangen ist. Denn Yoga wirkt nicht nur stärkend auf den Körper, sondern schafft auch eine innere Balance. Jeder kann mitmachen und aus den Übungen seinen persönlichen Nutzen ziehen. Eine besondere Kleidung ist nicht erforderlich. Lernen Sie Anwendungen, die sich einfach in den Praxisalltag integrieren lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Dr. Judith Schimann
Klinische Leitung im Philipp-Pfaff-Institut*

23. Berliner Prophylaxetag

Das gesamte aktuelle Programm des Prophylaxetages sowie die Anmeldung finden Sie online: www.pfaff-berlin.de

Fortbildung wann und wo Sie wollen!

{ AkkreDidakt

unabhängige
akkreditierte
Fortbildung



- 4 Hefte, 4 E-Learnings,
4 Zertifikate
- 4 CME-Programme
pro Ausgabe
- Direkter Zugang zur Webseite
WWW.AKKREDIDAKT.DE
- 16 CME-Punkte pro Jahr

Jahresabonnement: 157,50 €

(inkl. MwSt. und Versandkosten)

Kontakt: kundendienst@akkredidakt.de | Fax: +49 (0) 30 6908 8808 | www.akkredidakt.de

WIR DENKEN WO ANDERE RECHNEN.



STEUERBERATER
**TENNERT · SOMMER
& PARTNER**

IHRE STEUERBERATER MIT DER SPEZIALISIERUNG AUF HEILBERUFE

Unsere Kompetenzen und Leistungen

- Praxisnahe steuerliche und wirtschaftliche Beratung
- Durchführung von buchhalterischen und lohnbuchhalterischen Arbeiten
- Abschlüsse und Steuererklärungen für alle Steuerarten
- Niederlassungs- und Existenzgründungsberatung
- Individuelle Gestaltung ärztlicher Kooperationen (z. B. BAG, MVZ)
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung rund um die
Arztpraxis durch Rechtsanwalt Martin Kielhorn

BISMARCKSTRASSE 97
10625 BERLIN

TELEFON 030 - 450 85 - 0
TELEFAX 030 - 450 85 - 222

INFO@TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE
WWW.TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE

FRITZ TENNERT
Steuerberater

RICO SOMMER
Dipl.-Kaufmann • Steuerberater

MARTIN KIELHORN
Rechtsanwalt

MONIKA LIESKE
Dipl.-Finanzwirtin • Steuerberaterin
Angestellte nach § 58 StBerG



Mehr Information über
unsere Kanzlei finden
Sie im Internet.

U2 Deutsche Oper



Medical & Dental Service – Ihr Partner mit Qualität – www.mds-dental.de

citoMant XXL/Retard
– das Original mit Diamantdepot



Das Haifisch-Prinzip:



**– für mehr Biss
bei der Arbeit**

Unser Gesicht in Berlin



Ramona Steinhagen
Medizinprodukteberaterin

- Membranen für alle Fälle
- Biotex™
Premium-PTFE-Nahtmaterial



Tel.: 0 26 24 - 906 92 75
E-Mail: ramona.steinhagen@mds-dental.de

curasan Produkte
– exklusiv bei mds!

CERASORB® M
CERASORB® Foam



CERASORB® ... mit Sicherheit Knochen

Bemessung der Gebühren gemäß § 5 GOZ

Steigerungssätze und Begründungen bei Überschreiten des Steigerungssatzes

Innerhalb des Gebührenrahmens vom 1,0- bis zum 3,5-Fachen des Gebührensatzes sind die Gebühren unter Berücksichtigung der Schwierigkeit und des Zeitaufwandes der einzelnen Leistung sowie der Umstände bei der Ausführung nach billigem Ermessen zu bestimmen. Die Schwierigkeit der einzelnen Leistung kann auch durch die Schwierigkeit des Krankheitsfalles begründet sein.

Billiges Ermessen

- Berücksichtigung der Interessen beider Parteien, des in vergleichbaren Fällen Üblichen und eines angemessenen Wertverhältnisses von Leistung und Gegenleistung

Bemessungskriterien

- Schwierigkeit der einzelnen Leistung, auch durch die Schwierigkeit des Krankheitsfalles begründet
- Zeitaufwand
- Umstände bei der Ausführung der Leistung

Bemessungskriterien, die bereits in der Leistungsbeschreibung berücksichtigt worden sind, haben beim Bemessen der Gebühren außer Betracht zu bleiben.

Das 2,3-Fache des Gebührensatzes bildet die nach Schwierigkeit und Zeitaufwand durchschnittliche Leistung ab; ein Überschreiten ist nur zulässig, wenn Besonderheiten der Bemessungskriterien dies rechtfertigen; Leistungen mit unterdurchschnittlichem Schwierigkeitsgrad oder Zeitaufwand sind mit einem niedrigeren Gebührensatz zu berechnen.

Besonderheiten der Bemessungskriterien

Eine besondere **Schwierigkeit der Leistung** bedeutet einen Mehreinsatz der Fähigkeiten und Konzentration des Behandlers und des assistierenden Personals. Die Anwendung besonderer Techniken und Verfahren kann ebenfalls die Schwierigkeit einer Leistung beeinflussen, sofern diese nicht bereits standardmäßig zur Erbringung dieser Leistung erforderlich sind.

Die häufig von Beihilfestellen vertretene Auffassung, verfahrensbedingte Erschwernisse könnten nicht bei der Gebührenbemessung berücksichtigt werden, mag erstattungsseitig relevant sein, ist aber in der Gebührenordnung so nicht verankert. Auch die Ansicht, es könnten nur in der Person des Patienten liegende Besonderheiten beim Bemessen der Gebühren berücksichtigt werden, ist gebührenrechtlich nicht haltbar (vgl. § 10 Abs. 3 Satz 1 GOZ).

Die Behandlung einer besonders schweren Erkrankung – **Schwierigkeit des Krankheitsfalles** – kann die Leistungserbringung erschweren oder zeitaufwendiger gestalten, als im Durchschnittsfall üblich wäre, z.B. Operieren im entzündlich veränderten Gebiet.

Zu den besonderen Umständen bei der Ausführung einer Leistung sind vor allem andere Erkrankungen des Patienten zu zählen, sofern sie die Erbringung der Leistungen schwieriger und zeitaufwendiger werden lassen, z.B. Alzheimer, Rückenbeschwerden bei längerem Sitzen auf dem Behandlungsstuhl, oder z.B. auch

eine Behandlung unter den Bedingungen eines Unfalls oder eines Hausbesuches.

Die in § 5 Abs. 2 GOZ aufgeführten Bemessungskriterien „Schwierigkeit, Zeitaufwand und Umstände bei der Ausführung“ stehen gleichberechtigt nebeneinander. Dabei ist keine schematische Aufteilung der Kriterien erforderlich. Vielmehr hat der Zahnarzt in jedem Fall eine Gesamtbetrachtung aller relevanten Faktoren vorzunehmen und auf diese Weise in Ausübung des Ermessens die jeweilige Gebühr zu bestimmen (Quelle: GOZ-Kommentar der BZÄK).

Begründen bei Überschreiten des Mittelwertes laut § 5 Abs. 2 Satz 4 GOZ

Überschreitet die berechnete Gebühr das 2,3-Fache des Gebührensatzes, ist dies für den Zahlungspflichtigen verständlich und nachvollziehbar schriftlich zu begründen (vgl. § 10 Abs. 3 Satz 1 GOZ).

Die in der Rechnung aufzuführende Begründung für das Überschreiten des 2,3-fachen Satzes muss sich auf die einzelne Leistung beziehen, eine ausdrückliche Patientenbezogenheit ist nicht verlangt. Es sind die Gründe zu benennen, weshalb eine Leistung im Vergleich mit dem, was bei Erbringung dieser Leistung normalerweise üblich wäre, als überdurchschnittlich schwierig, zeitaufwendig oder besonders umständlich gewertet wurde. Eine stichwortartige Begründung genügt, wenn sie für den Zahlungspflichtigen verständlich und nachvollziehbar ist. Auf nicht allgemein verständliche Fachbegriffe sollte verzichtet werden und es müssen dem Patienten bei oder unmittelbar nach der Behandlung die Umstände mitgeteilt werden, die zu Steigerungssatzerhöhungen führen, damit er sie bei Erhalt der Rechnung nachvollziehen kann. Auf Verlangen ist die Begründung näher zu erläutern (§ 10 Abs. 3 Satz 2 GOZ). Ein Patient, der die zu einer Leistung angegebene Steigerungssatzbegründung versteht und nachvollziehen kann, wird hier kaum noch eine nähere Erläuterung verlangen. Möglicherweise ist er jedoch mit Erstattungsproblemen konfrontiert, so dass ihm auf seinen Wunsch hin die Steigerungssatzbegründung näher zu erläutern ist. Eine mündliche Erläuterung ist an sich zwar ausreichend, wird aber – um den Patienten in seinen Belangen hinreichend zu unterstützen – häufig auch in Schriftform erfolgen müssen.

Im Falle einer Vergütungsvereinbarung (abweichende Vereinbarung nach § 2 Abs. 1 und 2 GOZ) ist das Überschreiten des 2,3-fachen auf Verlangen des Zahlungspflichtigen schriftlich zu begründen, soweit auch ohne die getroffene Vereinbarung ein Überschreiten des 2,3-Fachen des Gebührensatzes gerechtfertigt gewesen wäre.

Daniel Urbschat

Wir sind für Sie da!

Ihr GOZ-Referat der Zahnärztekammer Berlin

GOZ-Frage des Monats

Leistung auf Verlangen

Kann ein Heil- und Kostenplan auf Wunsch des Patienten erstellt werden, obwohl er aus zahnmedizinischer Sicht nicht erforderlich ist?

Wie für alle zahnärztlichen Leistungen gilt auch für einen Heil- und Kostenplan (HKP), dass er nur dann erstellt und berechnet werden darf, wenn er für die zahnmedizinisch notwendige zahnärztliche Versorgung eines Patienten erforderlich ist. Eine generelle Verpflichtung des Zahnarztes, einem Privatpatienten vor Durchführung einer Behandlung einen HKP zur Verfügung zu stellen, besteht somit nicht.

Viele Privatpatienten müssen aber – weil dies ihre Versicherungsbedingungen so vorsehen – ihrer Krankenversicherung vor bestimmten Behandlungen einen HKP vorlegen. Kommt der Patient dieser Verpflichtung nicht nach, gefährdet er seinen Anspruch auf Erstattungsleistungen. Er wird daher seinen Zahnarzt um die Erstellung eines HKP bitten.

Wenn der Zahnarzt die Erstellung eines HKP aus zahnmedizinischer Sicht nicht für erforderlich hält, kann der Plan auf Wunsch des Patienten dennoch erstellt werden. Dann aber muss aus formalen Gründen für die Erstellung des HKP als Leistung auf Verlangen eine schriftliche Vereinbarung nach §2 Abs. 3 GOZ getroffen werden und die dafür letztlich berechnete Gebühr (Geb.-Nrn. 0030 oder 0040 GOZ) in der Rechnung den Ver-

merk „Leistung auf Verlangen“ erhalten (vgl. § 10 Abs.3 Satz 7 GOZ). Diese Formalitäten mögen zwar überzogen wirken, entsprechen aber den Vorschriften der GOZ und sollten aus Gründen der Rechtssicherheit beachtet werden. Für HKP, die vom Zahnarzt aus zahnmedizinischen Gründen zu erstellen sind, sind sie selbstverständlich nicht erforderlich.

Etwas anderes ist die Verpflichtung des Zahnarztes, Patienten vor Durchführung einer Behandlung eine schriftliche Information über die Behandlungskosten zukommen zu lassen (vergleiche § 630 c Abs.3 BGB). Die Form eines HKP ist hierfür nicht verlangt. Die Kosteninformation muss zwar schriftlich, kann aber formlos erfolgen. Sollte vom Zahnarzt hierfür dennoch die Form eines HKP gewählt werden, obwohl dieser aus zahnmedizinischer Sicht nicht erforderlich ist, kann dieser nicht in Rechnung gestellt werden.

Daniel Urbschat

Wir sind für Sie da!
Ihr GOZ-Referat der ZÄK Berlin

Wir beantworten gern
auch Ihre GOZ-Frage:

E-Mail: goz@zaek-berlin.de
Tel. (030) 34 808 -113, -148
Fax (030) 34 808 -213, -248



zaleiunewborn59 - fotolia.com

Azubi-Interessenten für Ihre Praxis

Bewerbertage in Mitte und Wedding

Für Schüler der 10. Klassen an Schulen in Mitte und im Wedding organisiert die Zukunftsbau GmbH Bewerbertage im Rahmen der BVBO – Berliner Vertiefte Berufsorientierung. Diese geben Ihnen als ausbildende Zahnarztpraxis Gelegenheit, mögliche Interessenten für den Beruf der ZFA kennenzulernen.

Im Rahmen der Bewerbertage werden Bewerbungsgespräche mit den Schülern geführt, um ihnen ein Feedback zu ihren Bewerbungsunterlagen sowie zu ihrem Kommunikationsverhalten zu geben.

Für den Erstkontakt mit den Schülern versucht die Zukunftsbau GmbH passende Bewerber für Ihre Zahnarztpraxis zu finden. Pro Praxis sind maximal sechs Gespräche vorgesehen. Sie bekommen die Unterlagen der Schüler vorab, um sie in

Augenschein zu nehmen. Für Ihr leibliches Wohl in Kaffee- und Mittagspause ist gesorgt.

Wenn Sie an einem oder allen drei Bewerbertagen die Gelegenheit nutzen möchten, interessierte potenzielle Auszubildende kennenzulernen, wenden Sie sich bitte direkt an den Zukunftsbau GmbH für weitere Informationen.

Zukunftsbau GmbH
Bereich Schulbasis

www.schulbasis.de
info@zukunftsbau.de



ZÄK Berlin | aventis.de

Termine für die
Bewerbertage:

04.12.2018 | 9:00 bis 15:00 Uhr
Hemingway-Schule
Gartenstraße 10-17
10115 Berlin-Mitte

06.12.2018 | 9:00 Uhr bis 14:30 Uhr
Schule am Schillerpark
Ofener Straße 5-6
13349 Berlin-Wedding

14.12.2018 | 8:00 bis 15:00 Uhr
Herbert-Hoover-Schule
Pankstraße 18-19
13357 Berlin-Wedding

Validierung und Entsorgung

Vier neue Kooperationspartner

Wir kennen alle den Allgemeinsatz: „Wer billig baut, baut doppelt.“ Dies gilt insbesondere für die Dentalbranche. In vielen Bereichen scheint der einfachste Vergleichsparameter der Preis zu sein. Doch genau hier lauert oftmals das Problem; denn billig ist eben nicht immer günstig. Um unseren Praxen ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis zu gewährleisten, recherchieren wir ständig in der dentalen Welt. Als Referat Praxisführung haben wir aktuell unseren Fokus auf Unternehmen im Bereich Validierung und Entsorgung gelegt. In beiden Bereichen haben wir als Parameter in erster Linie die Gesetzeskonformität sowie Service und Transparenz der Abwicklung festgelegt.

Im § 5 heißt es dazu:

„Sofern für eine Tätigkeit nach dieser Verordnung besondere Anforderungen vorausgesetzt werden, darf diese Tätigkeit nur durchführen, wer

1. hinsichtlich der jeweiligen Tätigkeit über aktuelle Kenntnisse aufgrund einer geeigneten Ausbildung und einer einschlägigen beruflichen Tätigkeit verfügt,
2. hinsichtlich der fachlichen Beurteilung keiner Weisung unterliegt und über die Mittel, insbesondere Räume, Geräte und sonstige Arbeitsmittel, wie geeignete Mess- und Prüfeinrichtungen, verfügt, die erforderlich sind, die jeweilige Tätigkeit ordnungsgemäß und nachvollziehbar durchzuführen.“

Das heißt für unsere Berliner Zahnarztpraxen, ganz genau hinzuschauen, ob bei der Durchführung der Validierung und den daraus resultierenden Prüfberichten sämtliche relevanten Gesetze, Normen und Leitlinien sowie spezifische Anforderungen der Behörden in den einzelnen Bundesländern Berücksichtigung gefunden haben. Um Sie hierbei zu unterstützen, hat die Zahnärztekammer Berlin folgende Unternehmen geprüft und einen Kooperationsvertrag geschlossen:

Valitech GmbH & Co. KG

Leipziger Straße 71 | 14612 Falkensee
Tel. 03322 - 27343-0 | Fax: 03322 - 4364-060
E-Mail: info@valitech.de

Medizin-Technik Stusche

Iserstraße 12 | 14513 Teltow
Tel. 03328 - 474747 | Fax: 03328 - 475767
E-Mail: info@stusche.de

Anton Gerl GmbH

Am Borsigturm 62 | 13507 Berlin
Tel. 030 - 4309446-0 | Fax: 030 - 4309446-25
E-Mail: berlin@gerl-dental.de

Validierung

Bei der Auswahl der Unternehmen im Bereich Validierung war es uns wichtig, dass es bei einer möglichen Begehung durch die Aufsicht und bei der Begutachtung eines vorliegenden Validierungsberichtes möglichst zu keinen Beanstandungen kommt. Dazu haben wir bei unseren Gesprächen mit dem Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) unter anderem die Frage gestellt, welche Qualifikation ein Validierer besitzen muss. Hierbei wurde auf § 8 Abs. 4 der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), Stand 01.01.2017, verwiesen, darin heißt es:

„Die Validierung und Leistungsbeurteilung des Aufbereitungsprozesses muss im Auftrag des Betreibers durch qualifizierte Fachkräfte, die die Voraussetzungen nach § 5 hinsichtlich der Validierung derartiger Prozesse erfüllen, erfolgen.“

Entsorgung

Der Praxisinhaber hat die Maßnahmen zur Abfallentsorgung im Hygieneplan festzulegen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung setzt eine praxisgerechte, überschaubare und transparente Handhabung der Abfälle voraus (getrennte Erfassung am Anfallsort, gegebenenfalls Vorbehandlung, Sammlung, Transport und Bereitstellung zur Entsorgung). Grundlage für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die Bestimmungen des Abfall-, Infektionsschutz-, Arbeitsschutz-, Chemikalien- und Gefahrgutrechts (Kat. IV). Darüber hinaus sind landesrechtliche Regelungen über Andienungs- und Überlassungspflichten zu beachten. Näheres regelt die Richtlinie über die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitswesens der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA).

Gegen die stoffliche Verwertung von Glas, Papier, Metall und Kunststoff bestehen keine hygienischen Bedenken, je nach kommunalem Entsorger ist hier eine getrennte Sammlung vorgesehen. Speziell für Leichtverpackungen stehen mancherorts „gelbe Säcke“ oder „gelbe Tonnen“ zur Verfügung. Quecksilberhaltiger Restmüll (z. B. Amalgamauffangbehälter, Amalgamkapseln, Amalgam-Knet- und Stopfreste, extrahierte Zähne mit Amalgamfüllungen, Filtersiebe und sonstige Amalgamreste) hingegen darf nicht in den Hausmüll entsorgt werden, sondern ausschließlich über spezialisierte Firmen. Die Zahnarztpraxen sind verpflichtet, Behörden gegenüber einen Nachweis zu erbringen, wie quecksilberhaltiger Restmüll entsorgt wurde; diese Nachweise sollten somit gut aufbewahrt werden.

Von kontaminierten Kanülen, Skalpellen, Skalpell-Klingen, Nadeln, Ampullen und anderen scharfen und spitzen Gegenständen geht eine hohe Verletzungsgefahr aus. Daher müssen diese in fest verschließbaren, durchstich- und bruchsicheren Behältnissen entsorgt werden. Die sogenannten Abwurfboxen sind bei den entsprechenden Entsorgungsfachbetrieben erhältlich, müssen direkt am Anfallort platziert und nach vollständiger Befüllung fest verschlossen werden – ein Umfüllen ist obsolet. Kontaminierte Materialien (z. B. Tupfer, Watterollen oder Einweg-OP-Abdeckungen) können in reißfesten, flüssigkeitsundurch-

lässigen Beuteln gesammelt und über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Artikel im MBZ 3|2018.

Um Sie auch bei der Auswahl von Fachbetrieben im Bereich Entsorgung von Praxisabfällen zu unterstützen, hat die Zahnärztekammer Berlin folgende Unternehmen geprüft und mit ihnen einen Kooperationsvertrag geschlossen:

enretec GmbH

Kanalstraße 17 | 16727 Velten
Tel. 03304 - 3919-200 | Fax: 03304 - 3919-299
E-Mail: info@enretec.de

medentex GmbH

Piderits Bleiche 11 | 33689 Bielefeld
Tel. 052 05 - 75 16 0 | Fax: 052 05 - 75 16 20
E-Mail: info@medentex.de

Dr. Helmut Kesler

Wir sind für Sie da!
Ihr Referat Praxisführung | BuS-Dienst

Produkte der Firma Yabangbang

Nicht zertifizierte Hand- und Winkelstücke

Das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF) des Landes Brandenburg bat um Veröffentlichung des nachfolgenden Hinweises:

Nach Überprüfung der Marktüberwachungsbehörden (MÜB) für Medizinprodukte besteht aus medizinproduktrechtlicher Sicht keine Einfuhrfähigkeit für zahnmedizinische Hand- und Winkelstücke, die durch die Firma Yabangbang hergestellt und vertrieben werden.



„Made in China“ – aber nicht zugelassen in Europa

U.a. wegen der unrechtmäßigen CE-Kennzeichnung rät das Brandenburger Ministerium dringend vom Kauf dieser Produkte ab. Medizinprodukte, die keine Zertifizierung besitzen, sind auf der „Schwarzen Liste“ des TÜV Rheinland nachlesbar.

*Dr. Harald Renner | Anne Neubert
LZÄK Brandenburg*

Kein Bevollmächtigter, unrechtmäßige CE-Kennzeichnung

Bei der Firma Yabangbang ist kein EU-Bevollmächtigter gemäß der Richtlinie EG 93/42/EWG angegeben. Auch weitere Nachprüfungen durch die MÜB ergaben keinen EU-Bevollmächtigten. Des Weiteren ist eine Zertifizierung des Produktes durch den TÜV Rheinland mit der Kennnummer 0197 nicht erfolgt und somit das CE-Kennzeichen und die Kennnummer 0197 unrechtmäßig auf den Medizinprodukten angebracht. Die Produkte dieser Firma werden hauptsächlich über Internet-Verkaufsplattformen wie „Ebay“ und „Made in China“ angeboten und in der Regel über Paketdienstleister versendet.



Volker Grieskes | MASGF

Die Firma Yabangbang besitzt nicht das Recht, CE-Kennzeichen an ihren Produkten anzubringen.

PRESSE

~ TRADITION



FEIERN S
"70 JAHRE BUNDESRE
"30 JAHRE

12. JANUAR 2019

MARITIM HOTEL BERLIN

BERLIN SHOW ORCHESTRA | WEATHER GIRLS | ABBA4YOU
MARKUS NOWAK | DISKOTHEK | TOMBOLA | CASINO

Ballkarten Hotline

030 351 03 446



SIE MIT UNS
REPUBLIK DEUTSCHLAND“
MAUERFALL“

AUCH NETZWERKEN GEHÖRT ZUM HANDWERK

Belohnen Sie sich und Ihre Mitarbeiter mit einer rauschenden Ballnacht, präsentieren Sie Ihr Unternehmen auf dem Presseball Berlin.

Infos & Karten

www.presseball.de

Einreichungstermine 2019

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Di Neujahr	1 Fr	1 Fr	1 Mo KB, PAR, ZE 03/2019	1 Mi Tag der Arbeit	1 Sa
2 Mi KB, PAR, ZE 12/2018	2 Sa	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So
3 Do	3 So	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo KB, PAR, ZE 05/2019
4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di
5 Sa	5 Di	5 Di	5 Fr KCH, KFO I/2019	5 So	5 Mi
6 So	6 Mi	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do
7 Mo KCH, KFO IV/2018	7 Do	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr
8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa
9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So Pfingsten
10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo Pfingstmontag
11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di
12 Sa	12 Di	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi
13 So	13 Mi	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do
14 Mo	14 Do	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa
16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So
17 Do	17 So	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo
18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Sa	19 Di	19 Di	19 Fr Karfreitag	19 So	19 Mi
20 So	20 Mi	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do
21 Mo	21 Do	21 Do	21 So Ostern	21 Di	21 Fr
22 Di	22 Fr	22 Fr	22 Mo Ostermontag	22 Mi	22 Sa
23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So
24 Do	24 So	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo
25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di
26 Sa	26 Di	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do
28 Mo	28 Do KB, PAR, ZE 02/2019	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Di		29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa
30 Mi		30 Sa	30 Di KB, PAR, ZE 04/2019	30 Do Himmelfahrt	30 So
31 Do KB, PAR, ZE 01/2019		31 So		31 Fr Brückentag	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo KB, PAR, ZE 06/2019	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo KB, PAR, ZE 08/2019	2 Mi	2 Sa	2 Mo KB, PAR, ZE 11/2019
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do Tag der Dt. Einheit	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr Brückentag	4 Mo	4 Mi
5 Fr KCH, KFO II/2019	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo KCH, KFO III/2019	7 Do	7 Sa
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo Brückentag
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di Heiligabend
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi 1. Weihnachtstag
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do 2. Weihnachtstag
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr Brückentag
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo KB, PAR, ZE 09/2019	30 Mi	30 Sa	30 Mo Brückentag
31 Mi KB, PAR, ZE 07/2019	31 Sa		31 Do KB, PAR, ZE 10/2019		31 Di

Information der Zahnärztekammer Berlin

Betrugs- und Untreuefall im Philipp-Pfaff-Institut



Nach einer umfassenden Information der Delegierten der Zahnärztekammer Berlin im Rahmen der vergangenen Delegiertenversammlung am 18.10.2018 ist es unsere Pflicht und unser Wunsch, auch die übrigen Mitglieder der Zahnärztekammer Berlin über eine Veruntreuung von Geldern an unserem Fortbildungsinstitut, dem Philipp-Pfaff-Institut (PPI), zu informieren.

Im Nachgang zu einer steuerlichen Querprüfung im Frühjahr dieses Jahres wurde durch den Geschäftsführer des Instituts, Dr. Thilo Schmidt-Rogge, entdeckt, dass in der Buchhaltung des PPI zu Unrecht Überweisungen getätigt wurden. Die unverzüglich informierten Gesellschafter des PPI, die Landes Zahnärztekammer Brandenburg und die Zahnärztekammer Berlin, haben daraufhin erste Sicherungsmaßnahmen in Bezug auf den von der Buchhaltung genutzten PC und die dort gespeicherten Daten vorgenommen und eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Aufklärung des Untreueverdachts beauftragt. Gleichermaßen haben die Gesellschafter die Wirtschaftsprüfer angewiesen, auch eine etwaige Beteiligung von Dr. Schmidt-Rogge an den Vorfällen zu prüfen.

Die Wirtschaftsprüfer konnten nach Abschluss ihrer Tätigkeit explizit bestätigen, dass „Dr. Schmidt-Rogge nicht gegen die vorhandenen Regelungen hinsichtlich des Zahlungsprozesses verstoßen“ hat und es keinerlei Anhaltspunkte gibt, „dass der Geschäftsführer Dr. Thilo Schmidt-Rogge nicht die Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmanns im Sinne des § 43 Abs. 1 GmbHG angewandt hat“. Wir danken Dr. Schmidt-Rogge ausdrücklich für die umfassende Unterstützung bei der Aufklärung des Sachverhalts und versichern an dieser Stelle allen Mitgliedern der Zahnärztekammer

Berlin, dass das PPI bei Herrn Dr. Schmidt-Rogge in den besten Händen ist.

Neben der Entlastung des Geschäftsführers zeigte der Bericht der Wirtschaftsprüfer jedoch, dass die Leiterin der Buchhaltung in den vergangenen elf Jahren in weit mehr als 100 Fällen mit höchster krimineller Energie und großer Raffinesse Einnahmen aus Fortbildungskursen auf ihr Konto gebucht, Honorarrechnungen von Referentinnen und Referenten gefälscht und damit über 330.000 Euro veruntreut hat. Dabei hat sie die Vielzahl von Referenten am PPI und die sehr große Anzahl an Einzelüberweisungen in betrügerischer Weise für ihre Zwecke zu missbrauchen gewusst.

Aufgrund der guten wirtschaftlichen Situation des PPI, die von Dr. Schmidt-Rogge und seinem Team von exzellenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den vergangenen zwölf Jahren erreicht wurde, wird für das PPI und die Gesellschafter der hohe Verlust verkraftbar sein und die Situation des PPI als eines der renommiertesten zahnärztlichen Fortbildungsinstitute nicht gefährden. Zu keiner Zeit sind Referentinnen und Referenten, Fortbildungsteilnehmer oder öffentliche Stellen durch die Tat der Buchhalterin geschädigt worden.

Die straf- und zivilrechtliche Aufarbeitung der Veruntreuung erfolgt zurzeit und wird vollumfänglich und transparent fortgesetzt.

Zahnärztekammer Berlin

*Dr. Karsten Heegewaldt
Präsident*

*Dr. Michael Dreyer
Vizepräsident*

Mitgliederverwaltung

Persönliche Daten an die Zahnärztekammer

Die Zahnärztekammer Berlin und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin sind zwei unterschiedliche Institutionen. **Daher sind der Zahnärztekammer die folgenden persönlichen Daten unverzüglich mitzuteilen:**

- Wohnungswechsel mit neuen Kontaktdaten
- Niederlassung oder Beendigung der Praxis oder

- Wechsel des Praxissitzes oder der Arbeitsstätte
Dies betrifft jeden Zahnarzt,
- der im Geltungsbereich des Kammergesetzes Berlin seinen Wohnsitz hat
- oder in Berlin seinen Beruf ausübt
- oder die Erlaubnis zur Ausübung der Zahnheilkunde nach § 13 des Zahnheilkundengesetzes hat.

Wir bitten, diese Angaben unbedingt zu beachten. Verstöße gegen die Melde-

ordnung stellen einen Verstoß gegen § 1 Abs. 7 der Berufsordnung dar und können als Berufsvergehen der §§ 16 ff des Kammergesetzes geahndet werden.

Anmeldungen und Änderungen nehmen entgegen:

A–M: Petra Bernhardt Telefon 34 808 157
N–Z: Angelika Dufft Telefon 34 808 112

*ZÄK Berlin
Mitgliederverwaltung*

Vertreterversammlung der KZV Berlin

Wahl der Ausschussmitglieder

Die Vertreterversammlung der KZV Berlin hat in ihrer Sitzung am 17.09.2018 die für den Beschwerdeausschuss derzeit tätigen Mitglieder bestätigt.

Für den Landesausschuss der Zahnärzte und Krankenkassen gem. § 90 SGB V wurden in gleicher Sitzung die farblich hervorgehobenen Mitglieder und Stellvertreter nachgewählt.

Beschwerdeausschuss

(Amtszeit: 2 Jahre)

Aufgabe

Prüfung der vertragszahnärztlichen Versorgung im Bereich der Krankenkassen nach Einlegung eines Widerspruchs oder einer Beschwerde bezüglich eines Bescheides bzw. Vergleiches der Prüfungsstelle

Mitglieder

Frank Bloch
 Dr. Gerhard Dochow
 Dr. Detlef Förster
 Ute Glaser
 Dr. Heino Karge
 Dr. Hans-Jürgen Köning
 Dr. Uwe Sander
 Jutta Stroetzel

Landesausschuss der Zahnärzte und Krankenkassen

(Amtszeit: 4 Jahre)

Aufgabe

Bedarfsplanung zur Sicherstellung der vertragszahnärztlichen Versorgung

Mitglieder

Karsten Geist
 Dr. Karl-Georg Pochhammer
 Dr. Jörg-Peter Husemann
 Frank Bloch
 Heinz-Peter Scharf
 Hans-Ulrich Schrinner
 Andreas Müller-Reichenwallner
 Dr. Jana Lo Scalzo
 Bertram Steiner

Stellvertreter

Dr. Michael Dreyer
 Thekla Wandelt
 Dr. Peter Zemlin
 Karl-Heinz Bingen
 Michael Müller
 Dr. Gabriele Blumenthal-Barby
 Dr. Jörg-Dietrich Granzow
 Dr. Jörg Meyer
 Dr. Igor Bender

KZV Berlin

Wir trauern um unsere Kollegen

ZA Dirk Matussek
 geboren am 12.09.1962
 gestorben am 08.06.2018

Dr. Regina Leupold
 geboren am 28.11.1941
 verstorben am 25.08.2018

Dr. Ursula Voigt
 geboren am 30.06.1954
 verstorben am 16.09.2018

ZÄ Irene Rybarczyk
 geboren am 20.12.1939
 gestorben am 20.09.2018

Zahnärztekammer Berlin

Einladung
KZV-
Vertreterversammlung



Die nächste Sitzung der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin findet statt

am Montag, 19. November 2018,
um 19:00 Uhr in der KZV Berlin im Großen Saal.

Die Sitzungen sind für die Berliner Zahnärzteschaft öffentlich, soweit sie sich nicht mit personellen Angelegenheiten oder Grundstücksgeschäften befassen. Die Öffentlichkeit kann für weitere Beratungspunkte ausgeschlossen werden.

KZV Berlin

Einladung
VZB-
Vertreterversammlung



Die 5. ordentliche Vertreterversammlung des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin findet statt am

Samstag, 1. Dezember 2018, 10:00 Uhr,
im Zahnärztehaus (KZV Berlin),
Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin.

Die Sitzung ist
für Mitglieder des Versorgungswerkes öffentlich.

VZB Berlin

Sitzungstermine

Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32b Zahnärzte-ZV usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

Mittwoch, 07.11.2018, um 15 Uhr.

Letzter Tag für die Antragstellung war Mittwoch, 10.10.2018.

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am	letzter Tag der Beantragung
Mi, 12.12.2018	Mi, 14.11.2018
Mi, 13.02.2019	Mi, 16.01.2019
Mi, 20.03.2019	Mi, 20.02.2019
Mi, 08.05.2019	Mi, 10.04.2019

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden

Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind.

Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt.

Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32b Zahnärzte-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Informationen und Anträge unter
www.kzv-berlin.de/praxis/zulassung

Ansprechpartner:

Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411

Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412

E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de

Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen:

Alexandra Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung),

Tel. 030 89004-117

Seniorenfahrt 2018

Köpenick zu Lande und zu Wasser

Das Ziel der diesjährigen Sommerfahrt der nicht mehr berufstätigen Berliner Zahnärzte war das Barockschloss Köpenick.

Mit einer einstündigen Führung durch das Schloss starteten wir unseren Tag. Als zweites Haus des Kunstgewerbemuseums der Staatlichen Museen zu Berlin beherbergt das Schloss heute die Dauerausstellung „Raumkunst aus Renaissance, Barock und Rokoko“ und zeigt auf drei Etagen in 21 Räumen einen Querschnitt der Ausstattungskunst des 16. bis 18. Jahrhunderts. Nachdem mit dem Ausstellungsbesuch der Wissensdurst gestillt worden war, setzten wir unseren Ausflug mit einer der schönsten Dampferfahrten auf den Berliner Gewässern fort. Vom Anleger am Rat-

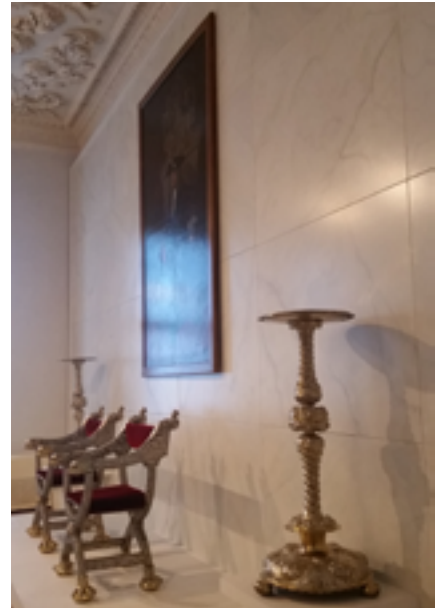
haus Köpenick aus starteten wir zur Tour rund um die Müggelberge. Wie der Name versprach, führte diese Fahrt vorbei an den höchsten natürlichen Erhebungen Berlins, den Müggelbergen.

Weitere Höhepunkte der Tour waren die Passage durch das idyllische Neu Venedig den Dämeritzsee, den in Naturschutzgebiete eingebetteten Seddinsee sowie die internationale und zugleich älteste Ruderregattastrecke Berlins in Grünau.

Aber nicht nur optische Reize wurden gesetzt. Für das leibliche Wohl wurde aus der Bordküche das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen serviert.

Diese Wohltaten für Körper und Sinne, das Abschalten vom Großstadtstress sollten nicht nur Senioren genießen. So war es nicht verwunderlich, dass sich jetzt schon alle Senioren auf das nächste Treffen im Januar 2019 freuen.

Helmut Kesler



Ziik Berlin | B. Schwarz



Preisrätzel

Lichtquelle	Farbe	Stichtag (engl.)	Lebensbund	Bravo (span.)	Kellner	Singvogel								
1			Fantasy-Wesen Biene (engl.)	3										
Bestreitung	Hubschrauberteil	Bruder des Kain			kroat. Adriain-sel	Großvater								
				Irrtum (engl.)										
Binärzeichen	Vollkommenheit	Löwe (lat.)		Adria-insel	arab. Krumm-säbel	Mondgöttin								
		ehem. dt. Fußballer	Erfrischung											
Pflanzenstachel		10	Edelgas	Zwilling Jakobs (A. T.)	Welt-schöpfer	weibl. Wasser-geist								
Urlaubsanfang	2	Verzückung	Traktor	europ. Hauptstadt	14									
Verlagsabteilung						österr. Tibet-reisender								
						12								
frz. Departement	Fruchtinnes			Vater des Artus										
			Säugetier	austral. Großstadt	schwed. Pop-gruppe	Ablauf								
Papageienart	Hinweis	8	leitender Mediziner			7								
			Hochgebirgsmulde	6	Kinder-nahrung									
feuert. Stoff Sommer (frz.)	11				Körper-teil	4								
			Waldtier		Kunst (span.)									
Lösung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

VIVID – die neue Grand Show im Friedrichstadt-Palast

25.11.2018
Friedrichstadtpalast
Wir verlosen 2 x 2 Tickets.

VIVID ist eine Liebeserklärung an das Leben. Mit über 100 wundervollen Künstler*innen auf der größten Theaterbühne der Welt. Zwölf Millionen Euro Produktionsbudget schaffen fantastische Kostüm- und Bühnenbilder in beispiellosen Dimensionen. Körperliche Perfektion und künstlerisch-artistische Höchstleistungen, oft zum Weinen schön. VIVID ist hypersinnlich. Ein Farbenrausch. Lassen wir die heutige Zeit außen vor. Schauen wir nochmal mit diesem arglosen Blick, als wir jung waren und die Welt mit strahlenden Augen sahen, auf die überwältigende Schönheit der Dinge.

Willkommen in Berlins Nummer 1 für strahlendes Entertainment. Willkommen in Ihrem Palast. Mehr Informationen und Tickets: www.palast.berlin

So können Sie gewinnen:

Schreiben Sie die Lösung auf eine frankierte Postkarte an TMM Magazine GmbH Franklinstraße 11, 10587 Berlin, oder schicken Sie eine E-Mail an Raetsel@tmm.de (bitte mit vollständigem Namen, Adresse, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse und Lösungswort). Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Einsendeschluss: 19.11.2018

Teilnehmen darf jeder über 18 Jahre. Ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlages, der Zahnärztekammer Berlin und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin sowie deren Angehörige. Der Gewinn wird unter den richtigen Einsendungen verlost. Eine Barauszahlung und Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Durch die Teilnahme an dem Gewinnspiel werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Die Gewinner erklären sich mit ihrer Teilnahme automatisch damit einverstanden, dass ihr Name und ihre Anschrift veröffentlicht werden dürfen.



Birkhoff_Moegenburg

Stellen-Angebote

Wir suchen für das moderne und qualitätsorientierte zahnmedizinische Zentrum in bester Lage von Mahlsdorf, im südöstlichen Teil Berlins, einen ZA/ZÄ in Voll-/Teilzeit.
Chiffre: SA 07/18/01

KFO-Praxis sucht engagierte FZÄ/FZA/MSC/Wiedereinsteiger/in o. Interessierte/r ZÄ/ZÄ für Teilzeit nachmittags
Chiffre: SA 10/01/18

Moderne KFO FACHPRAXIS in PANKOW sucht engag. Ass./ZA/ZÄ/FZA mit/ohne KFO-Erfahrung für umfangreiches Beh.Spektrum zu sof./ baldmögl. kfo-pankow@web.de

Oralchirurg/in in 12623 zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht! Es erwartet Sie ein strukturiertes, freundliches Team und moderate Arbeitszeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: dr.andree@gmx.de oder postalisch. Infos auf www.oralchirurgie-andree.de



Zahntechniker/in für KFO-Praxis in Karlshorst gesucht. Teilzeit möglich. Tel. 500120690 oder Mail: info@kfo-karlshorst.de

Praxis in Berlin Friedrichshain sucht engagierte ZFA in Voll- oder Teilzeit vorrangig für Stuhlassistenz. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Tel: 030/ 2901595

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n angest. ZÄ/ZA in Teil-/Vollzeit in einer frequentierten BAG mit Praxis-Labor in Hohen Neuendorf. Email: info@ZahnarztHaus-Schmidt.de

Angestellter ZA/ZÄ ab September in Voll- oder Teilzeit in moderne ZAP nach Zeuthen gesucht. Tel. 015122313869 oder 033762/70598 email: drinesmartin@aol.com

Zä/Za auch Vorbereitungsassistenz

Wir suchen freundliche/n, kommunikative/ ZÄ/ZA für moderne Praxis in Pankow. Unsere Schwerpunkte sind Implantologie, Wurzelkanalbehandlung, Prothetik. Wir arbeiten sehr organisiert u. strukturiert. DentsPro, Damerowstr. 6-7, 13187 Berlin, Tel. 0172 144 56 13



Allroundzahntechniker für Praxislabor zu Wunschbedingungen gesucht evtl. Wohnungsangebot ! Dr.Thomas Hoener Tel. 030 4222262 praxis.thomas.hoener@googlemail.com

Moderne ZA-Praxis in Charlottenburg, sucht freundliche/n, kommunikative/n ZÄ/ZA in Voll- oder Teilzeit ab 01.01.19 Chiffre: SA 11/01/2018

Zahnarztpraxis in Weißensee sucht ZFA für Stuhlassistenz und eine ZMV. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme Mobil: 0176 2400 4857

KFO Praxis in Berlin Spandau sucht Kieferorthopäde/in, MSc, kieferorth. tätige/n ZA/ZÄ, Vollzeit oder Teilzeit Kontakt an: info@smileodontics.de



Wir suchen eine/einen motivierte/n, qualitäts- u.fortbildungsorientierte/n ZÄ/ZA, ab Januar 2019 (oder früher) in Vollzeit. Wir sind eine anspruchsvolle ZAP mit motiviertem Praxis-Team, Top-Ausstattung und optimal im Ärztezentrum von Hellersdorf gelegen. Evidenzbasierende Zahnheilkunde ist unser Ziel. Unser Behandlungsspektrum umfasst alle Bereiche außer KFO. Eine leistungsgerechte Vergütung, sowie sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten sichern wir Ihnen zu. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihr Team der Zahn-Docs ZÄ Katrin Kunath ZahnDocs Berlin Kurt-Weill-Gasse 4 12627 Berlin Tel. 030 99 49 90 90 praxis@zahndocs-berlin.de

ZFA für Stuhlassistenz und Prophylaxe ab Januar 2019 in Marzahn gesucht. Tel. 0171-9418969

Anzeigenschluss

für

Kleinanzeigen

12/2018:

16.11.2018

Praxis-Angebote

ZA-Praxis in Reinickendorf mit sep. Eigenlabor aus gesundheitlichen Gründen abzugeben. 2 BHZ, 120 qm guter Pat.stamm, umsatzstark. Mobil: 0179 5934752, praxisver@outlook.de

Aus Altersgründen etablierte ästhetisch gepflegte schöne 3BHZ, 160qm, abzugeben. Verkehrsgünstige Lage / Einkaufsstraße Zahnarztpraxismariendorf@t-online.de

Oralchirurgische Praxis in der City-West, traumhafte Lage und einmaliger Altbau, attraktiv, großzügig, ausbaubar. E-Mail: praxiskaufen@gmail.com

Charlottenburg, verkehrsgünstig gelegene, bestens eingeführte, moderne Praxis, 2 BHZ, mit ansprechendem Flair, zu fairen Konditionen abzugeben
Chiffre: PA 07/18/03

ZA-Praxis in Tegel mit modernem Eigenlabor abzugeben.
Chiffre: PA 07/18/01

Praxisabgabe in Berlin-Wedding!
Praxis mit 3 Behandlungszimmern und Patientenstamm ab sofort abzugeben !
E-Mail: steffen.hommola@arcor.de

Bieten Räumlichkeiten für KFO-Niederlassung in Ärztehaus in attraktiver Umgebung!
Mietfrei zum Einstieg! Ohne Risiko!
Patienten freuen sich bereits aufs Sie!
wurzel123@t-online.de

Moderne Zahnarztpraxis Frankfurter Allee
3 BHZ, digit. Rö, karteikartenlos, Eigenlabor, DVT abzugeben
Chiffre: PA 09/18/03

Zahnarztpraxis in Kreuzberg, Mehringdamm,
wegen Umzug zu verkaufen.
E-Mail: narus@gmx.net

Etablierte Praxis (2 BHZ) mit stabilem Patientenstamm im Süden Berlins, verkehrsgünstig gelegen, demnächst aus Altersgründen abzugeben, wenn gewünscht auch fließend.
Tel. 016090312277

Biete kleine, schöne Kiezpraxis in Chbg. 110 qm, 2 BHZ, erweiterbar, dig. Röntgen; fließender Einstieg mgl., ab sofort
ellen1@gmx.net

Langjährige, kleine, barrierefreie EZAP in Berlin-Karlshorst wegen Ruhestand Mitte 2019 abzugeben.
Chiffre: PA 11/16/18

Dienstleistung & Handwerk

Engagierte und zuverlässige ZMV übernimmt gerne Ihre komplette Abrechnung, Arbeitszeiten flexibel nach Absprache. Tel: 0163 264 0156

RENT A ZMP **RENT A ZMP**
Wir bieten Ihnen eine hochmotivierte, erfahrene und zuverlässige ZMP auf Honorarbasis als temporären Ersatz bei Personalnotstand jeglicher Art an. Unsere Dienstleistung erfolgt professionell und flexibel sowohl bei kurzfristigen als auch langfristigem Bedarf.
info@rent-a-zfa.de; Tel.: 030 – 71 57 63 50

Biete netter Praxis Unterstützung im Prophylaxebereich auf 450,00€ Basis an. Bitte kontaktieren Sie mich unter:
Mobil: 0176 / 47139 144

PRAXISMANAGER und REFERENT
für Abrechnung unterstützt Sie
auf Honorarbasis bei der Abrechnung &
Verwaltung Ihrer Praxis,
gerne auch als Urlaubs- oder
Schwangerschaftsvertretung!
Weitere Leistungen auf Anfrage möglich!
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.
www.vabodent.de
Telefon: 0173 997 887 5



Personal

für Ihre Praxis

Kostenlos suchen

Erfolgreich finden.

www.praxisperlen.de

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte



Kleinanzeigenauftrag

Firma *

Vorname / Name *

Straße / Nr. *

PLZ / Ort *

E-Mail *

Rubriken *

- Stellenangebote
- Stellengesuche
- Praxisangebote
- Geräte & Einrichtungen
- Dienstleistung & Handwerk
- Veranstaltungen

Laufzeit *

- eine Ausgabe
- zwei Ausgaben
- drei Ausgaben
- vier Ausgaben
- fünf Ausgaben
- sechs Ausgaben
- Dauerauftrag, elf Ausgaben

Erhöhte Aufmerksamkeit durch

- Chiffre - 30 €
- Logo - 30 €
- Farbe - 30 €
- Fett - 15 €

Anzahl der Zeilen

Zeile 1 *
1 von 40 Zeichen übrig

Gesamtpreis: 75,00 €

Impressum

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:

Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin, KdöR

Stallstraße 1, 10585 Berlin

Telefon: (030) 34 808-0, Telefax: (030) 34 808-240

E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) Berlin, KdöR

Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin

Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190

E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Dr. Michael Dreyer, ZÄK

Karsten Geist, KZV

Redaktion:

Stefan Fischer, ZÄK

Telefon: (030) 34 808 137

E-Mail: mbz@zaek-berlin.de

Vanessa Höninghaus, KZV

Telefon: (030) 89004 -168

E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Adressänderungen senden

Sie bitte *nicht an den Verlag*,

sondern **immer an die**

Zahnärztekammer Berlin,

Mitgliederverwaltung,

Stallstraße 1, 10585 Berlin.

Hinweise der Redaktion:

„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche, männliche oder intersexuelle Formulierung verzichtet. Das Gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“. Die gewählte Form bezieht die jeweils anderen geschlechtsspezifischen Bezeichnungen mit ein. Dessen ungeachtet gelten für alle Inserate die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen der Herausgeber. Sie dienen dem freien Meinungsaustausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung der Herausgeber bzw. des Verlages unzulässig.

Verlagssonderseiten liegen in der Verantwortung der TMM Magazine GmbH.

Titelgrafik: VRD - fotolia.com

Redaktionsschluss: 22.10.2018

Verlag: TMM Magazine GmbH

Franklinstraße 11, 10587 Berlin,

Tel: (030) 23 59 951-71

www.tmm.de

Geschäftsführer: Jürgen H. Blunck

Layout: Astrid Güldemann

Anzeigenleitung: Michaela Böger,

(030) 23 59 951-72, m.boeger@tmm.de

Kleinanzeigen:

www.tmm.de/mbz-kleinanzeigen/

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2018.

Chiffre-Anfragen an m.boeger@tmm.de

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11 Mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe.

Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt.,

Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt.

Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals.

Bestellungen werden von der TMM Magazine GmbH entgegengenommen:

E-Mail: abo@tmm.de, Telefon (030) 23 59 951-71

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

TMM
MAGAZINE
VERLAG

MBZ

Ihre Ansprechpartnerin für alle Werbeformen im MBZ:

Michaela Böger,

Tel. 030 / 23 59 951 – 72, Mobil 0162 / 20 60 737,

m.boeger@tmm.de



MIETEN STATT KAUFEN – DIE BESONDERE MAGAZIN-AUSWAHL.
 Alle Vorteile der LESEBOX auf einem Blick:

- bis zu 50% sparen gegenüber dem Kioskkauf
- über 300 deutschsprachige und internationale Magazine
- transparente Schutzfolien halten die Magazine hygienisch sauber
- keine Papierumschläge mit Werbeaufdrucken
- Sortimentsänderungen können kurzfristig umgesetzt werden
- Keine Vertragsbindung
- Unverbindlich testen - 2 Wochen kostenlose Probelieferung

Unsere gesamte Titelauswahl finden Sie auf unserer Webseite.
www.lesebox.com fb.com/Lesebox.GmbH



Lesezirkel Brabandt
 Zeitschriften mieten statt kaufen

ARZT-MAPPE Für Ihre Patienten und Sie persönlich



- AUFPREIS je **1,-€**
- | | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> 11 Freunde | <input type="checkbox"/> Cinema | <input type="checkbox"/> Computerbild |
| <input type="checkbox"/> Focus | <input type="checkbox"/> TV-Today | <input type="checkbox"/> Auto Motor Sport |
| <input type="checkbox"/> Zitty | <input type="checkbox"/> Glücksrevue | <input type="checkbox"/> Kinderzeitung |

nur 6⁹⁰ €
wöchentlich

ZEITSCHRIFTEN MIETEN *lohnt sich.* **Telefon: 030 - 25 20 19 70**
e-mail: berlin@lesezirkel-brabandt.de | www.lesezirkel-brabandt.de

Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10585 Berlin-Charlottenburg
030 - 34 808-0
030 - 34 808-240
info@zaek-berlin.de
www.zaek-berlin.de

Vorstand

Dr. Karsten Heegewaldt
Dr. Michael Dreyer

Präsident
Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
LAG, Zahnärztliche Behindertenbehandlung,
Sozialfonds

Dr. Detlef Förster
Dr. Juliane von Hoyningen-Huene
Dr. Helmut Kesler
Dr. Dietmar Kuhn
Dr. Jana Lo Scalzo

ZFA Aus- und Fortbildung
Zahnärztl. Fort- und Weiterbildung, Hochschulwesen
Praxisführung, Prophylaxe
Berufsrecht, Schlichtung, Gutachter, Patientenberatung
Gebührenordnung für Zahnärzte

Persönliche Gespräche bitte telefonisch über die Referate vereinbaren.

Geschäftsführung

Geschäftsführer
Stellv. Geschäftsführer
Sekretariat

Dr. Jan Fischdick
Henning Fischer
Sina Blechert
Ines Kjellerup-Richardt

Telefon 030 - 34 808 -
-133
-132
-130
-131

Referate

Justizariat
Mitgliederverwaltung

Beitragswesen
Buchhaltung
Praxisführung

BuS-Dienst

Medizintechnik
Zä. Stelle Röntgen

Zä. Fort- und Weiterbildung

ZFA-Ausbildungsberatung
Zahnmed. Fachangestellte

Berufsrecht

Gebührenordnung für Zahnärzte

Öffentlichkeitsarbeit

Soziales
IT-Administration
Organisatorisch-technischer Dienst

Irene Mitteldorf*
Angelika Dufft*
Petra Bernhardt*
Stefanie Nebe
Monika Müller*
Claudia Hetz*
Ivonne Mewes
Sara Schütz
Nicola Apitz*
Cindy Kühn, Konrad Seidler
Erik Kiel
Dr. Veronika Hannak* (Leiterin)
Ulrike Stork*
Peggy Stewart*
Isabell Eberhardt-Bachert*
Birgit Schwarz*
Dr. Susanne Hefer* (Referatskordinatorin)
Birgit Bartsch*
Mirjam Kehrberg
Manuela Kollien*
Leane Schaefer
Janett Weimann*
Filiz Aktürk
Janne Jacoby*
Sarah Kopplin
Daniel Urbchat*
Susanne Wandrey
Stefan Fischer
Diana Heffter
Kornelia Kostetzko*
Denise Tavdischwili*
Ute Gensler*
Tilo Falk
David Kiese

-161
-112
-157
-110
-111
-114
-163
-119
-146
-162
-143
-125
-139
-124
-115
-128
-121
-152
-129
-122
-147
-151
-145
-149
-113
-148
-137
-158
-142
-136
-159
-126
-102

* infolge Teilzeitbeschäftigung vor allem vormittags erreichbar

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zahnärztekammer sind erreichbar:
Mo., Di. und Do. 08.00–12.00 und 12.30–15.30 Uhr
Mi. (außer ZFA-Referat) 08.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr
Fr 08.00–13.00 Uhr

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshauer Straße 4-6
Telefon
Fax
E-Mail
Website

14197 Berlin
030 - 414 725-0
030 - 414 89 67
info@pfaff-berlin.de
www.pfaff-berlin.de

Geschäftsführung Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10585 Berlin
030 - 36 40 660-0
030 - 36 40 660-22
info@lag-berlin.de
www.lag-berlin.de

Daphne Bongardt
Dr. Michael Dreyer
Andreas Dietze
Marlies Hempel

Vorsitzende
Stellv. Vorsitzender
Geschäftsstellenleiter
Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10711 Berlin-Charlottenburg
030 - 89004-0
030 - 89004-102
kontakt@kzv-berlin.de
www.kzv-berlin.de

Vorstand

Dr. Jörg Meyer
Dipl.-Stom. Karsten Geist
Dr. Jörg-Peter Husemann
Sekretariat des Vorstandes

Vorsitzender des Vorstandes
stv. Vorsitzender des Vorstandes
stv. Vorsitzender des Vorstandes
Telefon 030 - 89004-140, -131 oder -146
vorstand@kzv-berlin.de

Persönliche Gespräche bitte telefonisch über die Sekretariate vereinbaren.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich
Telefon 030 - 89004-267
dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referenten des Vorstandes

Stefan Gerlach
Parodontologie

Dr. Olaf Piepenhagen
Patientenberatung

Dr. Oliver Seligmann
Schlichtungsstelle
und Gutachterfragen

Hans-Ulrich Schrinner
Kieferorthopädie

Mittwoch 9–15 Uhr
Telefon 030 - 89004-230
par@kzv-berlin.de

Mittwoch 9–15 Uhr
Telefon 030 - 89004-400
patientenberatung@kzv-berlin.de

Mittwoch 10–12 Uhr
Telefon 030 - 89004-280
dr.seligmann@kzv-berlin.de

Freitag 10–12 Uhr
Telefon 030 - 89004-261
hans-ulrich.schrinner@kzv-berlin.de

Pressestellen

ZÄK Berlin
Kornelia Kostetzko

Telefon 030 - 34 808-142
Fax 030 - 34 808-242
presse@zaek-berlin.de

KZV Berlin
Vanessa Höninghaus

Telefon 030 - 89004-168
Fax 030 - 89004-46168
presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
10711 Berlin-Charlottenburg

Telefon 030 - 89004-156/166
Fax 030 - 89004-354

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Klaus-Groth-Straße 3
Telefon
Fax
E-Mail
Website

14050 Berlin
030 - 93 93 58-0
030 - 93 93 58-222
info@vzberlin.org
www.vzberlin.org

Verwaltungsausschuss

Dr. Ingo Rellermeier
Dr. Rolf Kisro

Dr. Markus Roggensack
Dr. Lars Eichmann

Vorsitzender, Kapitalanlagen und Personal
Stellvertretender Vorsitzender, Mitglieder-
angelegenheiten, Kapitalanlagen (Immobilien)
Beisitzer, Kapitalanlagen
Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor

Ralf Wohltmann
Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen

Sekretariat

Buchhaltung, Abt.-Ltr.
Sachbearbeitung
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.
Syndikusrechtsanwältin
Sachbearbeitung

Nancy Schüller
Ursel Petrowski
Myriam Wachsmuth
Antje Saß
Melanie Knobel
Jana Anding
Kathleen Buchmann
Doreen Kaufmann
Annett Geßner
Franziska Jahncke
Monique Noffke
Juliane Buchholz

Tel. 93 93 58 -
- 151
- 151
- 151
- 160
- 162
- 170
- 176
- 173
- 172
- 171
- 175
- 174

Stellen- und Praxisbörse der Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

November 2018



Initiative Unabhängiger Zahnärzte Berlin e. V.
www.iuzb.de

Offener Stammtisch Ristorante Tutti Gusti Dienstag, 27.11.2018
 Heerstraße 11, Ecke Frankenallee, 14052 Berlin 20:00 Uhr

*Anmeldung nicht erforderlich.
 Jeder ist herzlich willkommen!*

Verband der Zahnärzte von Berlin
www.zahnaerzteverband-berlin.de

Stammtisch Osteria Angelini Mittwoch, 21.11.2018
des Bezirks Steglitz-Zehlendorf Schloßstraße 54, 12165 Berlin 20:00 Uhr

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

ZÄK Berlin
www.zaek-berlin.de

KZV Berlin
www.kzv-berlin.de

Philipp-Pfaff-Institut
www.pfaff-berlin.de

alle Fortbildungsangebote finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 22

DGZMK
www.dgzmk.de

LZKB
www.lzkb.de

Quintessenz
www.7decades.com

Deutscher Zahnärztetag **Misserfolge – erkennen, beherrschen, vermeiden** Freitag–Samstag
 Congress Center Messe Frankfurt am Main 09.–10.11.2018
 Programm und Anmeldung: www.dtzt.de

Brandenburgischer Zahnärztetag **Wo steht die Implantatprothetik heute?** Freitag–Samstag
 Messe Cottbus 23.–24.11.2018
 Programm und Anmeldung: www.lzkb.de

Berliner Zahnärztetag **7 Decades of Experience** Donnerstag–Samstag
 Estrel Convention Center Berlin 10.–12.01.2019
 Programm und Anmeldung: www.7decades.com



ARTS & CRAFTS DAYS
ZEUGHHAUS
MESSE

06.-09.
DEZEMBER
2018

VERKAUFS AUSSTELLUNG KUNST | HANDWERK | DESIGN
IM DEUTSCHEN HISTORISCHEN MUSEUM
UNTER DEN LINDEN 2 | 10117 BERLIN

WWW.ZEUGHHAUSMESSE.DE



—
Wenn schon falsch,
dann wie echt!
—

Durch präzisen Zahnersatz wertvolle Arbeitszeit am Patienten sparen

Teleskop-Prothesen nach Dr. Weigl

Unterstützung bei der spannungsfreien Verklebung des Gerüsts und der drucklosen Abformung der Schleimhaut

 030 / 55 22 38 25



Jürgen Malkomeß

Malkodent
Zahntechnik GmbH

 malkodent.de

Waidmannsluster Damm 173, 13469 Berlin